



35. Jahrgang ● Ausgabe Sommer 2010



100 Jahre Nobelpreis für Physik für Braun und Marconi Protokoll der Mitgliederversammlung und Kassenbericht

Bericht vom CW-Treffen und Deutscher Telegraphie Pokal 2010

# AGCW-Info Sommer 2010 • Inhaltsverzeichnis

Vorwort	DL1ARG	Seite	3
Bericht vom CW-Treffen in Erbenhausen	DO1TTJ	Seite	4
Protokoll der Mitgliederversammlung der AGCW-DL e.V.	DL7UGN	Seite	5-7
Kassenbericht	DF5ZV	Seite	8
DK6AP sk	DL1AH	Seite	9
Bericht Deutscher Telegraphie Pokal 2010	DL2OBF	Seite	10
Ergebnis Dt.Telegrafie-Pokal – Hörwettbewerb	DL2OBF	Seite	11
Ergebnis Dt.Telegrafie-Pokal – Gebewettbewerb	DL2OBF	Seite	12
Ergebnis Dt.Telegrafie-Pokal – Amateurfunkwettbewerb	DL2OBF	Seite	13
Ergebnis Dt.Telegrafie-Pokal – Gesamtwertung	DL2OBF	Seite	14
EUCW-Bericht 1/2010	IK2RMZ	Seite	15
100 Jahre Nobelpreis für Physik für Braun und Marconi	DL8HCI	Seite	16
Braun und Marconi Centenary Award	DL8HCI	Seite	17
Änderungen am EMV-Kit 1	DL7NDF	Seite	18
DL9WV sk	DJ4EY	Seite	18
DL-Aktiv Diplom	DL1AH	Seite	19
Morseausbildung bei der Bundeswehr früher und heute	DL1WH	Seite	20-22
Kurzzeitdiplom 175 Jahre Eisenbahn in Deutschland	DL1AH	Seite	23
Sondersendung 100 Jahre Nobelpreis der Physik von 1909	DL8HCI	Seite	24
Langzeitdiplome in 2009	DK8RE	Seite	25-27
CW-Kurs Start	HB9CQL	Seite	27
S92LX Sao Tomé et Principe	DK7LX	Seite	28-29
Segg Hein, quält die watt?	DL9SJ	Seite	29
Ergebnisse Handtasten-Party HTP 40m 2009	DF1OY	Seite	30
Auswertung Wettbewerb "Goldene Taste 2009"	DL2RSS	Seite	31
Ergebnisse DTC 2009	DK9VZ	Seite	32-33
2009 GACW Contester of the year: DJ1YFK	LU1DZ	Seite	33
Ergebnisse ZAP-Merit-Contest 2009	DL2FAK	Seite	34
Ergebnisse Happy New Year-Contest 2010	DL5SE	Seite	35-44
Ergebnisse VHF/UHF-Contest Januar 2010	DK7ZH	Seite	45-49
AGCW Archiv-CD zum 40.Geburtstag 2011	DF5DD	Seite	49
Ergebnisse Schlackertastenabend 2010	DK9KR	Seite	50-52
Ergebnisse YL-CW-Party 2010	DL6KCR	Seite	53-54
Ergebnisse QRP-Contest 2010	DK3UZ	Seite	55-56
Ergebnisse VHF/UHF-Contest März 2010	DK7ZH	Seite	57-60
Ausschreibung Handtastenparty	DF1OY	Seite	61
Ausschreibung AGCW-VHF-UHF-Contest	DK7ZH	Seite	62
Ausschreibung Deutscher Telegrafie-Contest DTC	DK9VZ	Seite	63
Diplom-Programm der AGCW-DL	DL3BZZ	Seite	64
Aufnahmeantrag	DL3BZZ	Seite	65
Einzugsermächtigung	DF5ZV	Seite	66
Organisation der AGCW-DL e.V.	DL1AH	Seite	67
Impressum/Hinweise	DL1AH	Seite	68

### **VORWORT**

Rolf Reiner Grunwald, DL1ARG, AGCW-DL #1914

Liebe CW-Freunde,

die große Veranstaltung der AGCW, gemeinsam mit HSC, FMC und DARC im Hotel Eisenacher Haus in Erbenhausen / Rhön sind vorüber, und bildet natürlich einen Schwerpunkt in diesem Heft. Einen Veranstaltungsbericht, das Protokoll der Mitgliederversammlung mit den Ergebnissen der Vorstandwahlen finden Sie auf den nächsten Seiten. Erstmalig hatte auch die Lokalpresse ein Interesse an dieser Veranstaltung bekundet. Ihr Hauptaugenmerk lag bei den Wettkämpfen um den Deutschen Telegrafie-Pokal. Einen Link zu diesem Beitrag finden Sie auch auf unserer Seite: www.agcw.org

Unsere Mitgliederumfrage: "AGCW-Info als pdf?" hatte nur geringe Resonanz. Von 39 Antworten wollen 25 weiter das Heft als Druckausgabe, nur 14 eine pdf-Datei. Die Bereitstellung der pdfs zum geschützten Download würde einen unverhältnismäßigen Aufwand bringen. Der Vorstand prüft jedoch die Möglichkeit des Mailversandes an die wenigen Mitglieder.

"Morsen find ich gut", diesen wetterfesten Aufkleber sieht man seit Jahren auf den Heckscheiben und Kofferraumdeckeln der Autos vieler CW-Freunde. Wenn auch Sie jedem zeigen wollen, welche Betriebsart Ihnen die liebste ist, können Sie den Aufkleber bei unserem Material-Referat wieder bestellen. Natürlich erhalten Sie ihn auch an unserem Stand auf der HAM-Radio in Friedrichshafen und auf der HAM-Viadrina in Frankfurt/Oder.

40 Jahre AGCW-DL e.V., wird es im nächsten Jahr heißen. Anregungen und Ideen, wie wir dieses Jubiläum begehen können, sind erwünscht.

Vielen Dank an alle Mitglieder, die einen Teil ihrer Freizeit für unseren Verein opfern. Wir danken ausdrücklich den Mitgliedern, die ihren Beitrag "aufrunden" oder sogar recht beachtliche Summen spenden. Danke!

Belegen wir weiterhin die Bänder mit unseren CW-Signalen, Anreize zum Funkbetrieb gibt es viele.

Auf Wiedersehen auf der HAM-Radio, auf der HAM-Viadrina, oder bei unserem nächsten CW-Wochenende im April 2011 in Erbenhausen.

VY 73 Ihr

Rolf / DL1ARG

Die **Grafik auf der Titelseite** stammt von OM Ludwig Szopinski, mit dessen freundlicher Genehmigung sie hier abgedruckt wird. Hingewiesen werden soll damit auf den angegebenen CW-Bereich im 40m-Band, in dem sich die sogenannten digitalen Betriebsarten (meist PSK31, aber auch RTTY) etabliert haben. Seien Sie auch dort in CW aktiv! Die PC-OPs mögen in dem ihnen zugewiesenen Bereich oberhalb von 7.040 kHz Betrieb machen, sie müssen sich nicht in den CW-Bereichen tummeln... Die Grafik kann zur weiteren Verwendung von OM Ludwigs Webseite heruntergeladen werden (<a href="http://www.gsl.net/dk5ke/">http://www.gsl.net/dk5ke/</a>).

### **Bericht vom CW-Wochenende 2010**

Jörg Meinhold, DO1TTJ, AGCW #3337

Vom 16. April bis 18. April 2010 fand das mittlerweile schon traditionelle große CW-Wochenende in Erbenhausen statt. Im Gegensatz zu den wolkenverhangenen Treffen der vergangenen zwei Jahre wurden wir in diesem Jahr mit schönstem Frühlingswetter und strahlendem Sonnenschein verwöhnt. Die perfekte Betreuung durch das Eisenacher Haus rundete das ganze Treffen noch ab.

Der Freitag diente wie immer der Anreise und gemütlichen Zusammensein und um sich auf das ereignisreiche Wochenende einzustimmen. Der Samstag begann um 9:30 Uhr mit dem Beginn des Deutschen Telegraphie Pokals (DTP) 2010. Der Wettbewerb erstreckte sich den ganzen Tag über bis in den Abendstunden. In bewährter Weise organisierte Hein, DL2OBF den Pokal und wir bedanken uns recht herzlich für seine Arbeit. Sieger wurden bei den:

Frauen: Irina, DL8DYL
 Herren: Fabian, DJ1YFK
 Senioren männlich: Thomas, DL2RMC
 Altsenioren männlich: Arno, DL1CW

Die gesamten Ergebnisse (http://www.darc.de/referate/dx/schnelltelegraphie/dtp/dtp2010/ergebnisse/) und weitere Informationen zum DTP gibt es auf der Internetseite des DARC-HX/DX-Referat. (http://www.darc.de/referate/dx/schnelltelegraphie/dtp/)

Von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr fand das Treffen des FMC statt. Und von 13:00 bis 14:00 Uhr setzte sich der HSC zu seiner Veranstaltung zusammen.

Ab 14:00 Uhr begann dann der Vortragsteil.

Von gleich drei DXpeditionen berichtete Georg, DK7LX. Das waren:

- Juni 2009: S92LX, Rolas Island/Sao Tomé, AF-023
- Januar 2010: XX9TLX, Coloane Island, Macau, AS-075
- und im Februar 2010: 9X0LX, Rwanda

Anschließend gab es wertvolle Tipps von Pit, DL9SJ, zur Betriebstechnik beim QTC und wie man sich beim ZAP nach dem QTC am besten verhält. Interessante Sachen aus der Geschichte des Funkdienstes bei Fischereischiffen erfuhr man von Hans, DO1SFK. Besonders interessant war, auch per Funk die eigenen Fischfanggründe gegen andere Schiffe verteidigt wurden. Abschließend berichtete Jens, DL7AKC, noch von seiner China-Reise und zeigte amüsante Bilder aus China, frei nach dem Motto "Andere Länder, andere Sitten".

Nach den Vorträgen traf der Vorstand der AGCW noch zu seiner Vorstandssitzung zusammen und am Abend wurde dann vom Eisenacher Haus das schon legendäre Buffet ausgerichtet. Nach der Auswertung des DTPs fand dann noch am Abend die Siegerehrung statt, wo auch der stellvertretende Bürgermeister von Erbenhausen, Reinhard Büttner, teilnahm.

Auch interessierte sich in diesem Jahr die lokale Presse - "FW Meininger Tageblatt" für unsere Veranstaltung und stellte viele Fragen zu unserem Treiben. In einem Artikel, welcher auch im Internet nachgelesen werden kann

(http://www.fwmeiningertageblatt.de/nachrichten/meiningen/art2799,1122585), wurde dann über das Treffen berichtet.

Nach dem Frühstück bzw. Frühschoppen fand am Sonntag ab 09:30 Uhr die Mitgliederversammlung der AGCW statt. In diesem Jahr fand die turnusmäßige Wahl des Vorstandes statt. In ihrem Amt bestätigt wurde als 1. Vorsitzender Rolf Grunwald, DL1ARG, Petra Pilgrim, DF5ZV, als Kassiererin und Lutz Schröer, DL3BZZ, als Sekretär. Neu in den Vorstand gewählt wurde als 2. Vorsitzender Jörg Meinhold, DO1TTJ, und als 3. Vorsitzender Bernd Müller, DK7ZT.

Mit dem Ende der Mitgliederversammlung ging auch ein erfolgreiches CW-Wochenende 2010 zu Ende. Das CW-Wochenende im nächsten Jahr wird vom 15. bis 17. April 2011 wieder im "Eisenacher Hof" in Erbenhausen stattfinden.

# Protokoll der Jahresversammlung 2010 der AGCW-DL e.V.

Tagungsort: Hotel Eisenacher Haus, Erbenhausen

Zeit: 18.04.2010, 9.30 - 11.15 Uhr

Anwesende: 30 stimmberechtigte Mitglieder, 1 Gast

#### **TOP 1-3:**

Der Vorsitzende, Rolf Grunwald, DL1ARG begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Versammlung somit beschlussfähig ist. Als Versammlungsleiter wird Rolf Grunwald, DL1ARG gewählt, als Protokollführer Michael Hahn, DL7UGN.

#### **TOP 4:**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2009 war in der Sommerausgabe der AGCW-Info veröffentlicht worden. Es wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

#### **TOP 5:**

Der 1. Vorsitzende berichtet über Aktivitäten und Entwicklung des Vereins.

- Mitgliederstand: 2278, davon 1356 Vollmitglieder, 860 assoziierte Mitglieder, 7 Ehrenmitglieder 55 Clubcalls. YLs: 129 (= 6 %)
- 2009: 70 Zugänge/Wiedereintritte; 40 Austritte (u.a. wegen Beitragsrückstand). 30 Todesfälle, darunter so bekannte Calls wie DJ7ST, HB9RE, DK6AP, DJ9SB.
- Der AGCW-Funk-Wohnwagen musste wegen hoher TÜV- und Unterstellkosten verkauft werden.
- Präsenz auf den Messen HAM-Radio und Ham-Radio-Viadrina Frankfurt (Oder)
- Pflege der Website
- Sponsoring: DX-pedition DL2JRM nach San Jose (100 €) sowie Übernahme der Reisekosten von DJ1YFK zur Morsetelegrafie-WM. Glückwunsch an Fabian Kurz, DJ1YFK zum Weltmeistertitel!
- Mitarbeit beim RTA: Das Minderheitenvotum zur ELL wurde gegenüber der Behörde vertreten.
   Unkorrektheiten im RTA-Protokoll wurden bemängelt. Der RTA hatte beschlossen, mit den
   Behörden über die Einführung der ELL zu <u>verhandeln</u>, nicht aber die <u>Einführung</u> der ELL.
   Schleppende Behandlung von Funkstörmeldungen durch Behörde wurde bemängelt.
   Informationen über "Wiesbeck-Gutachten" zum elektronischen EMVU-Anzeigeverfahren wurden
   publiziert
  - Der 1. Vorsitzende dankt Dr. Detlef Petrausch, DL7NDF für seine Mitarbeit im Vorstand, insbesondere auch für die Teilnahme beim Informationstreffen über das "Wiesbeck-Gutachten".
- Mitglieder-Umfrage: "AGCW-Info als pdf?" hatte geringe Resonanz. 39 Antworten, davon 25 pro Druckexemplar und 14 pro pdf-Datei. Es bleibt beim bisherigen Verfahren. Bereitstellung der pdfs zum geschützten Download würde unverhältnismäßigen Aufwand bringen. Der Vorstand prüft jedoch die Möglichkeit des Mailversandes an die wenigen Mitglieder.

Der erste Vorsitzende überreicht Heinz Müller, DF4BV die Auszeichung zum Gewinn der "Goldenen Taste" 2009. Dr. Thomas Rink, DL2FAK wird für 30-jährige Tätigkeit als ZAP-Manager gedankt. Dank geht an Klaus Heide, DK7DO für Betreuung des AGCW-Mitglieds-Diploms seit 30 Jahren.

Als wichtigstes Ereignis steht das 40-jährige Jubiläum der AGCW im Jahr 2011 an. Der 1. Vorsitzende ruft die Mitglieder auf, Ideen zum würdigen Begehen dieses Jubiläums beizusteuern.

#### **TOP 6:**

Die Kassenwartin, Petra Pilgrim, DF5ZV berichtet über die Finanzen.

Werner Hennig, DF5DD und Jürgen Mertens, DJ4EY haben die Kassenführung geprüft. DJ4EY gibt den Bericht: Die Kassenführung war ohne Beanstandung, die stichprobenartig geprüften Belege waren durchweg in Ordnung.

#### **TOP 7:**

Dem Antrag von Jürgen Mertens, DJ4EY auf Dem Auftrag von DJ4EY auf Entlastung des Vorstandes folgt die Versammlung einstimmig.

#### TOP 10 (vorgezogen):

Petra Pilgrim, DF5ZV stellt den Antrag, die Aufnahmegebühr von 5 € obligatorisch auch bei Wiedereintritten säumiger Beitragszahler zu erheben, um auf diese Weise die Kosten für Mahnungen, Rückbuchungen usw. zu decken. Viele Wiedereingetretene haben diesen Betrag bislang bereits freiwillig gezahlt.

#### **Beschluss:**

Die Versammlung stimmt dem Beschlussantrag einstimmig zu.

Der Vorschlag von Peter Reiser, DL1NER, das Bankeinzugsverfahren für Neumitglieder obligatorisch zu machen, lehnt die Versammlung mehrheitlich ab.

Bei Neu- und Wiedereintritten soll das Lastschriftverfahren dringend empfohlen und auf dessen Risikolosigkeit, was oft nicht bekannt ist, hingewiesen werden.

Werner Fischbach, DO2FI regt an, der Vorstand möge in diesem Sinne darüber nachdenken, bei erteilter Einzugsermächtigung den regulären Beitrag zu erheben, für Mitglieder ohne Einzugsermächtigung einen entsprechenden Zuschlag zu erheben.

#### **TOP 8:**

Einstimmig zum Wahlleiter gewählt wird Dr. Hartmut Büttig, DL1VDL.

Es kandidieren für die Vorstandsämter:

1. Vorsitzender: Rolf Grunwald, DL1ARG

Vorsitzender: Jörg Meinhold, DO1TTJ
 Vorsitzender: Bernd Müller, DK7ZT

Sekretär: Lutz Schroer, DL3BZZ Kassenwartin: Petra Pilgrim, DF5ZV

Die beiden bisher nicht im Vorstand vertretenen Kandidaten stellen sich kurz vor:

DO1TTJ: Beruflich beim Deutschen Wetterdienst tätig. Seit 1 1/2 Jahr gemeinsam mit Michael Straub, DF4WX Webmaster der AGCW, lis seit 2007, ist dabei CW zu erlernen

DK7ZT: beruflich im Funkfachhandel tätig, lis seit 35 Jahren.

Die Versammlung beschließt einstimmig, die Wahlgänge offen und einzeln für jedes Amt. durchzuführen. Es werden gewählt

1. Vorsitzender: Rolf Grunwald, DL1ARG einstimmig 2. Vorsitzender: Jörg Meinhold, DO1TTJ einstimmig

3. Vorsitzender: Bernd Müller, DK7ZT einstimmig

Sekretär: Lutz Schroer, DL3BZZ einstimmig

Kassenwartin: Petra Pilgrim, DF5ZV 1 Enthaltung (selbst)

Die Gewählten nehmen die Wahl an. DL1ARG bedankt sich im Namen des Vorstands für das Vertrauen.

#### **TOP 9:**

Bereit zur Übernahme des Kassenprüfer-Amtes sind Jürgen Mertens, DJ4EY und Heinz Müller, DF4BV. Die Versammlung wählt beide einstimmig als Kassenprüfer.

#### **TOP 11:**

#### <u>Vertretung des Vereins</u>

Werner Fischbach, DO2FI regt an, der Vorstand möge für 2011 eine Satzungsänderung vorbereiten. Die

jetzige Regelung, wonach jeder der drei Vorsitzenden allein den Verein gerichtlich und außergerichtlich vertreten kann, sei ungewöhnlich. Es sei besser, dass immer jeweils zwei der drei Vorstandsmitglieder zur Vertretung erforderlich seien. Der Vorstand nimmt diese Anregung auf.

#### Steuerpflichtigkeit

Die Kassenwartin stellt klar, dass die AGCW keinerlei Steuerpflicht unterliegt, da die jährlichen Einnahmen aus Zinsen stets unter 600 € lagen. Die Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit unterschritten den Vereinsfreibetrag von 5.000 €.

#### Deutscher-Telegrafie-Contest

Lothar Grahle, DL1DXL kritisiert die kurzfristig und vermutlich vorgenommene Regeländerungen: Einführung einer High-Power-Klasse und Zulassung von Keyboards als Gebegerät. Es gab zudem Unklarheiten, da die Ausschreibung nicht überall inhaltlich einheitlich zu lesen war. Die Diskussion ergibt Folgendes: Insbesondere die Verwendung von Keyboards bei diesem Contest wird von den Anwesenden grundsätzlich abgelehnt. Dass im Zweifel die Einhaltung der Regeln nicht geprüft werden kann, ist bekannt. Hier ist Ham Spirit entscheidend. Der Vorstand wird sich beim Contest-Manager um Klärung bemühen. Da der Contest von mehreren Telegrafievereinigungen ausgerichtet wird, kommt bis auf Weiteres nur die Beibehaltung der bisherigen Regeln in Betracht.

#### Reisekostenregelung

Werner Fischbach, DO2FI thematisiert die Erstattung von Reisekosten für die ehrenamtlich für den Verein Tätige. Wichtig sei eine einheitliche Regelung, die durchaus auch tendenziell großzügiger als Aufwandsentschädigungen in wirtschaftlichen Unternehmen sein könne. Angemessenheit sei freilich zu beachten.

Die Kassenwartin stellt fest, dass die AGCW bislang keine explizite Reisekostenordnung hat. Grundsatz für Kostenerstattung ist: Keine Zahlung ohne Beleg. Probleme hinsichtlich Einheitlichkeit der Reisekosten bzw. Reisekosten generell seien bislang noch nie aufgetreten. Sie erwähnt, dass es auch Vorstandsmitglieder gibt, die bislang noch niemals die Erstattung irgendwelcher Reisekosten geltend gemacht hätten. Der Vorstand nimmt den Einwurf von DO2FI als Anregung auf.

#### Frist für Ideen zum 40. Jubiläum der AGCW 2011

Ideen sollten möglichst bis zur HAM-Radio 2010 eingebracht werden, um die Realisierung rechtzeitig zu ermöglichen.

#### Nächste Mitgliederversammlung

wird zum CW-Wochenende, am Sonntag, dem 17.4.2011, am gleichen Ort sein.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 11.15 Uhr.

Protokollführer 1.Vorsitzender
Michael Hahn / DL7UGN Rolf Grunwald / DL1ARG

Eine Einzugsermächtigung für Ihren Beitrag können Sie ohne Risiko erteilen! Machen Sie es sich (und uns) leichter! Vordruck hinten im Heft. Bitte per Brief oder Fax (keine Email) an die Kassenwartin.

## Arbeitsgemeinschaft Telegrafie (AGCW-DL) e.V. Kassenabschluss 2009 01.01.09 bis 31.12.09 (in Euro)

### KONTOSTÄNDE per 01.01.2009

**GESAMT GUTHABEN** 

10111001ANDE per 01.01.2000	
Haspa Kasse Postbank Termingeld Traxel	7.586,56 349,00 3.378,23 23.519,06 200,00
GESAMT	35.032,85
EINNAHMEN	
Aufnahmegebühr Diplomeinnahmen Materialverkauf Mitgliedsbeitrag Spende Zinseinkünfte	180,00 720,20 -657,97 13.362,01 369,79 126,25
GESAMT EINNAHMEN	14.100,28
AUSGABEN	
AGCW-Info Auszeichnungen Büro- und PC-Bedarf Bankgebühren Conteste Kapitalertragssteuer:	6.606,04 413,00 554,90 353,09 180,00
Solidaritätszuschlag Messe Porto Reise:	0,27 227,33 828,24
Fahrtkosten Hotelkosten Verpflegung	2.075,91 806,00 86,18
GESAMT Reise Sonstiges Spenden Telefon Vereinsbeitrag Webseite Wohnwagen	2.968,09 403,84 555,17 35,00 435,20 178,80 112,70
GESAMT AUSGABEN	13.851,67
Differenz EINNAHMEN - AUSGABEN	248,61
KONTOSTÄNDE per 31.12.2009	
Haspa Kasse Postbank Termingeld Traxel	6.445,28 679,50 4.359,48 23.597,20 200,00

35.281,46

# Werner Scholz, DK6AP, sk

Kai-Uwe Hoefs, DL1AH, AGCW #2544

Am 05.12.2009 verstarb OM Werner Scholz, DK6AP, AGCW #296. Er war auch Mitglied im RTC, QCWA, Marconista (ARI Loano), DARC und in der DIG. Werner war sehr aktiv auf den Bändern und in unserem Verein. Solange es ihm möglich war nahm er an den CW-Treffen teil und setzte sich stets sachlich für die Belange der Telegrafie ein. Seine beständige Aktivität in CW auf 80m wie auch auf den DX-Bändern wird uns fehlen.

Am 22.Juni 2009 hat EA5BLP seine QRP-Station SW20 von Small Wonder Labs ausprobiert (3 Watt output!) und sein QSO mit Werner, DK6AP, gefilmt. Es ist im Internet bei "Youtube" zu sehen und zu hören unter http://www.youtube.com/watch?v=PIGx4GIBnnA

Titel: EA5BLP and the sw 20 QRP rig in QSO on 14 Mhz. with DK6AP.

Ich persönlich habe Werner, DK6AP, vor nunmehr zwanzig Jahren im März 1990 in Göttingen beim dortigen Lizenzlehrgang kennengelernt. Er war Ausbilder für die "B-Lizenz" (die damalige Klasse für unbeschränkten Kurzwellenzugang mit einer Prüfung über mindestens Tempo 60 BpM) und hat mir erfolgreich zur Prüfungsreife verholfen.

Rechts ein Foto von Werner bei einer abendlichen Nachbereitung im Lehrgang 1990. Jemand gab ihm ein Handsprechfunkgerät - er suchte dann gleich die Morsetaste.

In diesem Sinne: cwfe lbr om werner!





# Schnelltelegraphisten liefern sich spannende Wettkämpfe um den DTP 2010

Hein Langkopf, DL2OBF, AGCW #2892

Stabile Teilnehmerzahlen, zum Teil sehr knappe Entscheidungen und ein bei vielen Sportlern nochmals gestiegenes Leistungsniveau kennzeichneten die Wettbewerbe um den Deutschen Telegraphie Pokal (DTP) des DARC 2010. Als nationale Meisterschaft in High Speed Telegraphie (HST) wurde der DTP auch in diesem Jahr parallel zum großen CW-Wochenende von AGCW, FMC, HSC und RTC in Erbenhausen in der Rhön ausgetragen. Das dortige Berghotel "Eisenacher Haus" hat sich inzwischen zu einer Art Berliner Olympiastadion des HST- Sports entwickelt.

Im Mittelpunkt des Geschehens stand diesmal der abschließende Gebewettkampf. Hier liegen Erfolg und Misserfolg besonders eng beieinander. Jeweils eine Minute Zahlen- und eine Minute Buchstabengruppen gilt es dabei möglichst schnell, fehlerfrei und sauber zu tasten. Was daheim fast immer leicht von der Hand geht, wurde im Angesicht der aus Ulrich Strate, DF4KV, und Heinrich Langkopf, DL2OBF, bestehenden Jury und im Angesicht einer möglichen guten Gesamtplatzierung für viele Starter zur Nervenprobe.

Passiert hier einem Starter der vierte unkorrigierte Fehler, so ist für diesen die Minute nämlich in diesem Moment sofort vorbei. Auch wenn in Wirklichkeit erst wenige Sekunden verstrichen sind und er erst einige wenige Fünfergruppen "rübergebracht" hat. Unter dieser besonderen Anspannung zeigten trotzdem mehrere Wettkämpfer erstaunliche Leistungen: Emir Jusic, DL4CC, brachte es bei den Buchstaben trotz zweier Fehler und ganzen fünf zeitverschlingenden Irrungen noch auf ein Effektivtempo von 128. Die Taste hatte er dafür deutlich über 250 eingestellt. Fabian Kurz, DJ1YFK, schaffte beim Zahlengeben ohne Fehler und mit nur einer Irrung ein Effektivtempo von 102. Etwas langsamer, aber vollkommen ohne Fehler und Irrungen sowie mit einer "maschinenmäßigen" Gebequalität waren bei den Zahlen Uwe Neibig, DL4AAE, und Reinhard Frenzel, DL1BUG. Beide erhielten dafür von der Jury denn auch keinerlei Abzüge in der "B-Note". Kaum unsauberer, obwohl mit der Handtaste gegeben, waren die Zeichen von Peter Braun, DL9SJ. Pit war beim DTP 2010 erneut als ältester Teilnehmer am Start.

Auch die anderen Wettkämpfe, das Fünfergruppenhören sowie die Computerprogramme RufzXP und Morse Runner verliefen zum Teil sehr spannend. Die abendliche Siegerehrung vor mehr als 100 Teilnehmern des CW-Wochenendes brachte denn auch einiges an Abwechslung. Aus der Hand von Reinhard Büttner, dem stellvertretenden Bürgermeister der Gastgebergemeinde erhielten schließlich folgende Gesamtsieger ihre Deutschen Telegraphie Pokale 2010: Irina Stieber, DL8DYL, bei den Frauen, Fabian Kurz, DJ1YFK, in der Männerkategorie; Thomas Hitzner, DL2RMC, bei den Senioren (Ü40), und Arno Polinsky, DL1CW, bei den Altsenioren (Ü50). Alle Aktiven konnten sich außerdem über attraktive Sachpreise freuen. In diesem Jahr gebührt dafür den folgenden Sponsoren ein ganz herzliches Dankeschön:

- Assoziation Deutschsprachiger Kurzwellenhörer (ADDX) e.V.
- Begail Keys I2RTF
- · Berghotel Eisenacher Haus
- · Eurofrequence Dierking
- Global QSL
- VTH Verlag f
  ür Technik und Handwerk GmbH
- · Difona Communication
- Win QSL
- Traxel DK5PZ Radio Map Service
- Gregor Ulsamer, DL1BFE
- Rolf Thieme, DL7VEE
- · Sylvester Föcking, DH4PB und
- · Heinrich Langkopf, DL2OBF

Die detaillierten Ergebnisse aller Wettbewerbe und einige Bilder sind auf den Seiten des DARC-Referats DX und HF-Funksport zu finden. Nächster Saisonhöhepunkt der Schnelltelegraphisten sind nun die IARU-Region-1- Meisterschaften Anfang Oktober in Polen (<a href="http://www.hst2010.eu/">http://www.hst2010.eu/</a>). Hier wird ein aus mindestens sechs Wettkämpfern bestehendes DARC-Team versuchen, an die Erfolge der Weltmeisterschaft 2009 in Bulgarien anzuknüpfen. Der nächste DTP findet am 16. April 2011 an gleicher Stelle statt. Während der Ham Radio sind zudem ein Vortrag zum HST-Sport auf der Aktionsbühne und ein kleiner Gebewettkampf am Referatsstand geplant. Auch sonst steht der Autor für Fragen zum Training gern zur Verfügung.

Heinrich Langkopf, DL2OBF

 Ö
 <u> </u>
 ভ
9

# Deutscher Telegraphie Pokal 2010 - Ergebnisse

	٢	2
•	ī	=
	9	b
	3	>
	0	b
	2	2
	‡	3
	9	b
	4	2
	٢	_
:	C	)
٠	٦	-

Kategorie	Ш	Frauen			Max.	Max. BstTempo:		140						Σ	Max. ZiTempo :	: odu	120	
Platz Call		Buchstaben 1 Temp. Fehl. Pkt.	Buchstaben 2 Temp. Fehl. Ph	en 2 Pkt.	Buchstaben 3 Temp. Fehl. Pkt.		e e	Pkt. Ter	Ziffem 1 Temp. Fehl.	1. Pkt.	Ziffem 2 Temp. Fehl.	n 2 Ji. Pkt.	Temp	Ziffem 3 o. Fehl. Pkt.	t. Temp.	Ziffern Fehl.	Fkt.	Gesamt Punkte
1 DL8DYL 2 DF5ZV		140 4 96,0 80 0 57,1				140 80	0 5	96,0 12 57,1 §	120 2 90 5	98,0 70,0					120 90	5	98,0 70,0	194,0 127,1
Kategorie	щ	Männer			Max.	Max. BstTempo:		200						Σ	Max. ZiTempo :	: odu	140	
Platz Call	·	Buchstaben 1 Temp. Fehl. Pkt.	Buchstaben 2 Temp. Fehl. PI	en 2 Pkt.	Buchstaben 3 Temp. Fehl. Pkt.	Buch Temp. F	Buchstaben np. Fehl. F	PKt. Ter	Ziffem Temp. Fehl.	1.1 I. Pkt.	Ziffem 2 Temp. Fehl.	n 2 n. Pkt.	Ziffem Temp. Fehl	Ziffem 3 J. Fehl. Pkt.	t. Temp.	Ziffern Fehl.	Pkt.	Gesamt Punkte
1 DJIYFK		200 0 100,0				200	1	100,001	140 3						140	3	0,76	197,0
		ž,		73,0		150	2 7	,							130	2	6'06	163,9
3 DL1NEO 4 DF6FR		170 % 0	140 2 150 5	70,0		140 150	5 7	68,0 1; 70,0 1;	130 ×5	6 88 0	120 >5	0	110	0 78,	130 78,6 110	4 0	88,9 78,6	156,9 148,6
Kategorie	I	Senioren männlich	nännlich		Max.	Max. BstTempo:		190						Σ	Max. ZiTempo :	: odw	170	
Platz Call	_	Buchstaben 1 Temp. Fehl. Pkt.	Buchstaben 2 Temp. Fehl. PI	en 2 Pkt.	Buchstaben 3 Temp. Fehl. Pkt.	H	ē	벌	Ziffem Temp. Fehl.	1.1 I. Pkt.	Ziffem 2 Temp. Fehl.	n 2 Jl. Pkt.	Ziffem Temp. Fehl.	Ziffem 3 o. Fehl. Pkt.	t. Temp.	Ziffern Fehl.	Ft.	Gesamt Punkte
1 DL2RMC		190 5 95,0				190	5 9	95,0 17	170 3	97,0					170	3	0,76	192,0
2 DL4AAE		140 1 72,7				140	1 7	72,7	140 2	80,4					140	7	80,4	153,1
3 DK6XZ		χ		79,2			5 7		120 1	9'69					120	-	9,69	148,8
		ξ	160 >5	0	150 2 76,9		2 7		110 0	64,7					110	0	64,7	141,6
		-				140	1 7	,	0	58,8					100	0	28,8	131,5
6 DL1VRL		110 0 57,9				110	0	57,9 1.	120	9,69					120	-	9,69	127,5
Kategorie	-	Altsenioren männlich	n männli	ch	Max.	Max. BstTempo:		150						Σ	Max. ZiTempo :	: odw	130	
		Buchstaben 1	Buchstaben 2	en 2	Buchstaben 3	Buch	Buchstaben		Ziffem	1	Ziffem 2	n 2	Ziffem 3	sm 3		Ziffern		Gesamt
Platz Call		Temp. Fehl. Pkt.	Temp. Fehl.	Pkt.	Temp. Fehl. Pkt.	Temp.	Fehl. F	Pkt. Ter	remp. Fehl.	I. PKt.	Temp. Fehl.	ıl. Pkt.	Temp. Fehl	əhl. Pkt.	t. Temp.	Fehl.	Pkt.	Punkte
1 DJSAA		170 >5 0	150 2	98,0		150	2 9	98,0 1	140 >5	0	130	2 98,0			130	2	0,86	196,0
2 DL1BUG		130 4 82,7				130	4 8	82,7 13		100,0					130	0	100,0	182,7
3 DL1CW		140 2 91,3				140		91,3 12	20 2	90,3					120	7	6'06	181,6
4 DJ6ZM		140 5 88,3				140		88,3	0 06						06	0	69,2	157,5
5 DK7ZT		100 3 63,7				100		63,7 1(			_				100	-	6'52	139,6
HM6CQ 9		110 >5 0	100 5	61,7		100	5 6	61,7	30	66,2					06	3	66,2	127,9
DARC Referat DX und HF-Funksport	pun X	HF-Funksport															_	17.04.2010
www daredxhf de	đ					×	Kontakt:	dtn@dxhf darc de	of dare	<u>a</u>								
THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH	×						O mount	No.		4								

K O		l = =				l = =	1		
DARC Referat DX und HF-Funksport www.darcdxhf.de	8765432-	Kategorie Platz Call	0 5 4 3 2 7	Kategorie Platz Call	54321	Kategorie Platz Call	321	Kategorie Platz Call	DARC vo
) Refe	DU5AA DU5AA DU9MH DU6ZM DL9SJ HB9BJL DK9HE	Call	DL4AAE DK6XZ DL4CC DL7UGN DL2RMC DL1VRL	Call	DJ1YFK DL2OBF DL1NEO DF6FR DL4UNY	call	DF5ZV DL1NGL DL8DYL	call	© (a)
rat D)	# F S Z N 를 통 B C	ē		<u>e</u>	동광등육	9		e	DARC bewettbe
X und				ェ		_ =		т	ew ©
풺	1000100		000000		ω0000	Ge Fehl.	3 1 0	Fehi.	ğ ğ
unksp	4200034	berict	30 N 5 3 4	berick	6 1 2 2 4	Männer eberichter I. Irr. Abzu	304	Frauen eberichter	Эut
육	0,03	Altsenioren I Geberichter 1 - Bst. hl. Irr. Abzug Koe	0,02 0,03 0,02 0,02	Senioren männlich Geberichter 1 - Bst. Ge hl. Irr. Abzug Koeff.	0,01 0,03 0,02 0,02	Männer Geberichter 1 - Bst. hl. Irr. Abzug Koeff	0,03 0,03	Frauen Geberichter 1 - Bst.	SC nrich
	0,980 0,980 0,920 0,960 0,990 0,980	'en n' -Bst. Koeff	0,950 0,950 0,820 0,970 0,970 0,920	mär Bst. Koeff	0,950 0,950 0,960 0,970 0,760	-Bst.	0,930 0,920 0,790	-Bst.	ner n Lar
	0000000	nän	000000	<sup>#</sup>    <u>  </u>	00000	===	000	.₹∐	Te
		Altsenioren männlich eberichter 1 - Bst.   Geber Irr. Abzug Koeff.		Gebe		Gebe		Gebe	γ, r
	0000000	<u> </u>	000000	ch Geberichter 2 - Abzug	00000	Geberichter 2 - Abzug	000	Geberichter 2 - Bst. Abzug Koe	Deutscher Telegrapl von Heinrich Langkopf, DL2OBF rb
	0,000		0,03		0,01 0,05 0,01 0,02 0,02	hter 2 - B Abzug K		hter 2 - B Abzug K	βph
	0,980 0,960 0,920 0,970 0,980 0,980 0,9870	Bst. Koeff.	0,940 0,820 0,960 0,960 0,920 0,950	Bst. Koeff.	0,950 0,930 0,970 0,970 0,970 0,770	Bst. Koeff.	0,950 0,910 0,790	Bst. Koeff.	<u> </u>
		Max. Bs		Max. Bs		Max. Bs	_	Max. Bs	Po
	104 107 95 98 66 79	Max. BstTempo  Buchstab  Tempo Koeff.	109 127 128 107 85 79	Max. BstTempo  Buchstab  Tempo Koeff.	12 12 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	Max. BstTempo Buchstab Tempo Koeff.		Max. BstTempo:  Buchstabe Tempo Koeff.	ƙal
<u>.</u>	0,980 0,960 0,965 0,965 0,985 0,985 0,925 0,875	stTempo : Buchstaben o Koeff.	0,960 0,945 0,820 0,965 0,920 0,950	Buchstaben  Koeff.	0,950 0,940 0,965 0,970 0,765	stTempo: Buchstaben Koeff.	0,940 0,915 0,790	stTempo : Buchstaben o Koeff.	20
Kontakt:		ben		ben		ben		ben o:	10
	84,9 84,9 72,2 78,2 53,7 60,4 48,5	121 Pkt.	81,8 93,8 92,0 82,0 80,7 61,1 58,6	128 Pkt.	95,0 85,0 79,5 95,4 74,1	125 Pkt.	71,6 69,7 79,0	R. 105	Deutscher Telegraphie Pokal 2010 - Ergebnisse von Heinrich Langkopf, DL2OBF rb
dtp@dxhf.darc.de		Ge Fehl.		Fehl.		Ge Fehl.		Gel Fehl.	rge
hf.dar	3 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	= be	00-1000	Geberichter 1 - Ziff. hl. Irr. Abzug Koe	ωωοοο	Geberichter 1 - khl. Irr. Abzug		Geberichter 1 - Ziff.	br
c.de		ichter 1 - Abzug	0,023	ichter 1 - Abzug	00000	ichter Abz		ichter	iis
		ug K		1-Zi	0,02 0,03 0,03 0,03 0,03	hter 1 - Ziff. Abzug Koeff	0,03 0,03 0,03 0,03	hter 1 - Ziff. Abzug Koeff	ě
	1,000 0,970 0,970 0,920 0,960 0,970 0,970 0,910 0,810	Ziff. Koeff.	0,980 0,860 0,860 0,890 0,960 0,920	Ziff. Koeff.	0,980 0,970 0,950 0,820 0,820 0,820	eff.	0,960 0,820 0,810	eff.	
		ଜୁ		ଚ		ଜ		ଜ	
		Geberichter 2 - Abzug		Geberichter 2 - Ziff. Abzug Koe		Geberichter 2 - Abzug		Geberichter 2 - Ziff. Abzug Koe	
	0,03	nter 2 - Abzug	0,01	ter 2	0,02 0,03 0,03 0,04	iter 2 bzug	0,02 0,03 0,05	ter 2 .	
	1,000 0,970 0,920 0,970 0,970 0,880 0,880		0,980 0,850 0,890 0,890 0,960 0,940	nter 2 - Ziff. Abzug Koeff	0,970 0,970 0,940 0,820 0,810	nter 2 - Ziff. Abzug Koeff	0,970 0,820 0,790	nter 2 - Ziff. Abzug Koeff	
	0000000	1' = _	000000	I	00000	l' = _	000		
	40 44 62 73 85	Max. ZiffTempo : Ziffern Tempo Koeff.	69 69 75 53	Max. ZiffTempo : Ziffern Tempo Koeff.	102 85 65 38	Max. ZiffTempo : Ziffern Tempo Koeff.	34 42 31	Max. ZiffTempo:  Ziffern Tempo Koeff.	
	1,000 0,970 0,920 0,965 0,965 0,970 0,895	-Tempo Ziffern Koeff	0,980 0,855 0,890 0,960 0,930	Ziffern Koeff.	0,975 0,970 0,945 0,820 0,815	Ziffern Koeff	0,965 0,820 0,800	Ziffern Koeff.	
	0,970 0,970 0,920 0,965 0,965 0,895 0,895	if.	30 00 55 80 0	jff.	0,975 0,970 0,945 0,820 0,815	iii po:	00 00 05	m po:	
	92,4 77,0 77,0 65,0 46,4 38,9 35,0	92 Pkt.	76,0 76,0 80,7 69,0 80,9 55,4	Pkt. 89	97,5 80,8 60,2 30,5	102 Pkt.	96,5 63,8 45,9	PKt. 54	
=			,						
17.04.2010	8 9 11 14 16 17 8 9 10 14 15 16 17	Gesamt Punkte	114166	Gesamt Punkte	e 12 13 15 15	Gesamt Punkte	13 16	Gesamt Punkte	
010	176,6 161,9 149,2 143,2 100,1 99,3 83,5	mt_	181,8 169,8 162,7 149,7 142,0 114,0	e III	192,5 165,8 139,7 125,9 82,1	e mt	168,1 133,5 124,9	mt l	

	Š
	Ø
	Ě
	ख
	0
GE//I	

Amateurfunkwettbewerb

# Deutscher Telegraphie Pokal 2010 - Ergebnisse on Heinrich Langkopf, DL208F

Katedorie E	Frauen	_	Ÿ	Max. MR-Score: 2029	. 2029						Max RUFZ-Score : 22370	. 22370	
	3										1000		
			MorseRunner						RUFZ				Gesamt
Platz Call	Score 1	Pkt.	Score 2 Pkt.	Score	Pkt.	Score 1	Max	Pkt.	Score 2 Max	Pkt.	Score Max	Pkt.	Punkte
1 DL8DYL 2 DF5ZV	2.029	100,0 48,9		2.029	100,0 48,9	22.370 12.023	265	100,0 53,7			22.370 265,0 12.023 210,0	100,0 53,7	200,0
Kategorie F	Männer	_	M	Max. MR-Score: 3393	: 3393					~	Max. RUFZ-Score : 173744	173744	
Platz Call	Score 1	Pkt.	MorseRunner Score 2 Pkt.	Score	Pkt.	Score 1	Max	PR	RUFZ Score 2 Max	- K	Score Max	Pkt.	Gesamt
1 DJ1YFK	3.393	100,0		3,393	100,0	173.744	. 191	100,0			173.744 767,0	100,0	200,0
2 DL4UNY	2.715	0'08		2.715	0,08	69.947	464	40,3			69.947 464,0	40,3	120,3
3 DF6FR 4 DL1NEO	2.658	78,3		2.658	78,3	29.075	316	16,7			29.075 316,0	16,7	95,0
te	Senior	Senioren männlich		Max. MR-Score : 2944	2944		}	2			Max. RUFZ-Score : 51365	:51365	Ĉ.
			MorseRinner						RHEZ				Gesamt
Platz Call	Score 1	Pkt.	Score 2 Pkt.	Score	Pkt.	Score 1	Max	Pkt.	Score 2 Max	Pkt.	Score Max	Pkt.	Punkte
1 DL2RMC	2.944	100,0		2.944	100,0	51.365	412	100,0			51.365 412,0	100,0	200,0
2 DK6XZ	2.627	89,2		2.627	89,2	28.123		54.8			28.123 307,0	54,8	144,0
3 DL4CC	1.907	64,8		1.907	64,8	27.742	316	54,0			27.742 316,0	54,0	118,8
4 DL4AAE	2.072	70,4		2.072	70,4	24.453	289	47,6			24.453 289,0	47,6	118,0
5 DL7UGN	1.893	64,3		1.893	64,3	23.880	289	46,5			23.880 289,0	46,5	110,8
6 DL4MM	1.610	54,7		1.610	54,7	27.924	307	54,4			27.924 307,0	54,4	109,1
7 DL1VRL	1.838	62,4		1.838	62,4	19.703	273	38,4			19.703 273,0	38,4	100,8
Kategorie	Altsen	ioren n	Altsenioren männlich 🏻 🗚	Max. MR-Score: 1915	: 1915						Max. RUFZ-Score: 35675	: 35675	
			MorseRunner						RUFZ				Gesamt
Platz Call	Score 1	Pkt.	Score 2 Pkt.	Score	Pkt.	Score 1	Max	Rt.	Score 2 Max	Pkt.	Score Max	Pkt.	Punkte
1 DL1CW	1.740	6'06		1.740	6'06	35.675	388	100,0			35.675 388,0	100,0	190,9
2 DJ6ZM	1.915	100,0		1.915	100,0	24.292	281	68,1			24.292 281,0	68,1	168,1
3 DL1BUG	1.634	85,3		1.634	85,3	23.834	316	8,99			23.834 316,0	8,99	152,1
4 DJSAA	1.568	81,9		1.568	81,9	21.430	265	60,1			21.430 265,0	60,1	142,0
	1.291	67,4		1.291	67,4	14.627	236	41,0			14.627 236,0	41,0	108,4
6 DK7ZT	1.283	67,0		1.283	0,79	13.961	210	39,1			13.961 210,0	39,1	106,1
7 DK9HE	475	24,8		475	24,8	8.374	186	23,5			8.374 186,0	23,5	48,3
DARC Referat DX und HF-Funksport	-IF-Funkspor												17.04.2010
www.darcdxhf.de					8	Kontakt: dtp@dxhf.darc.de	chf.darc.	de					



# Deutscher Telegraphie Pokal 2010 - Ergebnisse von Heinrich Langkopf, DL20BF

17.04.2010						rc.de	dtp@dxhf.darc.de	Kontakt: <u>dtp</u> o	Kor				DARC Referat DX und HF-Funksport www.darcdxhf.de	DARC Referat DX www.darcdxhf.de
9	131,8 100,1 99,3	48,3	8.374	475	83,5 100,1 99,3	0,805 0,970 0,895	40 40	0,875 0,985 0,925	67 66 79			ş	Andreas Adler Peter Braun Christian Eugster	DK9HE DL9SJ HB9BJL
<b>э</b> У	385,5 245.7	108,4	14.627 13.961	1.291 1.283	149,2	0,920	77	0,920	95		_	100	Hajo Weigand Remd Miller	DK7ZT
4 4	499,9 468,8	168,1	24.292	1.915	143,2	0,965	62 G	0,965	98	0 157,5	90	140	Toffy Schmige	DJ6ZM
2 1	511,4	190,9	23.834	1.634	185,5 176,6	1,000	3 8 8	0,945	104			130	Amo Polinsky Reinhard Frenzel	DL1BUG
Platz		Pkt.	RufzXP	MR	Pkt.	Q. Zi.	T. Zi.	Q. Bst.	T. Bst.			T. Bst.	Name	Call
Ing	<del> </del>	/erb	nkwettbew	Amateurfunkwettbewerb			Gebewettbewerb	Gebev		werb	Hörwettbewerb	Hör		
												Altsenioren männlich	I Altseniore	Kategorie
7	109,1	109,1	27.924	1.610									Mathias Kolpe	DL4MM
6	342,3	100,8	19.703	1.838	114,0	0,930	ස	0,950	79			110	Thomas Kahl	DL1VRL
υ +	392.0	110.8	23.880	1.893	149.7	0.890	9 9	0.965	107	0 131.5	100	140	Michael Hahn	DL7UGN
<b>ـ</b> د	452,9	118,0	24.453	2.072	181,8	1,000	8 2	0,960	109			140	Uwe Neibig	DL4AAE
2	462,6	144,0	28.123	2.627	169,8	0,980	69	0,945	127			160	Suad Zukic	DK6XZ
_	534,0	200,0	51.365	2.944	142,0	0,960	75	0,920	85	0 192,0	170	190	Thomas Hitzner	DL2RMC
Platz	Punkte	Pkt.	RufzXP	MR	Pkt.	Q. Zi.	T. Zi.	Q. Bst.	T. Bst.	Pkt.	T. Zi.	T. Bst.	Name	Call
Ing	Gesamtwertung	/erb	nkwettbew	Amateurfunkwettbewerb		₽	Gebewettbewerb	Gebev		werb	Hörwettbewerb	Hör		
												nännlich	H Senioren männlich	Kategorie
5	165,8				165,8	0,970	85	0,940	113				Heinrich Langkopf	DL2OBF
4	366,3	120,3	69.947	2.715	82,1	0,815	10	0,765	121			150	Andre Schoch	DL4UNY
ω	369,5	95,0	29.075	2.658	125,9	0,820	8	0,970	123			150	Cornell Gonschior	DF6FR
∾ -	589,5 371.9	200,0 75.3	33.088	3.393 1.911	192,5 139.7	0,975	65 65	0,950	103	0 197,0 0 156.9	130	200 140	Fabian Kurz Markus Hermann	DJ1YFK DL1NEO
Platz	Punkte	Pkt.	RufzXP	MR	Pkt.	Q. Zi.	T. Zi.	Q. Bst.	T. Bst.	. Pkt.	l ⊣	T. Bst.	Name	Call
ıng	Gesamtwertung	/erb	nkwettbew	Amateurfunkwettbewerb		ф	Gebewettbewerb	Gebev		werb	Hörwettbewerb	Hör		
													F Männer	Kategorie
u	133,5				133,5	0,820	42	0,915	80				Dr. Gisela Petrausch	DL1NGL
2	518,9 397,8	200,0 102,6	22.370 12.023	2.029 992	124,9 168,1	0,800 0,965	<u>5</u> 4	0,790 0,940	105 80	0 194,0 0 127,1	120 90	140 80	Irina Stieber Petra Pilgrim	DL8DYL DF5ZV
Platz	Punkte	Pkt.	RufzXP	MR	Pkt.	Q. Zi.	T. Zi.	Q. Bst.	T. Bst.	. Pkt.	T. Zi.	T. Bst.	Name	Call
Ing	Gesamtwertung	erb	nkwettbew	Amateurfunkwettbewerb		7	Gebewettbewerb	Gebev		werb	Hörwettbewerb	Hör		
													E Frauen	Kategorie
													rtung	Gesamtwertung

# EUCW - Europäischer CW Dachverband - Bericht 2010 / 1

Martin Zürn, IK2RMZ, AGCW #897

EUCW-FP, der einzige unter alleiniger Verantwortung der EUCW durchgeführte Kontest war 2009 von der AGCW dominiert. In der Klubwertung haben wir mit 25 Punkten mit weitem Vorsprung (zweiter Platz 14 Punkte) gewonnen. Dank allen Beteiligten (DLØCEU/DJ2GL, DL2FCA, DL1AH, 7Z1HL, DL6KCR), die als AGCW-Mitglieder teilgenommen haben. Der Kontest ist überschaubar und angenehm, Dauerkontester und Krokodile (großes Maul und kleine Ohren) bleiben fern, denn die meisten PC-Programme "unterstützen" uns nicht, es gibt auch keine Kilowatt-Klasse und man muss mehr Daten aufnehmen als nur das Rufzeichen und die "CQ"-Zone, was einige Krokos wohl abschreckt. Dank auch DK7VW für die Ausarbeitung und Wertung. Seit der Verlegung von Herbst auf Frühjahr bearbeitet er den Kontest. Die Verlegung war notwendig, weil es sowohl Überschneidungen mit dem INORC-Kontest als auch mit dem LZ-Contest gab. Der Frühjahrstermin ist weniger anfällig für Überschneidungen, da er gewissermaßen im Windschatten eines größeren Kontests liegt, bzw. ihn umklammert.

Samuel Morse: Anlässlich bevorstehender Jubiläen leitet 9a3fo (CTC Vorsitzender) eine Arbeitsgruppe zur Erstellung spezieller Diplome. Diplomfreunde können sich schon jetzt freuen.

Marconi-Club: Seit längerer Zeit haben wir auch mal wieder neues Mitglied: Es ist der allseits bekannte Marconi-Club. Er wurde schon 1988 gegründet vom ARI-Ortsverein in Loano (Ligurien). Um Mitglied zu werden ist ein kleiner Aktivitätsnachweis erforderlich oder die Mitgliedschaft in einem renommierten CW Klub, wie z.B. dem HSC.

Essex-CW-Club: In den letzten Jahren sind im Internet viele Klubs entstanden, die schnell wachsen und wo man sich mühelos und kostenlos als Mitglied eintragen lassen kann. Z.B. hat der PSK Klub EPC schon zig-tausend Mitglieder. Auch für CW-Freunde gibt es viele solcher Klubs: SKCC, EACW, telegrafia.it etc. Mit dem "Essex CW Club" gibt es nun einen Kandidaten für die Mitgliedschaft. Falls keine anderer EUCW Klub gegen dessen Mitgliedschaft Einspruch erhebt, wird er in wenigen Wochen wohl Mitglied sein. Wer sich für Details interessiert, sei auf die EUCW Seiten der AGCW verwiesen (agcw.org/eucw).

73 von Eurem "ECM" Martin, ik2rmz

#### PS:

IARU: Die Dachorganisation aller nationalen Afu-Verbände hat vor mehr als einem Jahr neue Bandpläne herausgegeben. Insbesondere 7035-7040 kHz und 14060-14070 kHz sind darin als "CW only" ausgewiesen. Bitte nutzt diese Frequenzen fleißig in CW und bitte aber NICHT in anderen Betriebsarten. Die gesetzliche Verbindlichkeit dieser Regeln ist von Land zu Land verschieden, aber wer in DARC, ÖVSV oder USKA ist, sollte sich durch seine Mitgliedschaft an die Einhaltung dieser Regeln gebunden fühlen.



# 100 Jahre Nobelpreis der Physik für Prof. F. Braun & G. Marconi

Jürgen Gerpott, DL8HCI, AGCW #3125

Am 10. Dezember 2009 war der hundertste Jahrestag der Verleihung des Nobelpreises der Physik an Braun und Marconi. Dieses Jubiläum fand in Deutschland nur wenig Beachtung. Jeweils ein Artikel in den großen Funkzeitschriften Funkamateur und cq-DL, ein Crossbandevent mit dem Langwellensender DDH47 des Deutschen Wetterdienstes und der Kurzwelle und einem Abendvortrag mit dem Urenkel von Braun Herrn Dr. Klaus Stadler bei DESY in Hamburg, fand es hier in Deutschland weiter keine besondere Aufmerksamkeit.

Ganz im Gegensatz dazu in Italien, der Heimat von Marconi. Dort hatte sich bereits im März 2008, also rund 18 Monate vor dem eigentlichen Termin, auf Grund eines Erlasses der italienischen Regierung ein Kommitee konstituiert um das Jubiläum gebührend vorzubereiten. Nach Angaben der Marconi Foundation (<a href="http://www.marconicentenarionobel.it/index.php/it/home/34-blog/65-decreto">http://www.marconicentenarionobel.it/index.php/it/home/34-blog/65-decreto</a>) waren 3 Ministerien, 37 Institutionen und 36 bedeutende Persönlichkeiten beteiligt, das Jubiläum zu gestalten. Es traten Sponsoren auf um die Vorhaben mit finanziellen Mitteln auszustatten. Das Außenministerium stellte eine Ausstellung zusammen die auch im Ausland gezeigt wurde, so am Technischen Museum in Stockholm. In einer groß angelegten Eröffnungsveranstaltung mit Botschaftern, Ministern und Persönlichkeiten wurde die Ausstellung am 4. Dezember 2009 in Stockholm eröffnet (<a href="http://marconi.cnit.it/node/1">http://marconi.cnit.it/node/1</a>).

Der schwedischen Amateurfunkverband Sveriges Sendeamatörer SSA hatte ein Kurzzeitdiplom herausgegeben "Marconi Nobel 100 Award" (www.ssa.se). Dieses Diplom konnte man ca. 4 Wochen vom 9. November (Tag der Bekanntgabe der Nobelpreisträger für Physik von 1909) und dem 10. Dezember (Tag der Nobelpreisübergabe) durch Kontakte mit bestimmten schwedischen Amateurfunkstationen erarbeiten und erwerben.

Das Diplom ist einseitig nur auf Marconi ausgerichtet und es erweckt den Anschein, dass nur er der Nobelpreisträger des Physikpreises von 1909 war. Dies ist historisch nicht einwandfrei und dem schwedischen Verband SSA hätte es eigentlich auffallen müssen, das es 1909 zwei Preisträger gegeben hatte und es auf einem offiziellen Diplom des SSA auch historisch richtig dargestellt wird!

Anfang November 2009 wurde dieser Umstand bekannt und der Prof. Braun Funktag DLØPFB sah sich veranlasst mit mehreren Schreiben an den schwedischen Verband heranzutreten um auf die Sachlage aufmerksam zu machen. Bis zum heutigen Tag ist bisher noch keinerlei Stellungnahme von dort eingegangen. Mit Schweden als dem Ursprungsland des Nobelpreises hätte es gut getan, das Diplom "Physik Nobel 100 Award" zu nennen und dabei dann auch beide Preisträger zu zeigen ob nun mit oder ohne Zusammenhang mit der Sonderausstellung am Technischen Museum!

Aufgrund der Vorkommnisse hat sich der Prof. Braun Funktag veranlasst gesehen ein korrektes Diplom herauszugeben. Das "Braun & Marconi Centenary Award" (BMCA) Diplom würdigt die Preisträger gemeinsam, so wie es vor 100 Jahren schon einmal war und kann ab dem 10. Dezember 2009 gearbeitet werden (http://www.mmqtc-award.org Link BMCA).

Damit nicht alle Welt in eine totale Marconia verfällt sei nochmal an die historischen Tatsachen im Zusammenhang mit dem Nobelpreis erinnert.

Jürgen Gerpott DL8HCI Manager Prof. Braun Funktag DLØPFB Marconista 691

# **Braun & Marconi Centenary Award**

herausgegeben vom Prof. Braun Funktag Jürgen Gerpott, DL8HCI, AGCW #3125

Das "Braun & Marconi Centenary Award " (BMCA) - Diplom erinnert an den Jahrestag der Nobelpreisverleihung an Prof. F. Braun und G. Marconi am 10. Dezember 1909. Das Diplom kann ab dem 10. 12. 2009 gearbeitet werden .

- 1a) Funkamateure und Amateurfunk SWL müssen
- a) Funkverbindungen zu den Ländern tätigen in dem die Jubilbare gearbeitet oder sich aufgehalten haben: Canada, Deutschland, England, Frankreich, Italien, Schweden und USA
- b) In den Verbindungen soll der Text ausgetauscht werden: "qso in name of Braun and Marconi for Nobelprize"

SWL müssen Bedingung b) nicht erfüllen

#### 1b) Kurzwellenhörer der Rundfunkbänder

Kurzwellenhörer müssen Aussendungen von Rundfunksendern auf Kurzwelle aus allen Kontinenten protokollieren ( Amerika, Europa, Afrika, Asien, Australien )

#### 2) Joker

Funkverbindungen mit DL0PFB, sowie Lizard GB2LD, Poldhu GB2GM, Villa Griffone IY4FGM zählen als Joker und ersetzen ein Land komplett.

#### 3) Nachweis

Nach 1a: Aufstellung der QSO Daten (Datum, Zeit, Call, Rapport)

Nach 1b: Datum, Uhrzeit, Sender, Frequenz und Art der gehörten Sendung

#### 4) Antrag an:

Prof. Braun Day c/o J. Gerpott Rebhuhnweg 21 22880 Wedel Deutschland

5) Fairplay Statement

#### 6) Konditionen

Die Diplomgebühr beträgt mindestens 5 Euro, von außerhalb Europas bitte 5 Euro addieren für das Porto. Das Diplom kann auch im Internet mit PayPal bezahlt werden. IRC werden nicht angenommen.



Die Diplomkosten und darüber hinausgehende Zuwendungen decken die Kosten für Herstellung, Versand. Überschüsse gehen an den Prof. Braun Funktag Cuxhaven, der sich um die Dokumentation der Funkgeschichte bemüht oder ähnliche Einrichtungen fördert.

# Änderungen am EMV-Kit 01

Dr. Detlef Petrausch, DL7NDF, AGCW #3102

Das Karlsruher Institut für Technologie unter Leitung von Prof. Dr.Wiesbeck hat im Auftrag der BNetzA ein Sachverständigengutachten zur "Modularen Einbindung von ortsfesten Amateurfunkstellen in das Standortverfahren" erarbeitet. Dieses Gutachten wurde den Amateurfunkverbänden am 5. Februar in Karlsruhe vorgestellt. Von Seiten der AGCW haben Detlef, DL7NDF und Werner, DO2FI teilgenommen. BNetzA nennt folgende Gründe für die geplante Änderung des Anzeigeverfahrens: Das Gutachten hat die Aufgabe, ein vereinfachtes Berechnungsverfahren für den Nachweis zu schaffen, dass der Schutz von Personen in den von ortsfesten Amateurfunkstellen erzeugten Feldern gewährleistet ist. Mit der bisherigen Selbstauskunft liege zwar eine Erklärung zur Einhaltung der Personenschutzgrenzwerte vor, eine verbindliche Bewertung der abgegebenen Erklärungen sei aber nicht möglich. Die Einhaltuntg der Personenschutzgrenzwerte könne daher zwar unterstellt, nicht aber bestätigt werden. Zielsetzung ist, die Einhaltung des Schutzes von Personen in elektromagnetischen Feldern transparent und nachvollziehbar zu gestalten, ein einheitliches Bewertungsverfahren in Anlehnung an das Standortverfahren zu entwickeln, die Darstellung der technischen Parameter der Anlage zu standardisieren und die Berechnung und Darstellung der Einhaltung der Sicherheitsabstände zu vereinheitlichen. Das Berechnungsverfahren soll möglichst einfach gehalten werden, Reflektionen, gegenseitige Beeinflussung mehrerer Emittenten und der Einfluss eingekoppelter Felder umliegender ortsfester Anlagen sollen berücksichtigt werden. Die Berechnung der Sicherheitsabstände erfolgt gemäß der (jeweils gültigen) BEMFV-Vorgaben. Weiterhin wird auf die Grundlagen des Standortverfahrens Bezug genommen. Die Software wird für Funkamateure als Download auf der Internetseite der BNetzA für Windows- und Linuxbetriebssyteme zur Verfügung stehen. Die Ergebnisse der Berechnungen werden als xml-File an BNetzA übermittelt, BNetzA guittiert den Empfang der Daten. Die Software wird aus zwei Modulen bestehen: Funkamateure berechnen die Sicherheitsabstände ohne Einfluss umliegender ortsfester Anlagen, BNetzA liest die Daten ein, verarbeitet sie weiter und berechnet ihrerseits den Einfluss umliegender ortsfester Anlagen.

Die Bedienung des Programms wird einfach gehalten, die Eingabe der Daten erfolgt über eine GUI. Durch starke Anlehnung an das Verfahren WATT32 soll eine hohe Akzeptanz erreicht werden. BNetzA stellt eine große Antennenbibliothek als NEC-Dateien zur Verfügung, zur Modellierung eigener Antennen steht NEC als Download zur Verfügung, das Programm verfügt über einen eigenen Antenneneditor.

Nach Eingabe der Funkamateurdaten wie Antenne, Antennenposition, Frequenz, Sendeleistung, Sendeart und Benutzerdaten liefert das Programm nach Maßgabe der BEMFV Grenzwerte eine genaue 3D-Berechnung (falls Daten vorhanden), sonst eine gefittete Abstandsfunktion F(r) und eine gefittete Richtcharakteristik sowie den Schutzabstand (3D). Die Ausgaben erfolgen einmal graphisch als Schutzabstand und als Darstellung von Schnittebenen, andererseits erfolgt die Ausgabe der Berechnungen in eine xml-Datei, die zur Weiterverarbeitung an BNetzA gesendet wird und neben den Ergebnissen der Berechnungen die Benutzerdaten und die Standortdaten enthält.

# Fritz Kley, DL9WV, AGCW-DL Nr.740

Jo Mertens, DJ4EY, AGCW #461

Liebe Freunde, ich muss euch leider mitteilen, dass unser Mitglied

DL9WV, Fritz Kley, AGCW-DL Nr. 740

am 01.03.2010 verstorben ist.

Außer den Verdiensten in der allgemeinen Nachwuchsausbildung beim OV OØ3 in der Vergangenheit darf ich ihn wohl zu Recht als meinen "Funk- und CW-Vater" bezeichnen, der mir schon in den 60er Jahren die Grundlagen des Amateurfunks und besonders der CW nahegebracht hat. CW hat er als bevorzugte Betriebsart auf den KW-Bändern bis ins hohe Alter von 90 Jahren gerne und oft betrieben.

In diesem Sinne: CWFE beste 73, Jo, DJ4EY AGCW 461

# **DL-Aktiv Diplom**

Kai-Uwe Hoefs, DL1AH, AGCW #2544

Der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V., Ortsverband Ertingen, DOK P57, gibt anlässlich des Friedens seit 1945 in Deutschland dieses Diplom in 2 Klassen heraus, das von Funkamateuren und entsprechend von SWLs für Verbindungen nach dem 01. Januar 2002 beantragt werden kann.

Klasse A: Das Diplom ist ein Leistungsdiplom und kann jedes Kalenderjahr neu gearbeitet werden. Hierbei zählen nur Verbindungen aus dem entsprechenden Kalenderjahr. Kennzeichnung: Jahr-Ifd. Nummer (z.B. 09-001)

Klasse B: Es zählen alle Verbindungen ab dem 01.01.2002. Kennzeichnung: lfd. Nummer (001)

Der Diplomantragsteller muss folgende Bedingungen erfüllen:

- 1.) Es sind entsprechend der Anzahl der Friedensjahre in Deutschland Verbindungen mit verschiedenen DOK-Zahlen in Deutschland zu arbeiten (also 2002 von 1 57, 2003 von 1 58, ..., 2010 von 1 65, usw.). Bis zu 10 Stationen mit einer höheren DOK-Zahl können als Joker für eine fehlende Zahl eingesetzt werden.
- 2.) Jeder Distrikt (der VFDB, also Z, gilt hier auch als Distrikt) muss mindestens einmal vertreten sein, jedoch dürfen maximal 10 Stationen aus einem Distrikt im Antrag aufgeführt werden. Es zählen keine Sonder-DOKs!
- 3.) Jede DOK-Zahl darf nur einmal im Antrag vertreten sein (gilt auch für Joker!)
- 4.) Alle Bänder und Betriebsarten außer Packet-Radio können benutzt werden.

Der Diplomantrag wird mit einer geprüften Aufstellung vorhandener QSL-Karten (GCR-Liste) und der Diplomgebühr von

- DL: 5,00 Euro + Briefmarke Maxibrief DL (derzeit 1,45 Euro) = 6,45 Euro
- EU: 5,00 Euro + Briefmarke Maxibrief EU (derzeit 3,00 Euro) = 8,00 Euro oder 10 US-Dollar
- DX: 5,00 Euro + Briefmarke Maxibrief DX (derzeit 6,00 Euro) = 11,00 Euro oder 15 US-Dollar

an folgende Anschrift geschickt:

Michael Burgmaier, DH8BM (DIG 4976) Heudorfer Str. 9 D-88521 Ertingen

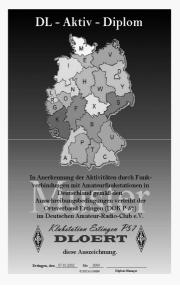
Wird das Diplom in Klasse A in 5 auf einander folgenden Jahren beantragt, dann ist das 5. Diplom gebührenfrei.

Das Diplom kann in folgenden Ausführungen bezogen werden:

- Farbdruck auf 160g weißem Papier
- Farbdruck auf 100g weißem Fotopapier und laminiert
- Als PDF-Datei, Versand per eMail (gebührenfrei!)

(Stand November 2009 von DH8BM. Das Diplom ist 210 x 297 mm groß. Es zeigt eine 11 x 18 cm große Landkarte mit den eingezeichneten DARC-Distrikten. Für die Diplomgebühr kann das Bankkonto des Diplommanagers benutzt werden (Bitte Kontodaten erfragen). Als Verwendungszweck: "DL-Aktiv und Rufzeichen" angeben. Das Diplom wurde auf der DARC-Clubversammlung im September 2002 anerkannt. Die Überarbeitung der Ausschreibung wurde im November 2009 vom Diplomausschuss genehmigt.)

Das Diplom kann online beantragt werden, bitte senden Sie eine Liste der notwendigen QSOs und Daten wie bei einer GCR-Liste per eMail an <a href="mailto:diplom@dh8bm.de">diplom@dh8bm.de</a>.



# Morseausbildung bei der Bundeswehr - früher und heute

Volker Schnitzius, DL1WH, AGCW #3177

Als ich Mitte der 80er-Jahre meinen damaligen 15-monatigen Grundwehrdienst beim (auch damaligen) Fernmeldebataillon 940 in Daun absolvierte, wusste ich noch nicht, welche "Wende" diese Zeit in meinem Leben bringen sollte – doch dazu muss ich etwas weiter ausholen ...

Der heutigen Jugend ist es schwer zu vermitteln, dass man selbst eine Kindheit hatte, in der es Fernsehen nur in schwarz/weiß mit insgesamt drei Programmen gab; und diese auch erst relativ spät am Tag mit dem Ausstrahlen ihrer Programme begannen und noch viel entscheidender: auch einen Sendeschluss hatten. Ansonsten gab es zwei Radios bei uns im Haushalt - ein Transistor-Kofferradio und ein "großer brauner Kasten" mit Außenantennenanschluss, vor dem ich immer wieder abends saß und mit Spannung über die Wellenbereiche drehte - begleitet vom faszinierenden Leuchten des "magischen Auges". Das war unsere Anbindung an die große weite Welt, obgleich wir schon Telefon besaßen, meist aber nur angerufen wurden ... ja, eines mit Schnur und Wählscheibe - in der heutigen Welt der Heranwachsenden nicht mehr vorstellbar. Computer, Internet, Mobilfunk - Worte einer Zukunft, die bis dahin niemand kannte. So verbrachte ich dann viel Zeit vor "meinem" Radio, einem Grundig Type 5080, und lauschte den teils exotischen und sonderbaren Signalen. Besonders das "Piepsen" war faszinierend ... "Das sind Morsezeichen ..." sagte mein Vater "... die musste ich früher auch mal lernen." Für mich war das eine rätselhafte Welt, aber irgendwann wollte ich die Zeichen auch einmal verstehen. Dass dies viele Jahre später Wirklichkeit werden sollte, konnte ich zu diesem Zeitpunkt natürlich noch nicht wissen.

Während meiner Schulzeit belegte ich Kurse in Naturwissenschaften. Die Röhre war damals noch Standard und stand auf dem Lehrplan. Schnell reifte der Berufswunsch irgendetwas mit Elektrotechnik und der aufkommenden Elektronik und Datenverarbeitung sollte es sein. Ich machte ein Praktikum als Radio- und Fernsehtechniker, doch aufgrund von extrem hohen Bewerberzahlen in dieser Sparte ging dieser Berufswunsch leider nicht in Erfüllung. In Ermangelung eines adäquaten Ausbildungsplatzes stieg ich eine Stufe "niedriger" ein und erlernte den Beruf des Elektroinstallateurs in einem kleinen Familienbetrieb mit hohem Anteil an Antennenbau. Nach der Ausbildung rief relativ schnell die Bundeswehr zum Grundwehrdienst. Bei der Eignungsfeststellung kam ich



wieder mit den "seltsamen" Morsezeichen in Berührung: eine Aufgabe war der so genannte "ETN-Test", bei dem diese Buchstaben als Morsezeichen, in sehr langsamer Abfolge beginnend, einem vorgespielt wurden und sich das Tempo dann langsam steigerte. Auch ein visueller Test wurde so durchgeführt und alles in allem war ich wohl "nicht so schlecht" … auf jeden Fall wurde meinem ursprünglichen Verwendungswunsch nicht entsprochen - soweit wie möglich von zuhause weg und "irgend etwas bei der Luftwaffe". Nein, man "steckte" mich in den nächstgelegenen Standort beim Heer. Das war eine Fernmeldeeinheit, deren Auftrag die Elektronische Kampfführung war.

"Suchen, Aufnehmen, Peilen und Auswerten von elektromagnetischen Ausstrahlungen im Hochfrequenzbereich des Warschauer Paktes" - das war damals die fordernde Aufgabe. Zuerst musste man sich für eine von zwei möglichen Fachrichtungen entscheiden oder sollte man besser sagen: diese Aufgabe nahmen einem die Vorgesetzen ab?! Sprechfunk (osteuropäische Sprache, i.d.R. Russisch) oder Tastfunk. Ich entschied mich für Letzteres, und hier sollte sich der Kreis schließen: meinem damaligen Wunsch, einmal das "Gepiepse" aus dem Röhrenradio verstehen zu können, war ich nun einen großen Schritt näher. Doch die Realität sollte sich als ganz schön hart erweisen.

Es galt, innerhalb von drei Monaten 40 Buchstaben, Zahlen und Zeichen nach Gehör zu erlernen und diese mit einem Tempo von mindestens 12 Wörtern pro Minute (WpM), also 60 Zeichen, lesbar aufs Papier zu bringen. In den darauf folgenden drei weiteren Monaten war das Ziel, das Tempo auf mindestens 20 WpM zu steigern. Los ging es aber erst einmal mit den einfach strukturierten Buchstaben wie E, T, N, A, M usw. Dazu befand sich in jedem Hörsaal ein Tonbandgerät der Marke UHER "4000 REPORT", ein NF-Generator, eine olivgrüne Morsetaste der Firma Joseph Junker GmbH Bad Honnef sowie lange, selbst hergestellte Holzleisten mit eingesetzten Bananensteckerbuchsen. Vor Beginn der Ausbildung wurden hochohmige Kopfhörer (2000 Ohm) der Firma HAGENUK ausgegeben, die wohl noch aus einer "anderen Zeit" stammten und mein damaliges Lebensalter bei weitem übertrafen. Dennoch erfüllten sie ihren Zweck, und wir sollten sie in den kommenden Monaten recht häufig auf den Ohren haben …

Bevor es losging, begann jedes Mal die Überprüfung der "Ringleitung", denn die Leisten, die nach Art "Fliegenverdrahtung" gelötet und mit jeweils zwei Drähten untereinander verbunden waren, glänzten durch Wackelkontakte, regelrechte Unterbrechungen und sonstigen technischen Defekten. Neue Buchstaben wurden anfangs durch den Ausbilder mittels der vorhandenen Morsetaste und eingeschaltetem Lautsprecher des NF-Verstärkers der Klasse vorgestellt. Nach einiger Zeit erledigte das eingelegte Tonband den Rest und komplettierte die jeweilige Lektion. Anfangs kamen zum Teil jeden Tag ein bis zwei neue Buchstaben hinzu, die Zahlen wurden komplett in einer Unterrichtseinheit vorgestellt. Wie immer im Leben erlernt man bestimmte Dinge mal einfach, mal etwas schwerer. Dem einen liegt es in der Natur, der andere muss für das gleiche Ergebnis kämpfen. Obwohl mich Morsezeichen schon immer faszinierten, gehörte ich zur letzten "Gruppe" ... ich hatte immer Mühe, die geforderten wöchentlichen Tempi zu erfüllen. Selbst die Aussicht auf verlängerte Wochenenden halfen nichts - im Gegenteil: an vielen Abenden stand das "Nachhören" an ... und dennoch erreichte ich nach einem halben Jahr (zwar mit Mühe und Not) das uns vorgegebene Hörtempo von 22 WpM. Hinzu kam zwischenzeitlich auch die "praktische Aufnahme", die die erlernten Morsezeichen in typischen Fernmeldeverkehren darstellten. Erst hier sah man den Sinn der zurückliegenden Mühen und so langsam machte das ganze auch Spaß. Auch in der Folgezeit geriet das Ziel, das Hörtempo stetig zu steigern, nicht außer Acht. Während dem täglichen Einsatz wurde immer wieder Morseausbildung betrieben. Mir machte in den folgenden Monaten die Arbeit Spaß, sodass ich mich entschloss, Zeitsoldat zu werden. Die daraus resultierenden Lehrgänge forderten weitere Steigerungen des Hörtempos, am Ende der Ausbildung war ich auf einem Level um die 32 WpM angekommen. Mehr ging dann auch nicht mehr, die Hand wollte das Gehörte einfach nicht mehr zu Papier bringen.



In all den Jahren war der Prüfungsmodus immer gleich: das Hörtempo X WpM musste 5 Minuten geschrieben werden. 5er-Gruppen Dabei waren dokumentieren, die entweder nur aus Buchstaben oder Ziffern / Zeichen bestanden. Es durften maximal fünf Hörfehler gemacht werden. Dies war der normale Ablauf einer Morseausbildung, die so oder so ähnlich in vielen Bundeswehrstandorten über Jahrzehnte durchgeführt wurde. In den 90er-Jahren hielt dann auch der Computer Einzug und es kam eine große Neuerung in die Ausbildung: ab sofort wurden gehörten Buchstaben nicht mehr aufs Papier gebracht, sondern mussten mittels Tastatur in den Computer eingegeben werden. Für diejenigen, die mit der Ausbildung neu begannen, war es nicht

so ein großes Problem. Die "alten Hasen" mussten sich aber auch umstellen und von nun an im "Zweifingersuchsystem" oder im geübten 10-Fingersystem das Gehörte hinschreiben. Aus diesem Grund war nun erst einmal eine Schreibmaschinenausbildung im Ausbildungskonzept vorgeschaltet, um einigermaßen nahe an das Prinzip des 10-Fingerschreibens ranzukommen. Der Vorteil dieser Ausbildung war schnell zu erkennen: die Hörtempi konnten gesteigert werden und die Auswertung war per Knopfdruck erledigt! Innerhalb von wenigen Sekunden stand das Ergebnis auf dem Bildschirm. Diese Ergebnisse wurden automatisch personenbezogen in einer Datenbank hinterlegt und somit konnten Statistiken über das Voranschreiten der Ausbildung einfach erstellt werden.

Das "elende" Entziffern von schlecht bis ganz unleserlich mit der Hand hingeschriebenen Buchstaben und Zeichen entfiel - allerdings waren dadurch auch sehr schlecht noch im Anschluss Korrekturen durchzuführen, weil man sich die Fehlerstellen kaum noch merken konnte. Beim alten Verfahren machte man sich mit dem Bleistift noch schnell eine Markierung, das ging jetzt nicht mehr.





Anfangs hatten die Rechner noch 386er-Prozessoren, diese wurden aber auch hier nach einer gewissen Zeit durch schnellere Modelle abgelöst. Das Prinzip blieb hierbei aber immer das Gleiche. Im Laufe der Jahre wurde der Wehrdienst immer mehr verkürzt und dadurch blieb auch immer weniger Zeit für eine fundierte Morseausbildung. Dies machte sich am Ende auf das zu erreichende Hörtempo bemerkbar, sodass die Anforderungen dort schritt haltend zurückgenommen wurden. Im Rahmen der Standortreduzierungen wurde auch an immer weniger Stellen ausgebildet, sodass heute letztendlich nur noch an der Schule für Strategische Aufklärung in Flensburg Morseausbildung zentral für die gesamte Bundeswehr betrieben wird. Die Hörtempi von früher werden heute leider bei weitem nicht mehr erreicht. Das hat viele Gründe und man erkennt daran, dass der technische Fortschritt unter dem Strich gesehen nicht unbedingt zur Leistungssteigerung beitragen muss. Dennoch hat die Bundeswehr im Laufe ihrer Geschichte vielen Tausend Männern - und seit 10 Jahren auch Frauen - das Aufnehmen (und manchmal auch Geben) von Morsezeichen, mehr oder minder freiwillig beigebracht. Die Zukunft der Telegrafie kennt niemand, aber durch das aktive Betreiben können wir alle ein Stück dazu beitragen, dass diese Sprache niemals in Vergessenheit geraten wird.



# Kurzzeit-Diplom "175 Jahre Eisenbahn in Deutschland"

Kai-Uwe Hoefs, DL1AH, AGCW #2544

Am 7. Dezember 1835 dampfte der "Adler" in nur 14 Minuten vom Nürnberger Plärrer zum Ludwigsbahnhof in Fürth. An dieses Ereignis möchten die Eisenbahn-Funkamateure (EFA) im DARC durch die Ausgabe eines Kurzzeitdiploms erinnern.

Das Diplom kann von allen Funkamateuren und SWL bis zum 31.12. 2011 beantragt werden.

Es zählen alle Verbindungen im Zeitraum vom 01.01.2010 bis 31.12.2010.

Für die Erlangung des Diploms sind 175 Punkte durch Verbindungen mit EFA Stationen nachzuweisen:

Klubstationen mit Sonder-DOK "175DE" 25 Punkte einmalig

Klubstationen der EFA 10 Punkte

EFA-Stationen 5 Punkte

Klubstationen mit Sonder-DOK "175DE" sind:

DFØBAU DFØBB DLØAW DLØBZA

DLØCY DLØDC DLØFL DLØKY

DLØMY DLØPS DLØVBG

Eine aktuelle Mitgliederliste ist unter folgendem Link zu finden: http://www.firac.de/rapid\_call book.pdf

Regelmäßige KW - Runden der Eisenbahner - Funkamateure finden Mittwochs ab 17:00 MEZ/MESZ auf 3.645 MHz +/- QRM statt. (es sind aber auch Stationen in CW aktiv, wie der Redakteur der AGCW-Info selbst erleben durfte).

Es zählen alle Bänder und Betriebsarten, ausgenommen Packet Radio und Echolink. Jedes Rufzeichen zählt nur einmal für das Diplom.



Das Diplom kann auch für ein Band oder eine Betriebsart ausgestellt werden.

Die Beantragung des Diploms erfolgt mit einem von zwei lizenzierten Funkamateuren bestätigten Logbuchauszug und ist zu senden an den Diplommanager der EFA:

Hans Piehler, DL 8 ARJ August-Bebel-Straße 5 D-07639 Bad Klosterlausnitz

Die Diplomgebühr von 5,00 € kann auf das Konto der Eisenbahn-Funkamateure Nr. 952101 bei der Sparda-Bank Hessen (BLZ 500 905 00) eingezahlt werden. Bitte Rufzeichen angeben! Für ausländische Bewerber beträgt die Diplomgebühr 5 IRC oder 10,00 US\$.

Das Diplom ist im DIN A 4-Format (210 x 297 mm), es ist mehrfarbig auf 190g grauem, marmoriertem Papier gedruckt

# Sondersendung 100 Jahre Nobelpreis der Physik von 1909

Jürgen Gerpott, DL8HCI, AGCW #3125

Zur besonderen Würdigung der Nobelpreisträger der Physik von 1909, Prof. Ferdinand Braun und dem Italiener Guglielmo Marconi konnte eine Sondersendung auf Langwelle abgehalten werden. Die Wetterfunkstelle Pinneberg des Deutschen Wetterdienstes konnte für 2 Stunden aus dem Sendeprogramm genommen und auf Telegraphie Tastung umgeschaltet werden. In der Nacht vom 9. auf den 10. Dezember stand der Sender zu Verfügung. Über den alten Hüttinger Sender, 20 kWatt ging es auf Sendung. Der Anfang der Sendung verzögerte sich um ca. 6 Minuten, da der neue Sender sich nicht in Telegraphie ansteuern ließ. Deshalb musste der Reservesender hochgefahren werden, mit dem dann keine Probleme mehr auftraten. Zu den jeweiligen Seenotpausen des ehemaligen Seefunkdienstes stündlich 15..18 und 45..48 Minuten wurden die Namen von Funkpionieren in Langsamtastung QRSS3 per Handtaste gesendet. Die jeweils gesendeten Namen gelten als Empfangsnachweis und bleiben vorerst unveröffentlicht.

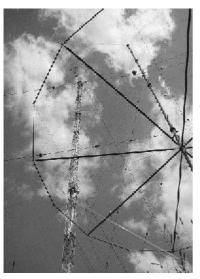
Da am Sendestandort der Empfang von Kurzwellensendungen unmöglich wurde eine Tastleitung über Telefon nach Hamburg Bramfeld eingerichtet. Mit Hilfe eines Tongenerators wurden die Morsezeichen nach Pinneberg übertragen, dort von einem Modem dekodiert und dem Steuersender zugeführt. Parallel dazu lagen die Tasten am Kontrollpult. Es wurden insgesamt 63 QSO durchgeführt darunter 4 nach Canada und USA. Der Langwellensender wurde zeitweise parallel zum Amateurfunk auf Kurzwelle getastet.

Gehört wurden die Aussendungen auch in Tianjin China, ca. 150 km südwestlich von Peking, was einer Entferung von rund 4100 Seemeilen oder rund 8000 Kilometern entspricht. Andere Empfangsberichte aus dem weiteren Umkreis sind aus Moskau, den Kanarische Inseln und Italien eingegangen. Aus dem näheren Umfeld liegen Berichte oder QSO mit Frankreich, Großbritannien, Holland, Dänemark, Schweden und Deutschland vor.

Ab 01 GMT nahm der Sender DDH47 mit dem neuen Langwellensender von Telefunken wieder seinen normalen Wetter Funkfernschreibdienst auf.

Alles in Allem ein gelungener Event zur Würdigung der beiden Preisträger des Physik Nobelpreises von 1909 und gleichzeitig ein Reichweitentest für

DDH47. Weitere Bilder siehe auch im Internet unter http://www.mmqtc-award.org Link Nobel Prize



Jürgen Gerpott DL8HCI Manager Prof. Braun Funktag DLØPFB AGCW 3125 Marconista 691



# **Diplom-Verleihungen AGCW – Langzeitdiplome 2009**Hans-Jürgen Döring, DK8RE, AGCW #2451

## **CW - 500**

Call	Name	Ort	Diplom - Nummer	Datum
			T	T
DL 2 AL	Manfred Schwarz	Sondershausen	022 / 1996	11.01.2009
DH 2 MS	Manfred H. Schmidt	Endingen	025 / 2007	03.02.2009
DF 2 UD	Bernhard Braun	Speyer	026 / 2007	17.02.2009
DH 5 MM	Thomas Krüger	Magdeburg	001 / 2008	26.01.2009
DK 1 HKU	Horst Kurte	Kierspe	002 / 2008	08.03.2009
DF 7 OG	Klaus W. Bähnert	Nienhagen	001 / 2009	17.02.2009

# **CW - 1000**

Call	Name	Ort	Diplom - Nummer	Datum
DL 2 AL	Manfred Schwarz	Sondershausen	011 / 1998	11.01.2009
DF 1 PY	Dr. Stephan Weber	Graftschaft	004 / 2008	02.01.2009
DF 9 LH	Holger Schukies	Kiel	005 / 2008	11.01.2009
DF 2 CH	Peter Kröhan	Witten	006 / 2008	11.01.2009
PA 2 SAM	S. R. Scheltens	Sappemeer	007 / 2008	11.01.2009
DL 1 CJ	Carsten Jaeger	Grevenbroich	008 / 2008	14.01.2009
DD 5 KG	Dr. Gabor Kottra	Freising	009 / 2008	10.02.2009
DF 2 UD	Bernhard Braun	Speyer	010 / 2008	17.02.2009
DL 2 VC	Karl-Heinz Sperling	Torgelow	011/2008	08.03.2009
DK 2 CF	Andreas Schmid	Olsberg	012/2008	11.11.2009
YL 2 QS	Aleksejs Dejevs	Liepaja	013 / 2008	08.02.2010
DL 7 YS	Peter John	Berlin	001/2009	02.04.2009
DL 1 AKP	Andreas Nagel	Blankenhain / Thüringen	002/2009	30.05.2009
7 Z 1 HL	Heribert Lennertz	Riyadh	003 / 2009	22.07.2009

# CW - 2000

Call	Name	Ort	Diplom - Nummer	Datum
Call	Name	Oit	Nullillei	Datuiii
DF 7 TU	Ingo Harm	Aidlingen	006 / 2008	02.01.2009
DL 3 ZM	Hans -Georg Sander	Wulfsen	007 / 2008	11.01.2009
DH 2 MS	Manfred H. Schmidt	Endingen	008 / 2008	12.01.2009
DL 7 JOM	Olaf Matthäi	Bestensee	009 / 2008	18.01.2009
HB 9 SVT	Thomas Gehrig	Niederuzwil	010 / 2008	04.02.2009
DL 7 BA	Roland Knecht	Bad Sülze	011/2008	22.02.2009
DK 3 DUA	Thomas Rudolph	Dresden	001/2009	04.06.2009
7 Z 1 HL	Heribert Lennertz	Riyadh	002/2009	24.07.2009
DL 7 YS	Peter John	Berlin	003 / 2009	11.11.2009
DL 2 ZA	Hans Reyzl	Sulzbach - Rosenberg	004 / 2009	24.12.2009
DH 2 MS	Manfred H. Schmidt	Endingen	005 / 2009	29.12.2009

# **QRP - CW - 100**

Call	Name	Ort	Diplom - Nummer	Datum
DL 8 DZV	Kurt Häse	Freital	003 / 2008	26.01.2009
DJ 1 CT	Dr. Christoph Theis	Niederkassel	001/2009	26.03.2009

# **QRP - CW - 250**

Call	Name	Ort	Diplom - Nummer	Datum
				_
DK 2 CF	Andreas Schmid	Olsberg	002 / 1997	11.11.2009
PA 0 WIT	Jan H. de Wit	Gasselternijveenschemond	001/2008	03.02.2009
HB 9 SVT	Thomas Gehrig	Niederuzwil	002 / 2008	04.02.2009
DGV	Rolf von Allmen	Ostermundingen	001 / 2009	08.12.2009
9 H 3 RV	Rolf von Allmen	Ostermundingen	002 / 2009	08.12.2009

# **QRP - CW - 500**

Call	Name	Ort	Diplom - Nummer	Datum
DL 4 DQA	Hans-Jürgen Müller	Heidenau	001/2008	06.01.2009
DF 9 LH	Holger Schukies	Kiel	002 / 2008	11.01.2009

# **UKW - CW - 125**

Call	Name	Ort	Diplom - Nummer	Datum
DL 2 DRG	Gunter Trompler	Olbersdorf	001 / 2008	18.12.2009
DF 2 UD	Bernhard Braun	Speyer	001/2009	08.12.2009

# **UKW - CW - 250**

Call	Name	Ort	Diplom - Nummer	Datum
DL 1 BUT	Gerd Biela	Frankfurt / Oder	001/2008	26.01.2009

#### Sticker

Call	Name	Ort	Diplom	Stück	Jahr
7 Z 1 HL	Heribert Lennertz	Riyadh	CW - 500	2	2009
DH 5 MM	Thomas Krüger	Magdeburg	CW - 500	2	2009
DM 3 DL	Gerhard Madl	Riesa / Mautitz	CW- 500	2	2009
DH3LK	Rudolf Waschneck	Buxtehude	CW - 500	1	2009
DK 9 NI	Erwin Bautz	Gerbrunn	CW - 500	2	2009
DO 1 UZ	Olaf Zühlke	Tharandt	CW - 500	1	2009

## **CW - Kurs Start**

Rudi Dobler, HB9CQL, AGCW #1821

Seit 2 Jahren führen wir in unserem Klublokal, HB9FS, Morsekurse durch. Die Kursleiter sind

HB9BOS - Heinz AGCW 1520

HB9CQL - Ruedi AGCW 1821

Im letzten Jahr haben 13 Funker den Kurs besucht. 10 Schüler haben es bis zur Abschluss - Prüfung gebracht. ein QSO führen in CW an der Clubstation.

In diesem Jahr sind es 9 Schüler, die sich in CW weiterbilden wollen. Es sind alles lizenzierte OM's aus dem Dreiländereck Deutschland, Frankreich und der Schweiz, dabei.

Der Kursabend ist jeweils am Montag um 19 Uhr und dauert 1 Std. Der Kurs wird nach 44 Lektionen, Ende November beendet sein. Der Kurs wird mit der Koch - Methode durchgeführt. Mit dem

Programm von G4FON haben die Schüler die Möglichkeit, die gelernten Zeichen daheim zu üben.

Die Betriebstechnik kommt nicht zu kurz. Die Schüler werden auch über die Gebräuche im CW - Betrieb, sei es im Contest oder DX – Jagd, oder das allgemeine verhalten auf den Bädern.

Zum Tasten wird die Sqeeze Techik angewendet. Das Tasten mit der Handtaste müssen die Schüler selber üben, erhalten aber von uns auch Hilfestellung.

Da ja keine Morseprüfungen abgenommen werden, bieten wir den Schülern den Test des HTC (Helvetia Telegraphie Club) eine Prüfung, mit Auszeichnug, abzulegen.

HB9HQX - Beat hat ein Übungsprogramm geschrieben, welches von der Homepage der HTC herunter geladen werden kann.

Vy 73

de HB9BOS - Heinz, HB9CQL - Ruedi

# S92LX, Sao Tomé et Principe 2009

Georg Knoess, DK7LX, AGCW #2910

Einmal wieder hatten meine Frau und ich Lust auf einen Urlaub bekommen der etwas abseits vom Touristenstrom, von Charterfliegern und All-inclusive-Unterbringung stattfinden sollte. Hauptkriterium war freilich die Funkerei, genauer gesagt die Mischung aus Urlaub, Erholung vom Alltagsstress und dem Hobby. Schon mehrfach hatte ich festgestellt, dass einem die Urlaubsfunkerei sehr viel Freude bereiten kann und man, anders als bei zweckgebundenen Super-DX-Peditionen, den "Dienstplan" recht freizügig gestalten kann. Für mich und meine Frau war dies ohnehin eine Selbstverständlichkeit. Land und Leute ausgiebig zu erkunden ist ein absolutes Muss und schon oft taten mir manche OMs leid, die um die halbe Welt gereist sind, jedoch vom Funken abgesehen, anschließend nicht viel zu berichten wussten.

Nach recht kurzer Überlegung und Recherche fiel dann die Entscheidung zugunsten der unmittelbar am Äquator gelegenen Inselrepublik Sao Tomé und Principe. Wir Funker können diesem Land außerdem die DXCC-Bezeichnung S9, oder die IOTA-Kennung AF-027 zuordnen.

Warum? Erstens schien dieses zweitkleinste Land Afrikas, vor der Küste von Gabun gelegen, aus meiner Sicht funkmäßig in den letzten Jahren etwas ins Abseits geraten zu sein und zweitens handelte es sich bei dieser ehemaligen portugiesischen Kolonie offensichtlich um ein Land in dem insgesamt verhältnismäßig stabile und sichere Zustände herrschen. Nachdem eine passende Unterkunft gefunden, Flüge gebucht und die Funklizenz beschafft waren, traten wir die Reise über Lissabon an und erreichten am 12. Juni Sao Tomé. Nachdem es mit dem Zoll keinerlei Probleme gegeben hatte begaben wir uns auf die haarsträubende und drei Stunden dauernde Busfahrt über Schlaglochpisten zum südlichsten Punkt der Hauptinsel. Von dort setzten wir zur als Standort ausgewählten kleinen Insel Rolas über.

Selbstverständlich duldete der Antennenaufbau keinerlei Aufschub und so stand die HF9V schon eine gute Stunde später direkt am Strand. Sämtliche Radials waren sternförmig von der Antenne ausgehend im Sand vergraben. Der erste Test ergab, dass die Vertikalantenne perfekt positioniert war und auf sämtlichen Bändern funktionierte. Ungünstiges SWR war nicht messbar und somit ein Tuner überflüssig. Ähnlich positive Erfahrungen mit dieser Antenne hatte ich bereits ein Jahr zuvor auf der ostafrikanischen Insel Mayotte gemacht.

Nach meinem ersten CQ-Ruf ging es auch schon richtig zur Sache. Die Pile-ups schienen auch in den nächsten beiden Wochen nicht mehr nachlassen zu wollen und ich hatte alle Hände voll zu tun. Schade war, dass die Bänder 12 M und 10 M lediglich ganz zu Beginn unseres Aufenthaltes ordentliche Öffnungen bescherten. Obwohl ich die höheren Bänder regelmäßig nach Öffnungen absuchte, blieb es insgesamt ruhig. Kurios war jedoch ein QSO mit OY1CT auf 12 M. Es war später Abend und das Band wie ausgestorben. Plötzlich hörte ich Carsten mit gutem Signal als einzige Station in CW CQ rufen. Auf mein Antworten kam dieser auch umgehend zurück und gab einen guten Rapport. All meine daraufhin durchgeführten CQ-Rufe blieben jedoch ergebnislos. Es war nicht das einzige Mal, dass ich mich fragte, ob DX-Cluster Fluch oder Segen sind. Vielleicht auch beides zugleich. Jedenfalls war es für mich fast offensichtlich, dass manche Bänder nur dann zu brodeln beginnen, wenn eine entsprechend seltene Station im Cluster gemeldet worden ist. Darüber hinaus liegt der entsprechende Frequenzbereich, trotz guter Übertragungsmöglichkeiten brach. Diese neuzeitliche Betriebspraxis ist meiner Meinung nach mittlerweile leider sehr weit verbreitet.

Schlimmer ist eigentlich noch, dass viele OMs pro-aktives Funken aufgeben haben.

Ferner waren, wie am Äquator üblich, vor allem die Morgenstunden sowie die Zeit ab spätnachmittags bis in die Nacht sehr gut fürs funken nutzbar. Über Mittag herrschte ruhe im Äther und die Zeit konnte für andere Urlaubsaktivitäten wie wandern, schwimmen oder einfach zum faulenzen genutzt werden. Fasziniert haben mich die dauerhaft zeitgleichen Bandöffnungen in alle Himmelsrichtungen. Ganz gleich auf welchem Band, man konnte wahlweise Japan arbeiten oder eben auch Nordamerika, und zwar beide Küsten. Europa freilich auch und all das simultan. Einerseits sind derartige Ausbreitungsbedingungen zwar prima, jedoch bedeutet es auch, sich für irgendeine Region momentan entscheiden zu müssen während alle Anderen warten sollen. Kein leichtes Unterfangen und wer einmal die Gelegenheit hatte, von außerhalb Europas das Verhalten der einzelnen Kontinente im Pile-up zu beobachten, hat ohnehin ein eigenes Bild.

Nach diesem Muster kamen im laufe des Urlaubs über 7500 QSOs zusammen und aufgrund eines CW-Wettbewerbes sah ich mich eines Sonntags gezwungen, einmal SSB zu versuchen. Dieses Ausweichmanöver resultierte in knapp 1000 QSOs auf 20M und hat ebenfalls großen Spaß gemacht.

Zum Einsatz kamen ein IC-706 MKIIG, eine HF9V, 100 Watt sowie die Mini-Paddle Taste von Palm. Leider ging auch diese Reise viel zu schnell zu Ende und so reisten wir mit einem Tagesstopp auf der Hauptinsel zurück nach Europa.

Ich möchte mich bei allen Anrufern für die QSO's bedanken und freue mich auf weitere Funkkontakte von der nächsten Reise. Herzlichen Dank auch an die AGCW für die freundliche Unterstützung!

# Segg Hein, quält di watt?

Peter "Pit" Braun, DL9SJ, AGCW #814

Mich guälen manchmal in den CW-Runden, bei Vorlog- und Bestätigungsverkehr und sonstigem CW-Net-Verkehr, die teilweise fehlende Betriebstechnik oder genauer gesagt, was dort so abgeht und was nicht passieren sollte. Nun ist ja kein Meister vom Himmel gefallen, aber es müsste sich mal einiges ändern! Vorbilder sind da: Die alten Strategen und die jüngeren Mitstreiter, die es irgendwo gelernt haben. Denn wir sollten die AGCW - Kriterien erfüllen, wenn wir uns so nennen und sollten nun praktisch dafür Sorge tragen, dass die neuen Freunde und Kameraden am aktiven CW- Amateurfunk teilnehmen können, mit Freude und ohne Stress. Denn die "Alten" brauchen die "Neuen" und die "Neuen" brauchen die "Alten". Also lasst es uns gemeinsam anpacken. Eine Funk-Lizenz berechtigt zum mitmachen, auch ohne einwandfreie Betriebstechnik, die wird bei der Prüfung nämlich nicht verlangt. Wenn aber im Netz mit bis zu 50 Stationen Funkverkehr abgewickelt werden soll, müssen grundsätzliche Regeln eingehalten werden, sonst entsteht ein Mega-QRM und die alten Hasen gehen von Bord, ihre Zeit ist nämlich altersmäßig begrenzt und es macht auch keinen Spaß. Welche Voraussetzungen sind nun zu erfüllen, um den Anforderungen gerecht zu werden? Grundvoraussetzung ist eine einwandfrei funktionierende Station!! Sender, Empfänger, Netzteil, Erdung, evtl. Zubehör (Pa) und die Antenne mit Zuleitung müssen dem Stand der Technik entsprechen. Nun aber endlich zum Thema: Für einen geordneten Betriebsablauf im Net können die folgenden Grundregeln hilfreich sein:

- 1. Senden ist Silber, Empfangen ist Gold. In der Kürze liegt die Würze sagt FMC-Morse.
- 2. Auf die Frequenz der Leitstelle abstimmen, bei TM-QSY mit der Hauptabstimmung nachregeln und nicht mit der RIT (Empfängerfeinabstimmung).
- 3. Senden nur nach Aufforderung der Leitstelle, beim Anmelden wie beim Funkverkehr.
- 4. Beim Anmelden (Vorlog) nur einmal sein Rufzeichen geben, ggf. später wiederholen.
- 5. So kurz wie möglich senden, Abkürzungen und nicht doppelten Klartext benutzen.
- 6. Bei CW das Tempo der Gegenstelle übernehmen, bzw. nicht wesentlich erhöhen.
- 7. Bei eigenem "QRT" bei der Leitstelle abmelden und bestätigen lassen.
- 8. Die Leitstelle vergibt beim Vorlog, mit QRY 1 ?, die Reihenfolge der Stationen an, und ruft beim Zap mit QRY ? auf (da weiß man dann, wann man drankommt).
- 9. Bei wichtigen, nötigen Meldungen nur "QRZ" rufen, der TM hört das und fordert zum Senden auf.
- 10. Gute Funkdisziplin aller Beteiligten ist Voraussetzung für einwandfreien Funkbetrieb.

Wer diese Regeln nicht einhalten kann oder will, sollte sich zum Wohle aller fernhalten, sagt Pit / DL9SJ und schreibt doch auch mal was hier unter : Segg Hein,quält di watt ?

# Auswertung der AGCW-Handtastenparty 40m vom 05.09.2009

#### Class A Place / Score / Call / Name / Age

1.	336 I2AZ	Giuseppe	75 54
2.	290 LY2LF	Kestutis	54
3.	259 HA8LKM/p		44
4.	256 HB9AQF	Hans	64
5.	239 OK2BWJ	Petr	63
6.	231 DK3UZ	Eddie	59
7.		Jean-Jaq.	67
8.		Robi	73
9.	172 DF3XK	Harry	86
	166 DJ5AA	Al	69
11.	165 OK2KG	Jiri	55
12.	146 DL7VHP I	Heinz	72
13.	138 DL3HRT I	Karsten	43
14.	120 DL7UGN	Michael	47
15.	120 UA1CEX	Victor	55
16.	114 OK2BND .	Jan	61
17.	113 DL2RUB	Dietmar	58
18.	112 PA0ATG	Adriaan	71
19.	111 DL5DF	Enrico	37
20.	91 DJ5QK	Otto	79
21.	68 IK3JBP	Ampelio	48
22.	61 DL1HTX	Hartmut	61
23.	60 YO4AAC	George	52
24.	58 PG2AA	Jan	51
25.	50 DL4FDI	Rolf	58
	33 DJ1TM	Terry	47
27.	7 DL2XL	Karl Heinz	62

#### Class B Place / Score / Call / Name / Age

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21.	3 3 3 2 2 2 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
20. 21.	1
22. 23.	1
24. 25.	9 7
26.	6
27.	5

1.	321 DF4BV Heinz	69
2.	307 OM4J OM4JD	68
3.	301 UT4PZ Eugene	38
4.	271 G3RSD John	84
5.	262 OK1HX Jari	78
6.	253 DL5KUD Jocher	162
7.	240 HB9BQB Guido	61
8.	239 DJ6BQ Yuri	55
9.	229 DK9MH Helmut	66
10.	199 DJ6TK Wilfried (	38
11.	189 PA2PCH	Ad 61
12.	188 DF5LW Wolfran	า 71

77 DK5TM Horst 58 64 HB9RE Fritz 81 62 DJ0SP Hans 49

55 DL8CO Burkhard 60 43 DK4WF Bernd 57 31 DL5YDS Stefan 39

21 DL9IE Heinz 90 20 ON5WL Leon 66 04 DL2FCA Rosel xx

04 LZ3PZ Lyubo 69 00 DL3DRN Wolfgang 64 71 6 DL8DZV Kurt

'6 DL1MEB Karl 39 DF3DK Magdalene xx 51 DL1EIC/p Bernd 47

28. 50 PA3CWG Ronald 69 29. 49 PE3HG Huib 30. 37 EA4OA Julio

31. 34 DL2AXM Franz 87 32. 33 DK0CEU/p DJ2GL 73 33. 32 DL6EK Walter 85

34. 19 EA4XT Angel 51

#### Class C Place / Score / Call / Name / Age

1.	201 DM3DL Gerd	46
2.	186 DJ8EW Lothar	65
3.	179 HA7LW Kalman	62
4.	177 SP1MHZ Jarosla	av 48
5.	141 YO3AAJ Sile	77
6.	91 DL3FDT Janos	44
7.	82 F5NEV Roger	76
8.	80 DL3ZIManfred	79
9.	78 F2TA/p André	81
10.	71 DJ4EY Jo 69	
11.	46 SP1EGN/6 Rober	rt 34
12.	46 DK8RE Hans-Jür	g. 57
13.	38 RV3MR Vlad	75
14.	22 DF4TX Rüdiger 6	2

# **Class SWL**

No entries

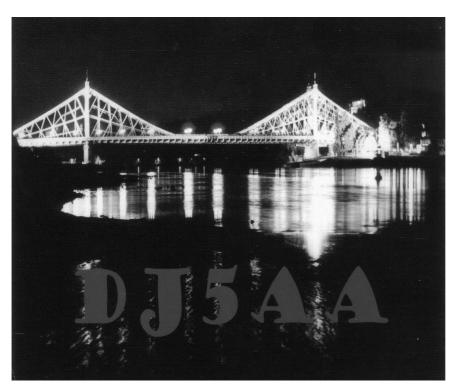
Checklogs: SP4GL, EA2SS

73 es agbp awdh in der HTP40m 2010

Logs bitte an: htp@agcw.de

#### Neue Adresse ab 01.01.2010:

Friedrich Fabri, DF1OY Hermann-Bahner-Str. 1 D-63225 Langen





# Auswertung Wettbewerb "Goldene Taste 2009" Jörg Behrent, DL2RSS, AGCW #2308

Platz	AGCWNR	CALL	VORNAME	HTP 80m	HTP 40m	Summe
1	2511	DF4BV	Heinz	430	321	751
2	408	DK3UZ	Edmund	519	231	750
3	1778	DJ0SP	Johannes	560	162	722
4	2933	OK1HX	Jaroslav	440	262	702
5	1833	DJ5AA	Joachim	464	166	630
6	3406	DF5LW	Wolfram	396	188	584
7	3382	DL8CO	Burkhard	357	155	512
8	1622	DJ8EW	Lothar	259	186	445
9	3379	DL7VHP	Heinz	259	146	405
10	2712	DL3DRN	Wolfgang	296	100	396
11	3348	DM3DL	Gerhard	162	201	363
12	2266	DL7UGN	Michael	228	120	348
13	1600	DL9IE	Heinz	175	121	296
14	1	DJ5QK	Otto Adolf	195	91	286
15	926	HB9RE	Fritz	115	164	279
16	2713	DL8DZV	Kurt	167	96	263
17	2783	DL2RUB	Dietmar	139	113	252
18	2979	DF3DK	Magdalene	154	69	223
19	3066	DL1HTX	Hartmut	149	61	210
20	2126	HB9DEO	Robert	19	175	194
21	2660	DL6EK	Walter	132	32	164
22	3416	IK3JBP	Veneri	93	68	161
23	2011	DL2AXM	Franz	96	34	130
24	2451	DK8RE	Hans-Jürgen	35	46	81

# Sieger

im Wettbewerb um die "Goldene Taste 2009" wurde OM Heinz

## **DF4BV**

#### Herzlichen Glückwunsch!

An der Handtastenparty 80m nahmen 72 AGCW Mitglieder teil. An der Handtastenparty auf dem 40m Band nahmen 39 AGCW Mitglieder teil. In die Wertung um die "Goldene Taste 2009" kamen 24 Mitglieder der AGCW.

Vielen Dank für eure Teilnahme und awdh 2010.

73 es agbp de Jörg-DL2RSS- AGCW #2308

# 39. Deutscher Telegraphie-Contest (3. oktober 2009)







Wolfgang Schwarz, DK9VZ, AGCW 2086, Endergebnis vom 22.11.2009 (Korrektur 23.11.)

las	sse 1 QRP		=origina	I QRP-Trans	ceiver benut			
Plat	z Call	Punkte	Platz	Call	Punkte	Platz	Call	Punkte
1	DL2JRM	171*	11	DL2RSS	65*	21	DH3SW	37*
2	DD1IM	109*	12	DL8AWK	62	22	DL5WK	36*
3	DL1HTX	104*	13	DL7GEM	60*	23	DL1UNK	29*
4	DL7UGN	102*	14	DLOGER	59*	24	DL7VPE/p	27*
5	DF9ZV	94*	15	DK2YI	58*	25	DKOCEU	24*
6	DL3ARH	89*	16	DJ3KU	57	26	SP6BXM	24*
7	ON3ND	88*	17	DF9DH	56*	27	PA7ZEE	24*
8	UA2FL	86*	18	UA1CEX	49	28	RW6AHO	2
9	DF6FR	72*	19	DL2DWP	48*	29	DL8VKO	2*
10	DK9HE	66	20	DJ5QK	47*	30	RA9JG	1

(las	se 2 LP	(5-100W)	)					
Platz	Call	Punkte	Platz	Call	Punkte	Platz	Call	Punkte
1	DP4K	251	37	DK8RE	119	73	DF7OA	57
2	DL5YM	242	38	DK6NC	117	74	LZ2FM	55
3	DK3YD	213	39	DL8YCN	117	75	DL9NO	54
4	DL8WAA	205	40	DL4ZA	113	76	HA1AG	52
5	DLOWW	199	41	DL2SAX	113	77	SP3SL	51
6	DL4ME	196	42	DL7UXG	112	78	DL1BFU	49
7	DK3GI	195	43	DK1FT	108	79	DF4ER	48
8	DF7GG	189	44	DLOHAM	107	80	DL5KWG	43
9	DL5YL	185	45	DK2VN	107	81	DL2ZA	42
10	DL7UMK	182	46	DL2HWI	104	82	DJ2SX	41
11	DL1BUG	171	47	SP1MHZ	103	83	DL1ARD	40
12	DJ4EY	165	48	DJ5QV	102	84	DL4IA	39
13	DL5JS	162	49	DK6TV	95	84	RW3AI	39
14	DL1NUX	160	50	DL2SWW	94	86	PAODIN	38
15	DF5LW	159	51	DF2UD	91	87	DJ6QQ	35
16	DJ8EW	156	52	DF7TH	90	88	DL2DVE	34
17	DF5ZV	155	53	DJ2AX	88	89	UA2FBQ	34
18	DK1AX	146	54	DL1MDU	87	90	DL9WAA	33
19	DL3ARM	146	55	YL2CV	80	91	DO1SFK	33
20	DL1NEO	144	56	DM3GH	80	92	DL4VQ	31
21	DL9NEI	144	57	DL4JYT	77	93	DL1AWM	30
22	DL3ZM	143	58	DL1GBQ	77	94	PASAQL	30
23	DJ3XD	142	59	DL2FCA	76	95	UA3DCE	30
24	DKOJRS	140	60	DL6UKL	73	95	DL2DCX	28
25	DM3PKK	137	61	ON6LY	73	97	DL7FA	27
26	DJ1YF	136	62	DJ5QE	72	98	G3ZRJ	25
26	DL5IAH	136	63	DLOEL	70	99	DF2HL	21
28	DK7ZH	134	64	DM2RN	70	100	DL6EK	21
29	DL8CO	134	65	DK7ZT	70	101	DL6UAM	20
30	DL1BZA	131	65	DL5DRM	70	102	DL6UM	19
31	DL4KWA	130	67	DL7AXM	69	103	LZ4UU	17
32	DF3AX	129	68	SQ9BDN	64	104	F5PBL	15
33	DLOMFX	128	69	PA2REH	63	105	DK4US	13
34	DF9DM	127	70	DL4XU	59		RU3SE	9
35	DH9SB	125	70	DL7GW	59		RASVE	7
36	DL6AG	123	72	DL1HAA	58			

Klasse 3 QRO (>100W)									
Platz	Call	Punkte	Platz	Call	Punkte	Platz	Call	Punkte	
1	DL3TD	271	7	DL2MDU	185	13	DL8KJ	80	
2	DL6RAI	258	8	DL60CHII	.D 184	14	DL5HP	72	
3	DM3DL	250	9	DM4IM	184	15	DL3G	51	
4	DK4YJ	202	10	DL7JOM	162	16	DL4SEW	42	
5	DL2OM	198	11	DL1DTC	141	17	SP4GL	37	
6	DK3KD	194	12	DJ2IA	107	18	DL2ZBO	24	

			Clubsta Call	Clubstationen beteiligter Verein				
1 2	ONL-129 DE6HSK	178 69	DLODA DFOAGC	Hardy/DL1VDL Detlef/DK3OZ	267 235	QRO ORO		
3	R3A-770506		DKOAG DFOACW	Wolfgang/DK9VZ Tom/DL2FAK		QRO LP		
			DLOHSC DLOAGC	Alfonds/DL1TL Eddi/DK3UZ	157 93	LP QRP		
			DKORTC	Ron/DL5CL	84	ĽΡ		

Bei gleicher Punktzahl entschieden unterschiedliche Fehlerquoten über den Platz. Gleiche Platzzahl nur bei auch identischer Fehlerquote.

OPs: DP4K - DK3DM, DLØWW - DL1AXC, DLØGER - DF7IS, DKØCEU - DJ2GL, DLØHAM - DM2FDO, DKØJRS - DM5JBN, DLØMFX - DL4ZZ, DLØEL - DJ5QF/DJ9BL DL6ØCHILD - DL5SE, DL3G - DF1ND

Checklogs: OL5DIG, DL5CX

Eingesandt wurden mit 167 nur drei Logs weniger als im rekordverdächtigen Vorjahr 2008. Erfreulich ist der Rückgang der Papierlogs von 24 auf nur noch 9. Ich bitte jedoch weiterhin, wer das Log mit einem PC führt oder auch nachträglich am PC erfasst, schickt bitte ein elektronisches Log ein. Die Anzahl der direkt überprüften QSOs lag mit >15.000 in der gleichen Größenordnung, wie im Vorjahr; die Anzahl der am Contest teilnehmenden Stationen mit >600 ebenfalls. Hier besteht also noch Potential für höhere QSO-Zahlen ;-)). Erfreulich ist die Teilnehmerzahl in der neuen QRO-Klasse. In der QRP-Klasse musste der Vorjahressieger DD1IM nun DL2JRM mit einem rekordnahen Ergebnis vorbeiziehen lassen. Der Wechsel von der LP-Klasse im Vorjahr in die QRP-Klasse brachte DL2JRM eine Verbesserung um 2 Plätze. In der LP-Klasse konnte DK3DM seinen Sieg vom Vorjahr wiederholen, jedoch liessen die schlechteren Bedingungen die hohe QSO-Zahl des Vorjahres nicht mehr zu. In der neuen QRO-Klasse gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwei bekannter Contester, das am Ende DL3TD für sich entscheiden konnte. Beide zeigen ihre langjährige Erfahrung mit Fehlerquoten von deutlich unter 1% bei solch hohen QSO-Raten. DL1VDL konnte mit dem "2-Punkte-Call" DL0DA ebenfalls eine solch hohe QSO-Zahl erreichen; congrts an alle. Download der Urkunden und eventuelle Korrekturen der Ergebnisliste später auf: <a href="http://kontest.de/dtc">http://kontest.de/dtc</a>

## 2009 GACW DX Contester of the Year

A. U. Silva, LU1DZ

Die GACW (Grupo Argentino de CW) hat diese besondere Auszeichnung an **Fabian Kurz, DJ1YFK** für seinen Beitrag zum Amateurfunk und seine Contestfähigkeiten verliehen. Fabian wurde 1983 geboren und ist ein bekannten CW-Operator. Zuerst lizenziert als DG9YFK im November 1997 mit 14 Jahren, dann aufgestockt auf DJ1YFK im März 1998. Er hält auch die US extra class licence AD5UR.

Er ist ein anerkannten junger Telegrafist, Teilnehmer in HST-Contesten und auf den vorderen Plätzen der RUFZ-Liste. Seit Oktober 2003 studiert er Elektrotechnik in Dresden und München

Fabian hat auch Programme für Linux/Unix entwickelt wie YFK logbook, YFK Test for contests, Online Learn CW Online und andere Hilfsprogramme.

Er ist begeisterter Schnelltelegrafist und ist von 2000 bis 2009 sechsmal deutscher Meister der Hochgeschwindigkeitstelegrafie.

Als Mitglied des deutschen HST-Teams hat er mehrere Medallien in internationalen Wettbewerben und hält aktuell den Titel World Champion RufzXP.

Diese Auszeichnung ist zwar kein Geldpreis, aber die beste Auszeichnung, die die GACW einem jungen Contester verleihen kann.

Hector Ombroni LU6UO
C. Guillermo Vahnovan LW1EXU
E. Gabriel Drago LU5FZ
<a href="http://gacw.no-ip.org">http://gacw.no-ip.org</a>

# Ergebnisse des ZAP-Merit-Contests (ZMC) 2009

#### **General-Class:**

1.	DK6TV	Werner Kiechle	mit	52	Teilnahmen
2.	DF4BV	Heinz Müller	"	51	"
3.	DL2FCA	Rosel Dach	"	44	"
4.	DL2KDW	Robert Foerster	"	43	"
5.	DK2VN	Manfred Broxtermann	"	42	"
6.	DK9PS	Ralf Kaucher	"	39	"
6.	DL7JOM	Olaf Matthäi	"	39	"
8.	DJ6ZC	Dieter Heins	"	36	"
9.	DJ5AA	Joachim Hetzer	"	27	"
10.	DK9NI	Erwin Bautz	"	20	"
11.	DL1BEX	Benno Hönnig	"	16	"
12.	DL7DO/p	Ralf Herzer	"	13	"

Checklog: DFØACW

Besten Dank für die Teilnahme und herzliche Glückwünsche!

DLIFAL

Erfreulicherweise konnte der ZMC, der übrigens auf eine lange Tradition zurückblickt und bereits sein 30-jähriges Jubiläum begeht, im vergangen Jahr eine zunehmende Teilnehmerzahl verzeichnen. Auch wenn aufgrund erneut schlechter CONDS im Dezember die maximal mögliche Punktzahl trotz entsprechender Anstrengungen wiederum nicht erreicht werden konnte, ist das Interesse am ZAP-Traffic ungebrochen!

Vy 73 es agbp / cwfe

Tom, DL2FAK

Contest Manager



# Ergebnis AGCW Happy New Year Contest 2010 Daniel Schirmer, DL5SE, AGCW-DL #2583

QRO:

	CALL	QSOs	Multis	Punkte	Name	OP
1	DK0PH	278	119	33082	Adam	DJ0IF
2	DL8QS	246	119	29274	Heiko	
3	S57DX	255	100	25500	SLAVKO	
4	SN3C	229	83	19007	henryk	sp3asn
5	SP9W	230	72	16560	Wojciech	
6	DL7YS	189	84	15876	Peter	
7	UW1M	270	57	15390	Victor	
8	LY2MM	221	68	15028	ALBINAS	
9	SM5DJZ	211	68	14348	Jan	
10	F/G4BJM	202	70	14140	Fraser	
11	HB9CQL	182	77	14014	Rudi	
12	DK3KD	196	67	13132	Wolfgang	
13	SM4F	203	63	12789	Goran	SM4DHF
14	DL6UNF	180	66	11880	Frank	
15	SK3W	188	60	11280	Gus	SG3P
16	RU3AA	234	48	11232	Konstantin	
17	DD1LD	162	60	9720	Dzianis	
18	DL5YM	198	45	8910	Fred	
19	YU1DW	164	47	7708	Miroslav	
20	HA5W	124	56	6944	Ede	HA5BWW
21	UA3AO	154	45	6930	Valery	
22	RK3DH	167	41	6847	Igor	
23	DL7JOM	163	42	6846	Olaf	
24	DK1AX	116	58	6728	Klaus	
25	DL9JON	124	54	6696	Heiko	
26	DL7UZO	137	44	6028	Thomas	
27	UA6GR	180	33	5940	Alexander	
28	IN3ZWF	113	52	5876	Pepi	
29	LY2BKT	149	39	5811	Alis	
30	RU3ZV	140	38	5320	YURI	
31	EW7KR	128	37	4736	SERGEI	
32	DM4IM	89	49	4361	Martin	
33	RZ900	117	36	4212	ALEX	
34	LZ2NG	72	51	3672	Darin	
35	DF0BAU	88	29	2552	Wolfgang	DF8AA
36	LY5W	91	23	2093	SAULIUS	
37	DJ2QV	104	20	2080	Maik	
38	SM6JSM	65	27	1755	Eric	
39	DJ9MH	66	24	1584	Hajo	
40	DK0AG	60	26	1560	Kai-Uwe	
41	DL1BUG	60	25	1500	Reinhard	
42	UT7MA	62	16	992	Vitaly	
43	DJ5IW	43	22	946	Gerhard	
44	DL2VM	57	16	912	Ralf	
45	HB9BJL	22	10	220	Christian	
46	HA2QW	27	8	216	Lajos	
47	UA9CDJ	37	5	185	SERGE	
48	UZ0U	22	6	132	Vlad	UY5ZZ

LP:

	CALL	QSOs	Multis	Punkte	Name	ОР
1	DL8WAA	229	101	23129	Frank	
2	DL4CF	222	93	20646	Joerg	
3	DK3QZ	199	87	17313	Detlef	
4	DK3GI	222	76	16872	Roland	
5	DL6WT	198	83	16434	Jürgen	
6	OM4JD	189	80	15120	Juraj	OM4JD
7	OK1RR	197	75	14775	Martin	
8	RA3EG	215	64	13760	Vladimir	
9	OK1HX	174	76	13224	JAROSLAV	
10	DF7GG	176	75	13200	Wilhelm	
11	OK4RQ	174	72	12528	PAVEL	
12	DH2MS	155	78	12090	Manfred	
13	DM3A	154	77	11858	Bernd	DL1RNT
14	DL1NEO	162	73	11826	Markus	
15	DK1QO	159	73	11607	Bernd	
16	HG8C	187	61	11407	CSAKY	
17	DJ8EW	162	70	11340	Lothar	
18	UR7GO	200	56	11200	ALEX	
19	DK3DUA	163	68	11084	Tom	
20	S51DX	174	62	10788	Janez	
21	DF2KK	177	59	10443	Josef	
22	DL6RAI	173	60	10380	Bernhard	
23	DF7TT	143	72	10296	Juergen	
24	DK9OY	152	64	9728	Detlef	
25	DL1AXC	142	68	9656	Wolfgang	
26	UA3EDP	189	51	9639	Andrej	
27	UA2FL	181	52	9412	Vyacheslav	
28	DL8OBD	167	56	9352	Christian	
29	DJ1YF	135	64	8640	Arno	
30	UT8EU	180	46	8280	Beliba	
31	DL5JAN	124	63	7812	Jan	
32	DK2ZO	137	56	7672	Wolfgang	
33	DK9VZ	150	51	7650	Wolfgang	
34	DJ0SP	137	54	7398	Hannes	
35	OK1DOR	158	46	7268	JURAN	
36	HA5LZ	142	51	7242	Ferenc	
37	IK2RMZ	144	50	7200	Martin	
38	OK1IBP	140	51	7140	JINDRA	
39	UA3TW	144	48	6912	Nick	
40	DK1KC	119	58	6902	Michael	
41	DL2ARN	122	56	6832	Wolfgang	
42	DL4NY	111	60	6660	Wolfgang	
43	DL2DVE	125	52	6500	Andy	
44	DF4BV	148	41	6068	Heinz	
45	G4GIR	126	47	5922	lan	
46	PA2PCH	111	53	5883	Ad	
47	RA9AP	153	36	5508	Alex	
48	DL1ALF	100	54	5400	Kurt	

49	DF5LW	122	43	5246	Wolfram	
50	UA3LID	118	43	5074	Alex	
51	RW6FZ	144	34	4896	Yuri	
52	DK2VN	106	44	4664	Manfred	
53	DK4LX	105	44	4620	Holger	
54	DJ7AT	107	43	4601	Wolfgang	
55	DL6AG	113	39	4407	Wolf	
56	DJ3XK	111	38	4218	Harry	
57	DL8CO	95	44	4180	Burkhard	
58	DL4ME	97	42	4074	Roland	
59	DF4UM	103	39	4017	Marion	
60	DL9UJF	93	43	3999	Wolfgang	
61	PA3ARM	108	37	3996	Harry	
62	OK2BOB	105	37	3885	Bob	
63	DL4JYT	92	41	3772	Günther	
64	DL4KWA	94	40	3760	Manfred	
65	RL3FO	112	33	3696	Eugene	
66	YU5T	126	29	3654	Zoran	YU1JU
67	OK1KZ	101	36	3636	PAVEL	
68	UX7U	132	27	3564	Alexandr	
69	9A3XV	110	32	3520	Aleksandar	
70	DL5CD	94	36	3384	WERNER	
71	DL60CHILD	81	40	3240	Holger	DF7DF
72	DL2ZA	81	40	3240	Hans	
73	DK5SF	80	40	3200	Klaus	
74	PA7RA	90	35	3150	Rien	
75	DF6FR	86	36	3096	Cornell	
76	UA4FCO	103	30	3090	YURI	
77	UY5LQ	114	27	3078	Yuri	
78	DL3DRN	90	34	3060	Wolfgang	
79	SP1MHZ	87	35	3045	JAREK	
80	RA3ZC	98	31	3038	Victor	
81	DD5KG	101	30	3030	Gabor	
82	G4DDX	76	39	2964	RON	
83	DK7ZH	84	35	2940	Manfred	
84	DK3WM	92	31	2852	Werner	
85	DL2FCA	71	40	2840	Rosel	
86	DF1BT	78	36	2808	Ludger	
87	DJ5CL	100	26	2600	Ingo	
88	EU6AA	96	27	2592	VICTOR	
89	UR5MA	92	28	2576	VICTOR	
90	DL8YCN	99	26	2574	Hans	
91	DL3JXN	78	32	2496	Peter .	
92	DL8WOW	69	36	2484	Jens	
93	HB9ARF	74	32	2368	Phillippe	
94	F5DE	81	29	2349	Bernard	-
95	DL2VC	71	33	2343	Karl - Heinz	
96	DL4ZA	68	34	2312	Wilhelm	

97	SN7O	92	25	2300	BOGUSLAW	
98	LZ1BP	100	22	2200	Todor	
99	DL3KWR	70	31	2170	Rosel	
100	ON3ND	70	30	2100	JJ	
101	DK6TV	60	35	2100	Werner	
102	RK6HG	110	19	2090	Victor	
103	DH9SB	61	34	2074	Marek	
104	RU4SO	90	23	2070	Victor	
105	DL1HAA	68	30	2040	Gerd	
106	HB9SVT	64	31	1984	Thomas	
107	UA3QR	90	22	1980	Vadimir	
108	DL4JNB	84	23	1932	Norman	
109	DL8NBJ	66	29	1914	Ferdinand	
110	DJ3XD	58	33	1914	August	
111	DJ0YZ	73	26	1898	Zvonko	
112	DL6KCR	57	33	1881	Roswitha	
113	SM5QU	85	22	1870	Frank	
114	OK2BNC	78	23	1794	Jiri	
115	DL7VHP	57	31	1767	Heinz	
116	OK1AYY	55	32	1760	Jarda	
117	DL8DZV	54	32	1728	Kurt	
118	RX3AP	77	21	1617	Yuri	
119	SM6C	59	27	1593	Kjell	
120	DK5TM	53	30	1590	Horst	
121	DL2AXM	52	30	1560	Franz	
122	OK1FCA	61	25	1525	Stanislav	
123	DJ9WB	51	29	1479	Eduard	
124	OM3CDN	62	23	1426	Milan	
125	UW7CF	69	20	1380	Vladimir	
126	HA8YU	62	22	1364	Pál	
127	7Z1HL	90	15	1350	Heribert	
128	LZ2VP	60	22	1320	George	
129	EA5YU	62	20	1240	JOSE	
130	RK6ASY	65	19	1235	Valery	
131	YT8A	77	16	1232	Dule	YU1EA
132	DA0I	53	23	1219	Franz	DK1II
133	F8BBL	100	12	1200	DUMAS	
134	DJ5NN	49	23	1127	Steffen	
135	HA1TI	52	21	1092	Janos	
136	DF3DK	42	25	1050	Magdalene	
137	OE1TKW	54	19	1026	Helmut	
138	DL8DXL	54	19	1026	Manfred	
139	DL0MFX	50	20	1000	Bert	DL4ZZ
140	9A4LW	55	18	990	Nik	
141	UU1JE	60	16	960	VICTOR	
142	DK3AX	45	21	945	Gerd	
143	DL7AXM	34	26	884	Gerhard	
144	DJ5QE	36	24	864	Udo	

445	DI OLIFO	40		000	le v
145	DL8UFO	43	20	860	Fritz
146	DF7TH	44	19	836	Jörg
147	SP3SL	41	20	820	Stefan
148	DH8MS	43	19	817	Nikolaj
149	SP8LZC	62	13	806	Marian
150	DK4RL	35	22	770	Ronny
151	EA7TL	51	15	765	Juan
152	DL2SWW	42	18	756	Frank
153	DL5KUR	44	17	748	Adolf
154	UN7CH	70	10	700	Yuri
155	YO2CJX	57	12	684	VIRGIL
156	DJ7UO	31	21	651	Siegfried
157	YU1ED	40	16	640	Tomasevic
158	UA3VVB	44	14	616	Alexei
159	DL1BFU	34	18	612	Manfred
160	UR5EFL	37	16	592	VALERY
161	EW7DK	42	14	588	VADIM
162	DF5RF	42	13	546	Gernot
163	EA8OM	36	15	540	Heijo
164	YL3DX	53	10	530	Alec
165	UA6HFI	50	10	500	NICK
166	UA6AX	28	17	476	Yuri
167	EA2CTB	32	14	448	IGNACIO
168	DO1SFK	27	16	432	Hans
169	DL9SFB	28	15	420	Andreas
170	DC9ZP	34	11	374	Manfred
171	DL4VQ	29	11	319	Helmut
172	PA3AQL	26	12	312	Paul
173	PA0ATG	26	12	312	Adriaan
174	DL1HBL	19	16	304	Claus
175	UA9WOB	25	12	300	Vasiliy
176	HB9CSA	27	11	297	Fritz
177	LZ1FJ	37	8	296	Kyril
178	EW6GF	47	6	282	Andy
179	ON5WL	46	6	276	Leon
180	G4BWP	21	13	273	Fred
181	DO1MGN	24	11	264	Martin
182	DL1BEX	24	11	264	Benno
183	PA0RBA	28	8	224	Rienus
184	DL2JKE	31	7	217	Mario
185	G0MTN	23	9	207	LEE
186	PD7BZ	27	7	189	Bernard
187	EA/DJ4UF	27	7	189	Eckart
188	OK1KI	25	7	175	Míla
400					RADIO CLUB
189	YU1HFG	27	6	162	NIKOLA TESLA
190	EA4OA	23	7	161	JULIO
191	UA3XAG	25	6	150	Serge
192	DL3ARM	34	4	136	Jo

193	UZ5UA	21	6	126	Vladimir
194	EA8TT	31	3	93	Juan
195	DK9MH	10	8	80	Helmut
196	DF4WC	16	4	64	Andy
197	YB3XM	15	3	45	Sugiyanto
198	DL7UGO	9	5	45	Lutz
199	DL6EK	8	5	40	Walter
200	EA4XT	12	3	36	Ángel
201	DF4XF	18	2	36	Frank
202	UA00D	11	2	22	Vasily
203	S59T	10	2	20	Cankar
204	UX4FC	8	2	16	VICTOR
205	LY2LF	14	1	14	Kestutis
206	OK2FH	3	1	3	František

## QRP:

	CALL	QSOs	Multis	Punkte	Name
1	DD1IM	115	54	6210	Sascha
2	HA5BA	130	35	4550	KLÁRA
3	HA6PS	110	39	4290	FODOR
4	DL1MDU	82	45	3690	Ernst
5	HA6IAM	98	37	3626	Imre
6	LZ2RS	108	27	2916	Rumen
7	DF6YT	72	31	2232	Uwe
8	SM6EQO	71	31	2201	Hakan
9	OM6/OK1CZ	65	27	1755	PETR
10	DF3OL	58	27	1566	Jürgen
11	DK2YI	65	24	1560	Gerhard
12	SP7JLH	63	23	1449	Andrzej
	SP2DNI	63	23	1449	Andrzej
	RX3VF	54	23	1242	Alexander
	RW3AI	60	16	960	Valery
-	DF1UQ	42	22	924	Klaus
	UA1CEX	57	15	855	Victor
18	DJ5QK	38	21	798	Otto
	LZ1BJ	56	13	728	Boytcho
	DL1DXA	55	13	715	Ulrich
21	DF9ZV	36	19	684	Georg
22	G0WHO	39	15	585	Robert
23	DF9DH	41	14	574	Uwe
	DF3SS	27	18	486	Theo
25	OE5DIN	32	15	480	Helmut
	SP6BXM	36	12	432	Janusz
	DL1UNK	27	16	432	Uwe
	IW3ILM	27	15	405	MASSIMO
	DK8AX	25	16	400	Thomas
30	IK3JBP	22	10	220	AMPELIO

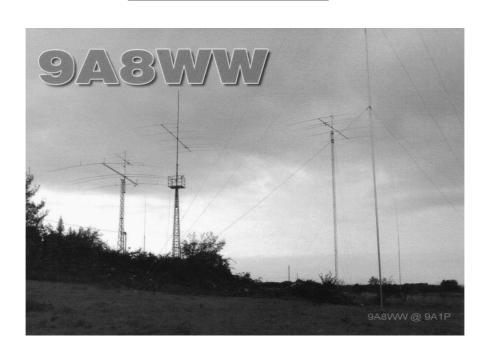
31 HB9DGV	25	8	200	Rolf
<b>32</b> DL3LQM/p	21	7	147	ANDREAS
33 DL2DWP	13	10	130	Klaus
<b>34</b> EA7AAW	31	4	124	Emilio
<b>35</b> DL5WK	12	10	120	Werner
36 DL1RNN	15	8	120	Lutz
<b>37</b> YL2IU	17	4	68	Uldis
<b>38</b> HA5GY	64	1	64	Steve
39 DL3BVA	14	4	56	Horst
40 SP2GOW	13	4	52	Andrzej
<b>41</b> S59T	10	2	20	Cankar
<b>42</b> YT0I	16	1	16	Z0RAN
43 RN3DKE	8	2	16	ALEXEY
44 UAOSBQ	5	1	5	VICTOR

## SWL:

	CALL	QSOs	Multis	Punkte	Name
1	DE1LME	34	20	680	Michael
2	DK10U	2	2	4	Fritz

## Checklog:

CALL	QSOs	Name
G4FDC	1	Alex
S53DIJ	7	Cankar
IK2AOO	25	Claudio
HA8TP	56	Jeno
DL5MK	66	Heinz
HA2MN	97	TIBI
DK2OY	100	Manfred
LX/DL5SE	101	Dan



# <u>Der HNY Contest:</u> Mit dickem Schädel bei Neujahr, klopft man die Taste wunderbar.

vy 73 de Manfred, DC9ZP #3505

### HB9CSA:

Dies waren die erste QSOs nach dem silent-key meines Vaters HB9RE. Sehr traurig aber trotzdem schön von seiner Station zu funken. 3 Tage zuvor war die Beerdigung meines Vaters HB9RE. Im HNYC waren meine ersten QSOs danach und ich habe mich sehr über die vielen getasteten "sri abt ur dad" gefreut. Alles Gute im 2010 von Fritz HB9CSA/DL4FDM (Auch von der AGCW ein herzliches Beileid lieber Fritz!)

### DL2ARN:

Es hat wieder viel Spass gemacht, auch wenn die Teilnahme der AGCW-Mitglieder leider zu wünschen übrig ließ. Bei nur 20 QSO's weniger als im Jahr 2009 fast nur die Hälfte der Punkte gegenüber 2009 - da fehlen einfach die Multi's, schade. Trotzdem awdh 2011 und vy 73 de Wolfgang

### DI 4NY

Hallo, nach 20 Jahren wieder mal dabei!

### DD1IM:

Da geht noch mehr! Leider wurde ich gleich zu Beginn von einer QRO-stn zugedeckt und konnte meinen run erst mal für ne halbe Stunde unterbrechen, weil 80m voll war. Die offenbar sehr gute Beteiligung führte auch dazu, mit kleiner Leistung eher im Getümmel unterzugehen. Schwamm drüber - etliche nette Begegnungen gab es dann doch noch. Hny, tu, hpe cu(agn), vy 73, gl es cwfe de. Sascha

#### DL6AG:

Bedeutend weniger QSO als letztes Jahr. Aber der gute Wille war da. Wolf

## DF4XF:

War diesmal nicht so erfolgreich. Hat aber trotzdem Spaß gemacht, was ja wohl auch das wichtigste dabei ist. Auf das nächste Mal im neuen Jahr! 73, de Frank

### DF6FR:

Habe wieder in LP teilgenommen, leider nicht viel erfolgreicher als ein Jahr zuvor. Obwohl die körperlichen Voraussetzungen schlechter waren, hi. Am Anfang habe ich es mit CQ-Rufen versucht, aber das hat nix gefruchtet. Habe dann drüber gedreht und musste feststellen, dass relativ wenige AGCW-Mitglieder auf 40m und 20m zu hören waren. Lag wohl auch an den Bedingungen. Auf jeden Fall sind es weniger Multis als letztes Mal.

### PA3ARM:

Es hat wieder viel Spaß gemacht.

### DK9VZ:

Der Contest hat Spaß gemacht wie immer. Habe diesmal von unserer Clubstation teilgenommen und siehe da mit einem Beam sind plötzlich auch auf 20m einige AGCW-Mitglieder zu arbeiten ;-)

## SM6JSM:

Hello - my first entry in ur contest. Will be back next year!

### HA5BA:

Dieser Contest bedeutet mir einen guten Anfang des Jahres! Es ist immer ganz toll!

### OK1KZ:

WORKING ONLY ON HAND KEY "JUNKER"

### G4DDX:

A very enjoyable contest and just right after a lazy Xmas. Best wishes to all.

## ON5WL:

Nice contest with good activity. Till next year. Best wishes for 2010.

### **DL1HBL:**

das erste Mal teilgenommen. Mit Unterdachantenne auf 80m ging nicht so gut.

### **HB9CQL**:

Wieder ein Qualitäts- Contest. Keine Doppelverbindung gehört. Daten vom Neujahrsmorgen 4°C, in der Hütte 20°C. Nach 30min. TS940 QRT. FT - 767 in Betrieb genommen. Dieselofen und Notstromgruppe lieferten gute Arbeit. Antennen: 80m, Dipol ca. 15m über Grund. 40m, Delta Loop 15m über Grund PWR 500 Watt, Win-Test Logprogramm.

### IN3ZWF:

Finde den Contest super; bedanke mich für die Organisation und wünsche HNY.

### PD7BZ:

Tnx for the nice contest. Propagation wasn't very well.

### DF3OL:

Erstaunlich viele Mitglieder getroffen!

#### DF7TT.

Mit ohne Aufregung sind es immerhin über 140 qsos geworden. Und die Hälfte mit agcw Mitgliedern. Nicht besonders rücksichtsvoll war z. B. DK\*\*\*, der zwar AGCW Mitglied ist, aber seine Mitgliedsnummer nie gegeben hat. Das spart ihm natürlich Zeit, aber allen, die mit ihm ein QSO hatten, fehlen die Multis ohne entsprechend leistungsfähige Software. Ob noch weitere Teilnehmer so verfahren sind, weiß ich nicht (Dem Vorstand ist das Rufzeichen bekannt. Die Ausschreibung wurde entsprechend geändert. AGCW – Mitglieder müssen in Zukunft ausdrücklich ihre AGCW-Nummer geben!

### DF4BV:

Diesmal den ganzen Contest. Anfangs lief es ganz gut, aber dann setzte sich UA2\*\* 100 Hz daneben mit power und nix ging mehr. Rief in direkt an, aber er ignorierte mich. Fand dann keine QRG mehr, da alles besetzt. Auf 80m spielte sich wohl gar nichts ab. Kann man um diese Zeit wohl streichen.

### DJ4UF:

Erste Erfahrungen mit einem elektronischen Kontestlog. Ich bin inzwischen schon 70 Jahre alt und habe bisher noch immer - auch bei Kontesten - Papierlogs geführt. Nun habe ich mir ein elektronisches Logbuch zugelegt (Ham Office 4) und mache damit meine ersten Versuche. Zufälligerweise sah ich, dass es auch ein Kontestlog für den HNYC bei Ham Office gibt und wollte es mal ausprobieren. Ich bin hier in Spanien und das erste Problem trat auf, als ich mein Rufzeichen EA/ DJ4UF eingeben wollte. Geht irgendwie nicht. Deshalb habe ich es nachträglich im End-Auswertebogen von Hand geändert.

Zunächst waren von 9 Uhr (Kontestbeginn) bis 11.30 Uhr leider keine Bedingungen von EA nach DL (für AGCW-QSOs) und ich habe nur "zum Spaß" die eine oder andere Station (meist UA) angerufen und danach ins Kontestlog eingetragen. Das funktionierte einwandfrei. Aber dann kamen gegen 12 Uhr (leider nur noch eine Stunde Kontestzeit) DL-Stationen durch. Diese riefen aber nicht CQ. Also tat ich es. Und nun kam das Problem. Ich kann bei CW ja nicht gleichzeitig Eintragungen machen, wenn ich sende. Ich schaffte es aber nicht so schnell beim Empfang die Daten einzutragen und schon rief die nächste Station an. Mir blieb nichts anderes übrig, als die Daten erst vollständig einzutragen und den Anruf der nächsten Station ruhen zu lassen, bis ich damit fertig war. Dann aber war die Station schon wieder weg. Mit einem Papierlog hatte ich dieses Problem nie.

Ich muss also noch viel üben, bis ich die Daten so schnell eintragen kann, wie ich es von einem Papierlog gewöhnt bin. Im Papierlog kann man sehr leicht irgendwelche fehlenden Daten beim nächsten QSO nachtragen. Das geht bei einem elektronischen Log nur "mit Mühe". Und dann stimmt die Uhrzeit nicht mehr. Deshalb sind mir auch drei QSOs bei den Nummern 5...7 irgendwie etwas durcheinander geraten, weil ich einmal doch "zu schnell" auf den nächsten Anrufer geantwortet hatte. Aber gut ist natürlich die "sofortige" Auswertung und der einfache (kostenlose) Versand des Logs. Und dadurch wird man mal wieder "verführt", doch an einem Kontest teilzunehmen, was ich sonst sicher nicht gemacht hätte. Ich hoffe, dass ich nur "elektronische" QSL-Karten (eQSL) bekomme, denn meine Schränke sind voll mit "Papier-QSLs" (zirka 50 000). Viele Grüße aus meinem Winter-QTH.

### F5DE:

not a high score as many other guys, but the pleasure to have a participation in this nice first event of the year.

### **OE5DIN:**

Habe diesmal in der QRP-Klasse teilgenommen, da ich im letzten Jahr noch am 31. 12. meinen FT-817 einschalten musste, um die notwendigen QSOs fürs Diplom QRP-CW-250 zusammenzubekommen. Diesem Stress wollte ich gleich einmal vorbeugen. Wünsche Euch allen eine gutes neues Jahr, vor Allem Gesundheit.

### **DL1BUG:**

Paar QSOs zum Aufwärmen nach dem Neujahrsspaziergang

### DK9MH:

Leider hatte ich gar keine Zeit mit zu mischen. Geht schon gut an das Jahr, hi. Hätte mal wieder Spaß gemacht. Ich wünsche allen ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr. Habe leider aus Zeitmangel nur mal mit 10 gso's reingeschnüffelt. HNY

### DJ5NN:

Hat Spaß gemacht, obwohl es wie immer eine Herausforderung war, am 1. des Jahres die Taste zu lesbaren Zeichen zu überreden, hi... Gesundes neues Jahr und tnx fürs Auswerten!

### DL4ZZ:

Leider erst wieder verspätet angefangen - Spaß hat es dennoch wieder gemacht! hffe awdh in 2011!

## DF3SS:

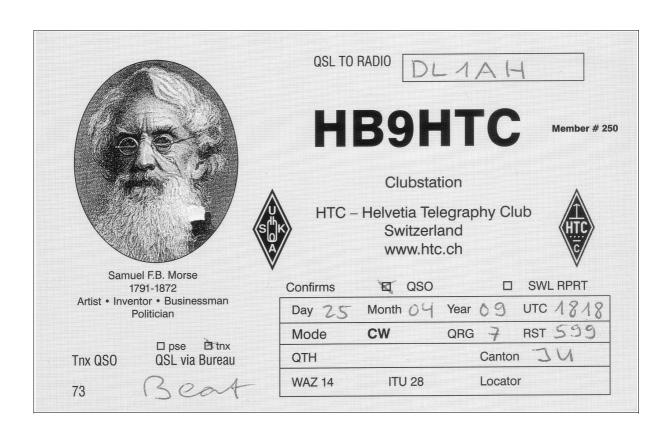
... war nicht ausgeschlafen ....

### DL2DWP:

Antenne und Technik getestet, schlechte Bedingungen, viel QRN hier!

## **DE1LME:**

Es hat wieder Spaß gemacht am HNY Test teilzunehmen. Habe extra das AFE 12 für den HNY wieder in Betrieb genommen. Geht auch mit einfacher Technik wunderbar, aber leider nur 80m.



## **Ergebnisse VHF/UHF-Contest Januar 2010**

Manfred Busch, DK7ZH, AGCW #1537

## Ergebnisse der Klasse A, VHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DK9OY	6764	28	JO52CK	3	18	502
2	DJ9IE/P	4954	31	JO31XM	3	14	652
3	DL6BF	4078	15	JO32QI	3	13	625
4	DL2YDS	4056	19	JO32RG	2	13	497
5	DF7DJ	3849	18	JO31TO	3	13	629
6	DL4FDI	1811	20	JO40EB	2	7	320
7	DF9DH	1185	12	JO31SN	1	6	427
8	DK6HN	1031	8	JN48GU	1	4	372
9	DL1ALF	873	8	JO50RL	2	5	177
10	DL4UA	760	8	JO40JC	2	4	310
11	DK5CS	720	8	JO31JP	1	5	222
12	DF4WC	574	6	JN49KV	1	3	215
13	DJ7UO	396	5	JO31FE	1	3	134
14	DL3APZ	381	6	JO61DB	2	4	135
15	DM2NL	29	1	JO61UB	1	1	29

## Ergebnisse der Klasse A, UHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DK6HN	999	8	JN48GU	1	3	352
2	DL8YE	638	9	JO31MH	1	4	126
3	DL4FDI	601	7	JO40EB	1	3	158
4	DL3IAS	376	10	JN49EJ	1	3	137
5	DL6EK	359	7	JN49CP	1	3	107
6	DL2YDS	243	3	JO32RG	1	3	147
7	DJ4WT	104	3	JN49EL	1	2	71
8	DK5CS	75	2	JO31JP	1	2	61

## Ergebnisse der Klasse B, VHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DR2X	12881	61	JO40QL	3	26	673
2	DL9CW	10299	39	JO61DE	5	25	596
3	DH8BQA/P	10289	46	JO30LL	2	20	562
4	DL6WT	8914	43	JN39VV	3	20	732
5	DL3IAS	4406	30	JN49EJ	3	14	380
6	DJ4WT	4026	30	JN49EL	3	13	664
7	OK1HX	4014	11	JO70ND	2	10	563
8	DM1PIO	3417	16	JO72BM	3	13	545

9	DL2F	3295	26	JO40LN	1	12	244
10	DK1KC	3147	15	JN58QH	3	10	420
11	DF4ZL	2803	21	JN49FX	2	11	334
12	DKØKH	2603	20	JN39WW	1	9	322
13	DF2UD	2246	15	JN49FH	1	10	321
14	DK1GS	1795	5	JO54KH	2	5	541
15	DL6AWJ	1573	11	JO50UJ	2	8	264
16	DL9UJF	1327	11	JO71HR	3	7	312
17	DL1AH	1139	7	JO42TX	1	6	418
18	DF1PU	1120	12	JO40AO	1	4	350
19	DL6EK	952	7	JN49CP	2	6	354
20	DK6TV	490	4	JN58BC	1	4	269
21	DJ5QE	375	6	JO31NN	1	4	105
22	DK7ZT	124	3	JO40HT	1	2	65

OP an DKØKH = DK9WE, DL2F = DL2FDL, DR2X = DK7CM

Checklog: DD5KG, DM2EBL

## Ergebnisse oer Klasse B, UHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DJ2QV	1978	5	JN58UA	1	5	622
2	DH8BQA/P	1360	11	JO30LL	1	6	341
3	DF1PU	1055	11	JO40AO	1	4	295
4	DL2F	353	4	JO40LN	1	2	193
5	DF2UD	219	5	JN49FH	1	3	84
6	DJ5QE	198	4	JO31NN	1	3	98
7	DF7TS	103	2	JN48RN	1	1	72

OP an DL2F = DL2FDL

## Ergebnisse der Klasse C, VHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	OK1OUE	19569	62	JN69NX	6	28	498
2	DF0MU	17873	69	JO32PC	7	31	688
3	DL2ZA	16185	59	JN59VL	4	28	541
4	DM2M	12164	38	JN68GI	5	21	642
5	DK9VZ	9410	52	JO40FC	4	21	702
6	DK5JM	9384	37	JO43QS	3	21	642
7	DL2LSM	8907	38	JO61GH	3	22	405
8	DJ6OL	8297	34	JO52AP	4	22	589
9	DJ9MH	8277	39	JO50FA	4	22	581
10	9A1CAL	8227	16	JN86DM	3	12	732

11 DL6UNF 7970 30 JO71IW 5 19 613 12 SP6ARE 7967 23 JO81IL 2 15 688 13 DL1NEO 7569 32 JN59KV 4 22 549 14 OK1FPR 7349 18 JO80CE 0 12 656 15 DJ2QV 6253 26 JN58UA 3 13 553 16 DF6MU 6043 23 JN58WF 3 16 640 17 DL5YM 5182 23 JO62XN 3 17 629 18 DL1OJ 4816 19 JO42QI 4 15 758 19 DL1RTL 4509 21 JO62PH 2 14 485 20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637 21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
13 DL1NEO 7569 32 JN59KV 4 22 549 14 OK1FPR 7349 18 JO80CE 0 12 656 15 DJ2QV 6253 26 JN58UA 3 13 553 16 DF6MU 6043 23 JN58WF 3 16 640 17 DL5YM 5182 23 JO62XN 3 17 629 18 DL1OJ 4816 19 JO42QI 4 15 758 19 DL1RTL 4509 21 JO62PH 2 14 485 20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637 21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
14 OK1FPR 7349 18 JO80CE 0 12 656 15 DJ2QV 6253 26 JN58UA 3 13 553 16 DF6MU 6043 23 JN58WF 3 16 640 17 DL5YM 5182 23 JO62XN 3 17 629 18 DL1OJ 4816 19 JO42QI 4 15 758 19 DL1RTL 4509 21 JO62PH 2 14 485 20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637 21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
15 DJ2QV 6253 26 JN58UA 3 13 553 16 DF6MU 6043 23 JN58WF 3 16 640 17 DL5YM 5182 23 JO62XN 3 17 629 18 DL1OJ 4816 19 JO42QI 4 15 758 19 DL1RTL 4509 21 JO62PH 2 14 485 20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637 21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
16 DF6MU 6043 23 JN58WF 3 16 640 17 DL5YM 5182 23 JO62XN 3 17 629 18 DL1OJ 4816 19 JO42QI 4 15 758 19 DL1RTL 4509 21 JO62PH 2 14 485 20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637 21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
17 DL5YM 5182 23 JO62XN 3 17 629 18 DL1OJ 4816 19 JO42QI 4 15 758 19 DL1RTL 4509 21 JO62PH 2 14 485 20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637 21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
18 DL1OJ 4816 19 JO42QI 4 15 758  19 DL1RTL 4509 21 JO62PH 2 14 485  20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637  21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535  22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477  23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447  24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481  25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591  26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438  27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
19 DL1RTL 4509 21 JO62PH 2 14 485 20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637 21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
20 DL4KUG 4426 13 JO64PB 2 11 637 21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
21 DK6JU 4052 22 JO31LD 2 11 535 22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
22 DL5YBZ 4003 21 JN48JV 2 13 477 23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
23 DF7TS 3743 18 JN48RN 1 8 447 24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
24 DK4WW 3356 14 JO62QP 3 11 481 25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
25 DKØSU 2884 19 JN48NR 3 11 591 26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
26 DL7JOM 2514 15 JO62TF 3 11 438 27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
27 DL3JXN 2081 10 JO60JS 2 8 409
00 110001 11 1700 7 11117011 0 0 1505
28   HB9CLN   1769   7   JN47BH   2   6   525
29 DL1BUG 940 8 JO72AI 2 5 458
30 DL5SE 590 7 JO41IA 1 5 333

OP an 9A1CAL = 9A6WW, DFØMU = DJ1YFK, DKØSU = DF7SA, DM2M = DK3WE

## Ergebnisse oer Klasse C, UHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DL2ZA	3341	10	JN59VL	3	9	502
2	DJ6BS	2948	11	JO43JH	2	7	737
3	DL8QS	2164	8	JO43KH	2	7	535
4	DFØMU	1108	11	JO32PC	1	6	182
5	9A1CAL	469	1	JN86DM	1	1	469
6	DL8ZAJ	377	4	JO40KD	1	2	223
7	DJ6OL	298	1	JO52AP	1	1	372
8	DKØSU	231	3	JN48NR	1	2	158
9	DL5SE	163	1	JO41IA	1	1	163

OP an DFØMU = DJ1YFK, DKØSU = DF7SA

VHF-Logs: 67 UHF-Logs: 24 Ich hoffe im Einverständnis der Einreicher hier ein paar Textpassagen wieder zu geben:

**9A1CAL:** Op 9A6WW: Conditions on 144 MHz were bad, changeable, deep qsb with 20-30 min periods of a total propagation blackout in direction of DL. I worked almost all stations I heard. On 432 MHz Only 1 stn hrd / wkd.

DFØMU: OP DJ1YFK: Keine guten Bedingungen und vereiste Antennen. Hat trotzdem Spaß gemacht!

**DH8BQA/P:** Trotz des schlechten Wetters den Portabel-Einsatz gewagt: Bei Schneeregen in Köln losgefahren, in der Eifel auf 500 m Höhe dann Eisregen, fast permanent die 4 h Contest-Stunden lang. Daher wohl auch eher bescheidene Bedingungen - mal schauen, wofür das Ergebnis reicht. Beim Abbau im Dunkeln das Problem, daß sich so eine dicke und feste Eisschicht in den 4 h auf Mast und Antenne abgesetzt hat, dass sich der Mast gar nicht mehr einschieben ließ ... upps. Also die Elemente obenraus und einzeln transportiert, hi. Der Eisbesatz erklärt wohl auch, warum der TRX auf 70 cm die Leistung zurückgeregelt hat, da war die Stehwelle dann wohl nicht mehr so optimal, hihi. Hat aber insgesamt trotzdem viel Spaß gemacht. Aber eins habe ich gelernt: Wer im Januar Portabel-Einsätze macht, sollte die Handschuhe nicht vergessen, so wie ich - brrr. ;-)) Gott-sei-Dank kein Eis auf den Straßen, also Rückfahrt ohne Probleme, wobei die 4 km in's Tal 300 m tiefer schon ein mulmiges Gefühl hinterließen, aber alles schön langsam angegangen. ;-)) Awdh beim nächsten Mal! 73, Olli

**DJ2QV:** Auf 2m nur eine gute Stunde mitgemacht. Auf 70cm die volle Stunde, aber mehr als 5 QSOs waren trotzdem nicht drin.

**DJ9IE/P:** Wegen des Winterwetters konnte nur der "Hausberg" angefahren werden. Die gestockten Rechtecke mussten aus demselben Grund einer simplen 3el-Yagi weichen. Natürlich konnten nicht alle gehörten Stationen erreicht werden. OK1HX zeigte sich - wie schon im Herbst - mit meinem qrp-Signal sehr geduldig; unser qso ging aber im qsb mal wieder in die Brüche. Wie immer viel Spaß - auch im Schnee mit heißem Tee!

**DKØKH:** OP DK9WE: Aktivität während des Neujahrfielddays von KØ4 bei klirrender Kälte auf dem Grillplatz in Waldalgesheim.

**DK5CS:** Diesmal mit 5m Mast im Garten in schlechter UKW-Lage teilgenommen, dennoch knapp besser als mein Vorjahresergebnis - Ziel erreicht. Hat wie immer viel Spaß gemacht, bis zum März-Contest!

**DK6HN:** Ich habe mit einer kleinen Yagi auf dem Balkon (4 El. auf 2m, 11 El. auf 70cm) und 5W Sendeleistung mitgemacht. Auf 2m nur eine gute halbe Stunde, auf 70cm die ganze Zeit. Leider bietet der Balkon nur nach Norden mit +/- 30° Sicht, der Rest ist durch das Gebäude abgedeckt. Allerdings beträgt die optische Sichtweite durch die Höhe von 420m ASL, in diesen Richtungen bis zu 100 km. Auf 70 ist leider immer sehr wenig los, diesmal gelangen mir nur 8 QSOs.

**DK6TV**: Ich habe zum erstem Mal an diesem Contest teilgenommen. Nach einer Stunde "CQ AGCW TEST" und endlosem VFO-Kurbeln" hatte ich auf 2 m dann gerade mal 4 QSO's geschafft. Die Beteiligung auf 70 cm war leider gleich Null, so dass ich dort nach einer halben Stunde enttäuscht den großen Hebel umgelegt habe. Mein "rekordverdächtiges" E-Log übersende ich Dir trotzdem zur Auswertung, denn "dabei sein ist alles" - hi. Vielleicht lag es aber auch an den conds oder an meinen 10-Element-Yagis.

**DK9OY:** Rig wie immer IC202S; Ant 17B2 mit VV am Mast. Bedingungen waren mies aber irgendwie sind doch ein paar ganz gute Verbindungen gelungen. Dank an alle, die sich Mühe mit meinem Mickersignal gegeben haben.

**DL2LSM:** Hat wieder Spaß gemacht, von zu Hause aus - ohne stundenlangen Antennenaufbau und Frieren - zu contesten. Leider "9A" nur im QSO mit anderen Stationen gehört, aber nicht erreicht...

**DL3APZ:** Ganz schoen spannend im Contest bei schlechten Bedingungen. Telegraphie funktioniert auch dann noch ... 55 es 73 de DL3APZ

**DL5SE:** Zum HNY - Contest noch in LX, zum VHF/UHF Contest wieder in Hessen. Ich bin erst 16:00 UTC auf dem Berg angekommen, konnte aber schnell QRV werden. Die Station habe ich im freien Aufgebaut. Nach Start des 70cm Teiles wurde es dann doch zu kalt. Nach einem Pflicht - QSO auf 70cm wieder abgebaut. Dabei sein ist alles!

**DL5YBZ:** Neue Anfangszeiten haben mir gut gefallen, auch wenn es diesmal nur für 2 Stunden auf 2m gereicht hat, war es doch sehr angenehm, die Station im einsetzenden Schneetreiben bei Tageslicht aufbauen zu dürfen :) Schade, dass das der einsetzende Dauerschneefall dem Spaß dann noch vor dem 70cm Teil ein Ende setzte.

**DL6AWJ:** Habe das erste mal mitgemacht. Ist nicht so toll gelaufen. Hat trotzdem Spaß gemacht. Bis zum nächsten mal es HNY 2010

DL7JOM: HNY an alle Ops, K3#146, XV144 und 200 W PA an 7 ELE Yagi 73 de Olaf, DL7JOM

**DL8YE:** Leider waren all meine Antennen völlig vereist. Auf 2m SWR > 3, 70cm 1 zu 2. Was mich veranlasste nur mit 5w auf 70cm zu funken. Dennoch sind mir neun QSOs geglückt. Bedingungen waren auch nicht so gut. Alle Stationen waren im näheren Umfeld. Denke im Frühjahr wird es besser klappen. Bis dahin. HNY es vy 73 Christian

**DM2M:** OP DK3WE: Allen YLs und OMs ein Happy New Year. Entschuldigung für den einen oder anderen Vergeber, aber die Temperatur im Shack war nur etwa 5 Grad Celsius. Leider waren mir auch die Endschalter der Antenne eingefroren, so dass diese nur fest nach Norden stand und mir so viele Stationen vor allem aus Richtung West DL leider fehlen. Ansonsten herzlichen Dank an alle Anrufer, speziell die, die es trotz starkem QSB öfter probierten (DH1DX) und awdh beim nächsten Mal.

DM2NL: Ein gutes Jahr 2010 den AGCW-Mitgliedern!

**HB9CLN:** Diesmal wegen schlechtem Wetter nur von zu Hause (Unterkulm) auf 450m ü. M., hinter dem Jura, teilnehmen können, also keine gute UKW-Lage. Trotzdem sind ein paar QSOs ins Log gekommen, mit dem ODX bin ich sehr zufrieden. Equipment IC202, PA mit 2xM67727, LNA mit CF300, 11-el Flexayagi.

## AGCW Archiv-CD zum 40. Geburtstag 2011

Werner Hennig, DF5DD, AGCW #489

Als 1971 die AGCW von DJ5QK mit wenigen Gleichgesinnten gegründet wurde, da dachte wohl niemand daran, dass diese CW-Gruppe einmal so groß werden würde. 40 Jahre sind eine lange Zeit Die Amateurfunkwelt sieht heute anders aus als vor 4 Jahrzehnten, die Technik hat sich geändert, die CW-Prüfung als Voraussetzungen zur Erlangung einer Lizenz ist weggefallen, wir reden heute von einer "Einsteiger-Lizenz". Das sind gewaltige Veränderungen.

Auch in der AGCW gab es in diesen Jahren oftmals gewaltige Änderungen, seit 1978 durfte ich diese miterleben. So ist es doch verständlich, diese Erinnerungen der Nachwelt zu erhalten. Leider gab es nach dem "Generationswechsel" 1998, DJ5QK trennte sich von der AGCW, keine Übergabe von Unterlagen. Aus den ersten 27 Jahren war nichts weiter vorhanden als die Info-Hefte seit 1976. Diese Hefte hatte ich komplett vorliegen und durch meine langjährige Tätigkeit im damaligen Präsidium hatte ich schon noch reichlich Erinnerungen.

Es wurden dann die Info-Hefte eingescannt, ebenso Diplome, Kontestauschreibungen und sonstiges Material und auf eine CD gebrannt, das war schon mal ein Anfang. Diese CD wurde in den folgenden Jahren mehrfach ergänzt. 2008 habe ich mich angeboten, diese CD neu zu gestalten und benutzerfreundlicher zu machen. Anfang 2009 stellte ich dem Vorstand eine erste Version vor, die aber noch einige Nacharbeiten erforderte. Viel weiter kam ich nicht mehr aus Zeitgründen.

Ein fast fertiges Werk sollte man nicht liegen lassen und ich bat den Vorstand um Mithilfe bei der Suche nach einem OP, der die Arbeit weiter führen möchte. Erfreulicherweise bot sich dann im Frühjahr 2010 Mary Ferling DO1PIL an für diese Arbeit. Ich werde Mary soweit wie möglich bzw. soweit wie erforderlich unterstützen dabei und ich möchte alle Mitglieder herzlich bitten, helft dabei mit. Besonders die Älteren unter uns haben sicher noch Fotos, besonders aus der Zeit von 1990 bis 2000, alte Urkunden und sonstigen Schriftwechsel vorliegen, was Ihr leihweise überlassen könnt. Bitte schickt Eure "Schätze" an Mary oder an den Vorstand, damit die Archiv-CD noch informativer wird.

Ich bedanke mich ausdrücklich bei Mary für ihre Bereitschaft, an diese Aufgabe heran zu gehen. Es wäre doch schön, wenn zum 40jährigen Jubiläum eine ganz neue Archiv-CD präsentiert werden könnte.

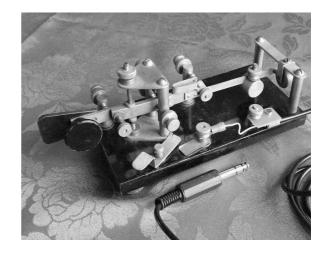
## Ergebnisse oes "Schlackertasten"-Abends am 17. Feb. 2010 Ulf-Dietmar Ernst Bremen, DK9KR, AGCW #643

Platz	Teilnehmer	QSOs	Bonus	Punkte	Taste	Serien-Nr. Bar	ujahr
1	DL4CF	65	10	75	Lionel J-36	16449	1949
2	G3ZRJ	59	15	74	Lionel J-36		
3	G3VTT	41	30	71	Vibroplex		1990
4	HB9ACC	59	10	69	BK-100		
5	DJ6ZM	64		64	Vibroplex	252925	1967
6	HA6PX	62		62	Vibroplex	197425	
7	IK0XCB	61		61	Vibroplex Horace Martin C	10988	1912
8	SM7N	54	5	59	Harlösa		1950
9	PA5V	56		56	Vibroplex Lighting	190962	1955
10	DL5CL	55		55	Vibroplex de luxe	63343	1990
10	DL7UMK	50	5	55	Vibroplex Standard	266614	1971
11	DL3ARH	54		54	Vibroplex	40775	1980
12	DL1SAN	53		53	Eigenbau		2003
12	DL7UGN	48	5	53	Begali Intrepid	20	2009
13	DL3RDM	51	•	51	Vibroplex	111921	2008
14	DF9DM	50		50	Vibroplex Lighting	101772	1930
15	SP1MHZ	49		49	Vibroplex	190568	
16	DJ3XK	47		47	Vibroplex	266612	
17	DL2HRF	45		45	Vibroplex Original	68340	1991
18	DL4FO	44		44	Vibroplex Original	254284	1968
19	F5NQL	38	5	43	VIBRO-MORS	20.20.	1950
20	DL3ZM	42	Ū	42	Vibroplex	100A-699	2009
20	HA6NY	42		42	Vibroplex	68274	_000
21	DL5MAM	41		41	Original MAC KEY	002.	
21	F5DE	41		41	Vibroplex Champion	379090	1976
21	DL3FF	41		41	Pendel-BUG DL3FF		
22	I2QIL	40		40	Vibroplex Silver Race	60343	
22	DK3UZ	35	5	40	Vibroplex lefty	100A-447	2008
23	UA3AO	29	10	39	McElroy		1941
23	PA3AM	39		39	Vibroplex Left handed	110008	2004
23	HB9BQB	39		39	Vibroplex Deluxe	162850	1949
23	DJ1YF	39		39	Lionel J-36		1942
24	DK2VN	38		38	SPEED/LES LOGAN		1940
25	DL1AH	37		37	Vibroplex Blue Racer	108269	2004
26	DJ9CB	36		36	? Siehe Bild	??	
27	RW3AO	34		34	SPEED-X 515		
27	IK2DED	29	5	34	Schurr-Bug	6	2000
28	HB9AGN	28	5	33	Vibroplex Presentation	260915	1965
29	DL9NEI	32		32	Vibroplex Deluxe	210487	1957
29	IK0IXI	32		32	Vibroplex Lighting	153679	1947
29	DL5IAH	32		32	Lionel J-36	24157	1942
29	EA1EVA	32		32	Hi-Mound BK-100		1960
29	OH6DC	32		32	Lego Bricks		2008
29	DL2NBY	32		32	Vibroplex Original	54343	1985
30	DJ5FZ	31		31	Junker Bug		1960
30	F6AXX	26	5	31	Lionel J-36	10498	1942
31	I6MAT	30		30	Vibroplex J-36	1688	1941
32	SM0AIG	29		29	Vibroplex	111089	1951
32	PA3AFF	29		29	Vibroplex	68771	1993

33	LZ3PZ	28		28	VIBRO-MORS	TYPE A	1950
33	DJ5NN	28		28	Vibroplex Blue Racer	112347	2008
33	I1GIS	28		28	Frattini de luxe	154	2007
34	OH5JJL	27		27	Vibroplex Original	248187	1966
34	DK8CC	27		27	Vibroplex	CCA-026	2005
35	DJ2YE	24		24	Vibroplex Blue Racer	128339	2000
36	OE1TKW	23		23	Vibroplex Presentation	50418	1975
37	OE1HFC	22		22	Radio Speed Bug	331.13	1955
38	DJ5QK	21		21	Lionel J-36		
38	DJ4WG	21		21	Vibroplex	47843	
39	<b>UA3AMY</b>	20		20	SPEED/LES LOGAN		1937
39	DL7GEM	15	5	20	Vibroplex Linkshd.	111995	2008
40	DK2LO	19		19	HB9FAE-Bug 093	10	2003
40	I6HWD	19		19	Vibroplex Standard	174308	1951
40	F5LMB	19		19	Lionel J-36	No. 7861	1942
40	F6HKS	19		19	Vibroplex Blue Racer	108605	2004
41	IW3ILM	18		18	Vibroplex J-36	1426	1941
41	HB9UH	18		18	Vibroplex	102833	1996
42	DL4FDM	17		17	HB9FAE-Bug	19	2005
42	DL8HCI	17		17	BK-100		
43	IK3JBP	16		16	INTREPID Begali	8	
43	DM1TT	16		16	Vibroplex	100A-467	2008
43	HB9DEO	16		16	Vibroplex Linkshänder	103648	1999
44	DF2GW	15		15	Schurr-Bug		2003
45	DL1MEB	13		13	BK-100		1960
46	16QON	10		10	MAC-KEY	5355	1938
46	ON5JD	10		10	Vibroplex Blue Racer	230552	2000
46	SA6AXR	10		10	Harlösa		1954
47	IK7TVE	6		6	Vibroplex Standard	374983	
48	UA9ODU	2		2	Vibroplex	388127	

Check log: DL1HWR, DL4IA, PA3AM, SM7BUA, UA4FCO





BK100 von EA1EVA

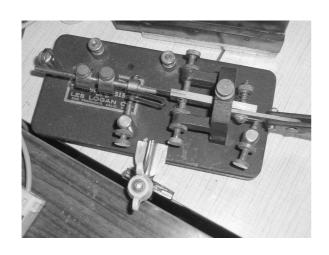
Bug von DJ9CB



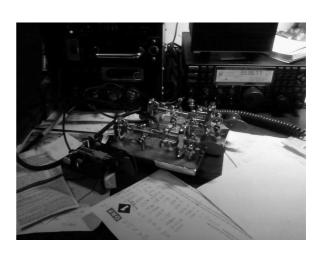
Bug von DK2LO



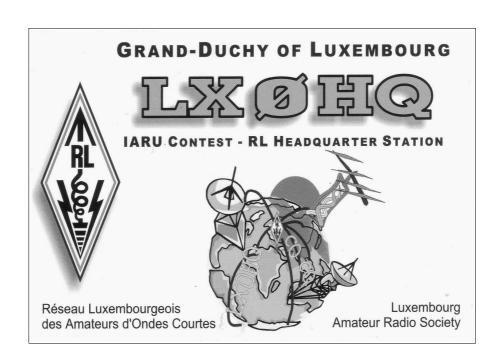
Bug von IK3JBP



Bug von UA3AMY



Bug von OE1TKW



Ergebnisse oer YL-CW-Party 2010

				14.	21	DJ4VP	Fritz
YL					21	OZ5EDR	Lars (OZ1IVA)
Nr.	Punkte	Rufzeichen	<u>Name</u>	15.	20	DL1ARD	Axel
1.	140	DF5ZV	Petra		20	EU6AA	Vic
2.	133	DL5YL	Tina		20	HB9AII	Franz
3.	109	OZ7YL	Svata	16.	19	DL1UNK	Uwe
4.	108	DLØYLQ	Karen (DL8HK)		19	DL3ZI	Fred
5.	107	DL2FCA	Rosel		19	DL7UGN	Mike
6.	97	DJ6US	Walli		19	OK1ARO	Bohumil
7.	93	HA5BA	Klara		19	RA3ZC	Victor
8.	90	SM5ZZG	Heide	17.	18	DJ2OV	Herb
9.	89	OK5YL	Zdena		18	DJ3XD	Gus
10.	86	DL3KWR	Rosel		18	DL2KUA	Lothar
11.	82	OK1KI	Mila		18	DL7UJM	Jürgen
12.	79	DL6SAK	Annette		18	HA1TI	Janos
13.	77	DL6DC	Christa		18	RW3AO	Andre
14.	69	RK3DZH	Ira		18	UA3AO	Val
15.	64	9A5SM	Marija	18.	17	RU3SE	Larry
16.	61	DL3DBN	Dorle		17	UR5MA	Victor
17.	59	DK2YL	Siggi	19.	16	DL2AXM	Franz
	59	DL5ALK	Evelin		16	HB9AAD	Andy
18.	53	PI4YLC	Chantal (PA5YL)		16	ON3ND	Jean-Jacques
19.	43	DL3DBY	Anni	20.	15	UT5AT	Alex
20.	42	RN4SM	Olga	21.	13	DF7GG	Willi
21.	41	DL1NGL	Gisela		13	DL6UM	Uli
22.	34	F5RPB	Evi		13	F5SHE	Jean-Jacques
23.	29	DF3TE	Elfi		13	SP2GOW	Andy
24.	28	SQ8GHK	Zofia	22.	12	DL1VDL	Hartmut
25.	21	UU7YL	Nataly		12	IK3JPB	Ampe
26.	19	ON4CBI	Christi	23.	11	DJ5NN	Sten
					11	DJ7UO	Siegfried
Che	ck LOG: D	L6KCR, Roswi	tha	24.	10	UXØHO	Serge
				25.	9	DH1PAL	Werner
				26.	8	UA9FEX	Andy
SWI				27.	7	UA3DCE	Nikolay
<u>Nr.</u>	Punkte	Rufzeichen	<u>Name</u>	28.	5	OH8UL	Josa
1.	79	R3A-847	Vladimir	29.	2	DJ5TR	Siegfried
2.	18	SP4-208	Jozef				

OM			
Nr.	Punkte	Rufzeichen	<u>Name</u>
1.	34	DL1MDU	Ernst
2.	33	DJ2IA	Dieter
3.	32	DK2VN	Manfred
	32	UA4LU	Vlad
	32	DL2KDW	Robert
4.	31	DL5DWF	Werner
5.	30	DJ8EE	Jürgen
6,	29	YL2CV	Vlad
7.	28	DL1JFM	Karl
8.	27	SP8LZC	Marian
9.	26	DK4WF	Bernd
	26	DL1AZK	Hermann
10.	25	EU1DZ	Boris
	25	HB9BQB	Guido
	25	LY7M	AI (LY2BW)
11.	24	DL4ME	Ron
	24	LY9A	Gedas
	24	YO2CJX	Gil
12.	23	DJ6ZC	Dieter
	23	SP3SL	Stefan
13.	22	HB9DGV	Rolf



Hier einige Kommentare:

**DL5ALK:** Habe mir den Abend extra im Kalender angestrichen, um die Party nicht zu vergessen und mal wieder die Taste in die Hand zu nehmen.

**DF5ZV:** Leider auch viele Störer, die über den Kontestbetrieb schimpfen. Hat aber trotzdem Spaß gemacht.

DL2FCA: Das hat ja wieder richtig Freude gemacht. Das Band war richtig "am Kochen":

**SM5NZG:** Wieder mal eine prima YL-CW-Party.

**DL6SAK:** Trotz Antennenschäden durch den Orkan Xynthia, konnte ich nach persönlichem Einsatz auf dem Dach auch diesmal bei der YL-CW-Party mitmachen. Es klappt immer besser und die Motivation für mehr CW steigt zunehmend.

**OZ5EDR/OZ1IVA:** Schön, noch wieder dabei zu sein. Ich habe Spaß gehabt und hab geschwitzt. Die YL's sind viel besser als ich.

**DJ2IA:** Ein Dankeschön an alle YLs. Trotz CQ-Ruf mit "CQ YL de DJ2IA pse YL k" meldeten sich OMs. Auch diese QSOs waren nett.

**DL2KUA:** Ich habe mit großer Freude an dieser Party teilgenommen und "neue" YLs getroffen, deren QSL-Karten mir bei der Antragstellung zum DL-YL-100-Diplom sehr behilflich sein werden.

**DL1MDU:** Die Beteiligung war ok, die Bedingungen super. Es hat sehr viel Spaß gemacht. Hoffe awdh in 2011.

**DL2KDW:** Die Bedingungen waren prima und alle kamen mit lauten Signalen durch. Ein echtes Problem stellte wieder die mangelnde Kenntnis der Ausschreibungsbedingungen dar. Da riefen OMs "CQ test" und YLs "CQ YL". Damit nicht genug. Obwohl ich eindeutig "CQ YL" gerufen habe, meldeten sich OMs und tauschten Rapport und Zahl aus. Ansonsten macht es immer wieder Spaß, an diesem UFB Contest teilzunehmen und so viele nette YLs und XYLs zu treffen.

**DL1JFM:** Ich freue mich immer, wenn ich mit YL's eine gescheite CW-Verbindung zustande bringe. Doch mancher OM hat gar nicht gewusst, dass er keine YL ist, hi! Hat trotzdem Spaß gemacht.

HB9BQB: Die YL-CW-Party macht immer viel Freude, es ist auch ein exklusiver Anlass.

**DL1UNK:** Die Party hat wieder viel Spaß gemacht, hoffe awdh im nächsten Jahr.

**DJ6ZC:** Hat viel Spaß gemacht bei so viel YL-Stationen.

**DL1VDL:** Die YL-CW-Party ist eine sehr schöne und traditionsreiche Veranstaltung.

Melden Sie Ihre Urlaubsaktivitäten der Rundspruch-Redaktion unter <u>atc@agcw.de</u>!

## Ergebnisse oes QRP-Contests 2010 Edmund H. Ramm, DK3UZ, AGCW# 408

## Class VLP

P	ace CaII	Qs	Ds Mpg	y Points	Plac	re CaII	Qso	Ds Mipy	y Point	5
1	DKSCS	31	19	1539	3	DKIHW	22	14	826	
2	DL2KDW	7 24	16	960	4	028A	15	8	268	

## Class QRP

Place	CaII	QSOs	Мру	Points	Place	e CaII	QSOs	Мру	Points
1	DLØYLQ	81	42	8988	21	DK2FG	31	13	1105
2	UA2FL	84	33	7623	22	<b>UA3VVB</b>	36	11	1067
3	DL3KUD	68	30	5400	23	G4FDC	28	15	1065
4	DK9PS	60	31	4836	24	SP6BXM	31	12	984
5	YL2CV	57	30	4380	25	DK7ZH	28	13	897
6	DL6ABB	61	26	4056	26	PAØATG	25	13	871
7	DKIAX	53	27	3834	27	DJSQK	22	13	728
8	OKIAY	51	27	3699	28	DL7JOM	28	9	702
9	DJ5AA	42	23	2691	29	DL2ZA	18	12	588
10	ONBND	42	22	2508	30	RN4HAB	19	12	540
11	DL3RDM	43	20	2320	31	DL4XU	21	9	495
12	IW3ILM	39	21	2205	32	SM6EQ0	19	7	357
13	DK8NT	42	20	2140	33	RW3AI	14	10	350
14	DL3GER	41	19	2052	34	LZ3PZ	17	6	258
15	SF3A	43	17	1887	35	DOIUZ	11	7	196
16	DL8DZV	33	21	1869	36	DLIAH	12	6	174
17	DL7AXM	34	20	1740	37	9A3DML	11	5	140
18	OH7QR	39	18	1728	38	EAIKC	8	4	84
19	E73TTT	38	16	1616	39	F8BBL	6	2	32
20	DLIUNK	42	12	1368	40	UR4MCE	5.5	1	13
00.1.1									

Chklog: DF6FR, DJ2IA, DK3UZ, OK2SAM, PA3BTT

## Class MP

Place	CaII	Qsos	Мру	Points	Place	CaII	Qsos	Мру	Points
1	OK1HX	135	59	15930	8	RA6MS	18	10	360
2	HAIWD	127	59	14868	9	DK4EF	18	10	340
3	DF5LW	100	47	9400	10	YL2TD	15	9	252
4	DJIYF	99	45	8730	11	EU6AA	15	7	210
5	DL2FCA	87	43	7482	12	DLIAZK	6	3	36
6	DJØYZ	68	35	4690	13	YB3XM	1	1	2
7	ווים כו זת	22	16	1056					

## Class QRO

Place	Call	QSOs	Мру	Points	Place	Call	QSOs	Мру	Points
1	DJ7AT	93	36	6192	5	9A4LW	35	17	1122
2	DL2AXM	41	19	1406	6	YL2HK	16	9	270
3	UAICEC	40	17	1258	7	YL3DX	12	6	132
4	DL7ET	41	17	1190					

### Kommentare der Teilnehmer zum QRP-Contest:

EA1KC: Recovering and checking an old and very pleasant to use Argonaut 309.

DJ5AA: Eigentlich ist mir der Contest zu lang, eigentlich ist es zu kalt im Shack (= Schlafzimmer, ca. 17C), eigentlich sind zu viele Conteste gleichzeitig zu hören (BERU, PGA, ARCI, WSEM), aber diesmal habe ich wenigstens eine Logseite vollbekommen. Mit OH7QR hätte ich gleich am Anfang 21/28 probieren sollen, nach 17Z klappte es leider nicht mehr. Danke allen Teilnehmern, die mich gehört haben!

DJ5QK: Ungeachtet der Mühe mit QRP Conteste zu frequentieren, ist es stets ein toller Spaß!

DK1AX: Bescheuert, 5 Minuten vor Contestbeginn nach einer Logmöglichkeit zu suchen! Mit Exceltabelle begonnen; somit keine Dupe-Kontrolle. Schlecht! Dann 20 QSO in Ham-Office eingeklopft. Sinnlos, da immer doppelte Eingaben erforderlich! Also habe ich NUR noch CQ gerufen und die anderen die Dupe-Kontrolle machen lassen, hi! Ist auch ganz gut gegangen. Erstaunlich, wer einen mit 5 Watt hört. Rufe ich außerhalb eines QRP-Contestes mit kleiner Leistung, hört mich niemand! So auch in EA8, wo einen mit dem K1 kaum wer aufnimmt. QRP ist spannend und nervend zugleich, hi! Bin wohl beim nächsten Mal wieder dabei, hi!

DK8NT: Konnte leider erst spät einsteigen. Mal was Neues: Nur mit Paddle arbeiten - aber auch andere hatten Probleme ;-). Leider nicht sehr viele Stationen, und BERU-Contest parallel. Am meisten gefreut haben mich zwei QSO mit DK1HW und DL2KDW: VLP, max. 1 Watt. Wünsche & Vorschläge: Für VLP/VLP-QSOs mindestens 5 (oder 10?) Punkte.

DLØYLQ: Das erste Mal DLØYLQ im QRP-Contest war sehr schön. Ich hätte mir aber etwas mehr Aktivität auf 80m gewünscht.

DL1UNK: Konnte leider nicht ohne Unterbrechung am Contest teilnehmen. Auf den oberen Bändern war nicht viel zu hören, deshalb "nur" auf dem 40m- und 80m-Band gearbeitet. Diesmal sind sehr viele stn mit "nm" dabeigewesen. AGCW-Mitglieder habe ich nur relativ wenige arbeiten können. Trotzdem viel Spaß mit QRP und ich hoffe awdh im nächsten Contest.

DL2FCA: Es hat Spaß gemacht und lief auch ganz gut.

DL2ZA: Leider hatte ich nicht die Zeit, die ich haben wollte. So sind es leider auch nur einige QSO geworden.

DL3KUD: Nach langer Zeit endlich wieder QRV! Die Antenne funktionierte hervorragend. Leider mußte ich zwei Stunden vor Contestende aufhören, es wären mehr QSO drin gewesen. Vielleicht dann beim nächsten Mal. Auf jeden Fall hat es Spaß gemacht und wieder gezeigt, daß man auch mit wenig Leistung schöne Verbindungen machen kann.

DO1UZ: Spatz-1 Monoband-TRX für 80m (Bausatz DL-QRP-AG), pwr 5Watt. Ant 23m e.f. abt 10m up portabel im Garten aufgebaut. Angepaßt mit Balun 1:9 und Bausatz Koppler Z-11. Taste: Handtaste K34 noch aus DDR-Produktion (Post, Eisenbahn u.s.w.).

OH7QR: 15/10 meter noch nicht günstig.

ON3ND: Tks for this very exciting competition but not enough of free time because I had to go to support my favourite basket ball team in the evening... 73 de "JJ"

PAØATG: Hvy QRN. Not so many participants. Mni NM-stations. Still nice to contest es CU next year.

UR4MCK: Participated for the first time. Many thanks for keeping this test up!

## Ergebnisse VHF/UHF-Contest März 2010

Manfred Busch, DK7ZH, AGCW #1537

## Ergebnisse der Klasse A, VHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DJ9IE/P	8423	32	JO41KL	5	19	543
2	DK5CS	6977	26	JO31EO	3	15	630
3	DK1WV/P	6650	31	JN39UR	4	15	513
4	DF7DJ	6358	29	JO31XM	4	17	569
5	DLØWH	4664	25	JN49HN	3	17	435
6	DL6AWJ	3171	14	JO50UJ	5	13	432
7	DL1AWM	1953	10	JO51BH	2	9	458
8	DL6EK	1487	12	JN49CP	1	7	347
9	DL1ALF	1210	8	JO50RL	2	8	341
10	DL4UA	1117	7	JO40JC	3	6	396
11	DF6MU	632	7	JN58WF	2	3	309
12	DD5KG	294	6	JN58UJ	2	3	124
13	DM2NL	283	3	JO61UB	2	2	214
14	DL3APZ	275	4	JO61DB	1	3	167

OP an DLØWH = DM4IM, Checklog: DL5ARI

## Ergebnisse der Klasse A, UHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DK5CS	1744	8	JO31EO	1	5	450
2	DK6HN	866	5	JN48GU	1	3	373
3	DL6EK	352	7	JN49CP	1	3	122
4	DL8YE	260	4	JO31MH	1	3	90

## Ergebnisse der Klasse B, VHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DR2X	14184	59	JO40QL	7	25	708
2	DK2GZ	9657	40	JN49GB	4	21	646
3	DL9CW	7991	36	JO61DE	4	24	401
4	DK7ZB	7871	35	JO51AE	5	22	464
5	DL1DXA	7005	27	JN58TI	4	19	574
6	DJ4WT	4817	25	JN49EL	5	15	568
7	DF2UD	4755	23	JN49FH	4	14	524
8	DL3IAS	4706	28	JN49EJ	3	16	498
9	DF2MG	4412	18	JN58PT	4	11	685
10	DL2DRG	3525	16	JO70JV	4	13	537
11	DF1PU	3285	22	JO40AO	4	13	529
12	DL3EAZ/P	3117	18	JO30PQ	2	12	521
13	DL7VAF	3116	14	JO62TP	3	12	506
14	DO5WD	2918	15	JO61DH	4	12	636

15	DL8PP	1571	12	JO30NO	1	8	465
16	DM1PIO	1353	11	JO72BM	2	8	375
17	DK4EF	1098	7	JN49KV	2	5	379
18	DL5OB/M	938	6	JO50NV	2	5	300
19	DH7AMF	858	7	JO72AI	2	6	356
20	DL4DG	764	8	JO31PL	1	5	276
21	DJ5QE	234	3	JO31NN	1	3	115
22	DL1AH	162	2	JO42TX	1	1	112

OP an DR2X = DK7CM

## Ergebnisse oer Klasse B, UHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DJ5QE	1271	6	JO31NN	1	4	428
2	DF1PU	1188	5	JO40AO	1	4	295
3	DK7ZB	1168	5	JO51AE	1	4	312
4	DO5WD	131	1	JO61DH	1	1	131
5	DL6WS	45	1	JO31LK	1	1	45

## Ergebnisse oer Klasse C, VHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DFØMU	18910	61	JO32PC	8	29	658
2	DF7RG	18696	56	JN68GI	6	24	605
3	DL2OM	15906	63	JO30SN	7	31	649
4	DL2ZA	14064	49	JN59VL	7	29	676
5	OK1IAS/P	12646	45	JN69GX	6	26	759
6	HB9CLN	10668	29	JN47DF	3	19	699
7	DL7AU	10033	33	JO62XD	6	23	682
8	DKØIZ	9297	32	JO43SX	4	19	645
9	DM2RN	8950	36	JO51UM	5	22	538
10	OK1FPR	8679	24	JO80CE	4	18	656
11	DL5YBZ/P	8313	33	JN48JV	4	16	774
12	SP6ARE	7964	27	JO81IL	2	14	651
13	DK6JU	7775	31	JO31LD	4	16	568
14	DL4MAQ	6279	24	JN58PE	5	15	656
15	DL6UNF	6148	24	JO71IW	5	17	699
16	DL5MAM	5463	20	JN58UB	3	14	607
17	DJ3XK	5089	19	JO53AN	3	12	648
18	DL1OJ	4564	16	JO42QI	3	12	532
19	DL4KUG	3549	11	JO64PB	1	9	552
20	DL6UHA	3536	14	JO71HR	4	13	505
21	DL1BUG	2915	15	JO72AI	4	12	476
22	DL7YS	1831	7	JO62NM	2	7	467

OP an DFØMU = DG9YIH, DKØIZ = DL1AIW

## Ergebnisse oer Klasse C, UHF:

Platz	Rufzeichen	Punkte	QSOs	QTH	DXCC	WW-Loc	ODX
1	DJ6BS	3171	11	JO43JH	2	9	475
2	DKØIZ	3058	11	JO43SX	2	9	524
3	DFØMU	2985	13	JO32PC	1	9	431
4	DL2ZA	2559	10	JN59VL	1	8	523
5	DJ2DA	1784	6	JO61PG	1	5	428
6	DKØSU	122	1	JN48NR	1	1	122

OP an DFØMU = DL3YCX, DKØIZ = DL1AIW

VHF-Logs: 58 UHF-Logs: 15

## Geloggt wuroe wie folgt:

Papierlog	2
HAMOffice	29
UCXLog	28
WinContest	9
TACLog	2
Andere	3

## lch hoffe im Einverstänonis oer Einreicher hier ein paar Textpassagen wieoer zu geben:

**DF7DJ:** Erster Versuch mit einem 4fach-Oblong. So etwas lässt sich an einem GFK Mast installieren und hat einen riesigen Öffnungswinkel. Das hat gut funktioniert. Es waren 500 Km mit 5 Watt out möglich.. Ich habe mich von DJ9IE inspirieren lassen und einen 4-fach Oblong für 2m probiert. Das geht gut an einen GFK Mast zu bauen und hat, ich war sehr skeptisch, gut funktioniert. Übers Sauerland nach OE5 ist für mich Klasse. Auch nach England ging es, obwohl der Oblong nach meiner Meinung da gerade im Minimum war. Für mich gabs nur zwei laute Stationen auf dem Band. Das war DFØMU und DK2ZF. Leider ist mir beim Abbau mein GFK Mast zerbrochen. Es war sehr stürmisch.. Diese Geschichte mit dem Oblong verfolge ich noch weiter.





Eventuell kann man, wie DK7ZB vorschlägt, so was mit Reflektor aufbauen. Das gibt ordentlichen zusätzlichen Gewinn. Ich kann noch von Problemen mit WinContest berichten. Die neuste Wincontest-Version verhindert das Ändern von Call und Locator. Für einen Wohnmobilfahrer ein Unding. Ich schieße mich nun auf UCX-Log ein..

**DFØMU: OP DL3YCX:** Nachdem ich mir das Contest Geschehen auf dem 2m-Band zuvor bei einem Kollegen anschauen konnte, habe ich mich gefreut, dass ich danach mit dem Rufzeichen DFØMU den kurzen 70cm Wettbewerb bestreiten durfte. Ich war dabei extrem nervös, da ich nach fast zwei Jahrzehnten der Abstinenz zum ersten mal wieder in Telegrafie aktiv gerufen habe. Das mein Computer gestreikt hat und ich ein Papierlog führen musste, trug auch nicht gerade zu meiner Beruhigung bei. Prompt hatte ich dann auch noch bei den ersten Verbindungen vergessen die Uhrzeit zu notieren. Ich habe die nachgetragen und hoffe mit den Zeiten noch im Bereich einer erlaubten Toleranz zu liegen. Wenn ich auch nur ein paar Verbindungen tätigen konnte, so hat mir dieser kurze Wettbewerb dennoch sehr viel Spaß bereitet und war für mich als Wiedereinsteiger genau passend.

**DJ9IE/P:** Die Bedingungen schwankten sehr stark, vor allem in der letzten Stunde nach Osten. SP6ARE brachte für QRP ein neues Land. Der Contest macht einfach immer wieder Spaß!

**DK5CS:** Lief dieses mal sehr gut, war nur wenig im Nahbereich los. Die neuen Contestzeiten sind super, bin noch so gerade eben im Hellen mit dem Abbauen fertig gewesen. Nur das Wetter hat das Papierloggen im Freien etwas erschwert :). Bis zum nächsten Mal! Bilder von der Station gibt es hier: http://dk5cs.de/fotos/10/agcw\_ukw/

**DK6HN:** Leider war aus meiner Sicht auf 70 cm nur sehr wenig los. Ein paar Stationen habe ich nur leise gehört, z.B. DKØIZ - aber mit 5 Watt und wieder nur 11 Elementen auf dem Balkon fest in Richtung Norden, hat es nur für 5 QSOs gereicht. Wäre schön, wenn sich beim nächsten Mal mehr OMs dazu aufraffen könnten, mal auf 70 cm ein paar QSOs zu machen.

**DL1ALF:** Zu spät angefangen, wegen Wind und Regen Antenne provisorisch für 70 cm nicht außer Dach aufgebaut - Keine Teilnahme. Hat Spaß gemacht. Mit dieser Rig agn viele stns hrd, aber kein QSO...Hoffentlich im Juni besseres WX, dann als /P in JO50RK ???.

**DL1DXA:** Als es zu regnen anfing, machte die in der Nähe befindliche Stromleitung ganz schön QRN.

**DL10J:** Diese "Mini-Marconis" verkürzen doch sehr erfreulich die Wartezeit bis zum ersten November-Wochenende. Auch wenn die Zeit für eine Teilnahme oft nicht reicht und es beim Punkteverteilen bleibt.

**DL2OM:** Gute Aktivität und teilweise laute Signale aus über 500 km Entfernung. Ich habe diesmal bis zur letzten Minute cq gerufen und das Band abgesucht. 432 MHz fiel aus, da erst um 1700 Uhr bemerkt wurde, dass sich der Koaxialkabelsteckerstift am Mastvorverstärker wegen der Winterkälte herausgezogen hatte.

**DL4KUG:** Conds diesmal leider nicht so gut!

**DL4UA:** 30 Minuten vor Contest Ende fiel leider der Vorverstärker aus. Das letzte QSO ohne Vorverstärker war eine Herausforderung. und damit dann das ODX von 392 km eingestellt. Hat viel Spaß gemacht.

**DL6EK:** Zu meiner Fexa-Yagi-- Was die großen Vögel angefangen haben, hat der letzte Sturm vollendet. Der einzuspeisende Faltdipol hängt am Kabel und Balun, aber Vertical. Auf 70 cm nicht viel zu arbeiten.

**DL7VAF:** Hat mir wieder großen Spaß gemacht. Ich war erfreut über die gute Belebung des Bandes. Danke an alle, die mir ihre Punkte gaben!

**HB9CLN:** QTH Lindenberg auf 848m ü. Meer, einer meiner UKW-Standorte. Regen, aber für einmal nicht kalt. Equipment IC202, PA mit 2xM67727 (100W), 7-el Yagi. Resultat für meine Verhältnisse im Mittelfeld, das 700km-Limit diesmal knapp nicht geknackt, aber dreimal kurz davor. Hat wie immer sehr viel Spass gemacht!

Die nächsten Contesttermine bitte vormerken: 25.09.2010 und 01.01.2011.

## **AGCW-Handtastenparty**

**Termin:** Handtasienpariy 40m (HTP 40):

1. Samstag im September (04. September 2010), 1300-1559 UTC

Handtastenparty 80m (HTP 80):

1. Samstag im Februar (05. Februar 2011), 1600-1859 UTC

Frequenzen: 3.510 - 3.560 kHz bzw. 7.010 - 7.040 kHz

**Klassen:** A = max. 5W Output (oder max. 10W Input)

B = max. 50W Output (oder max. 100W Input) C = max. 150W Output (oder max. 300W Input)

D = SWL

RST + QSO-Nummer/Klasse/Name/Alter (YL=XX)

Beispiel: "569001/A/Felix/29", "589004/C/Rosel/XX"

**Punktwertung:** QSO-Klasse A mit Klasse A = 9 Punkte

QSO-Klasse A mit Klasse B = 7 Punkte QSO-Klasse A mit Klasse C = 5 Punkte QSO-Klasse B mit Klasse B = 4 Punkte QSO-Klasse B mit Klasse C = 3 Punkte QSO-Klasse C mit Klasse C = 2 Punkte

Logangaben: Zeit, Band, Call, Rapporte, Teilnehmerklasse, Stationsbeschreibung,

Punktabrechnung; ehrenwörtliche Erklärung, nur eine Handtaste (Hubtaste) benutzt zu haben. SWL-Logs müssen je QSO beide Rufzeichen und mindestens

einen kompletten Rapport enthalten.

Auszeichnung: Urkunden für die ersten drei Plätze, Erinnerungs-QSLs für alle Teilnehmer.

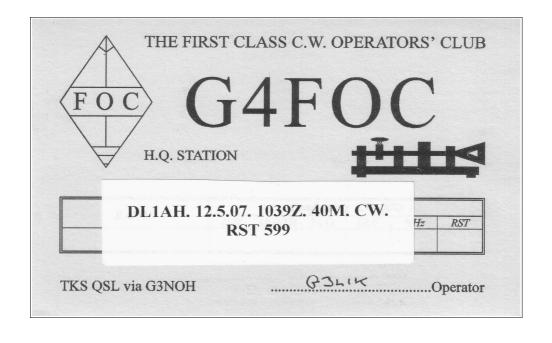
**Ergebnisliste:** gegen Einsendung eines adressierten Freiumschlags (SASE)

Logs: bis zum 30. September (HTP 40) bzw. 28. Februar (HTP 80) an

Friedrich W. Fabri, DF1OY, Hermann-Bahner-Strasse 1, 63225 Langen.

E-Mail: htp@agcw.de

(ACHTUNG NEUE POSTANSCHRIFT!!!)



## AGCW - DL - VHF/UHF - Contest

**Termine:** 4. Samstag im September (25. September 2010), Neujahr (1. Januar 2011),

3. Samstag im März (19. März 2011), 3. Samstag im Juni (18. Juni 2011)

**Zeiten/Freq.:** 1600 - 1859 UTC - 144,025 MHz - 144,150 MHz

1900 - 2059 UTC - 432,025 MHz - 432,150 MHz

Teilnehmer: Alle lizenzierten Funkamateure, nur Einmannstationen; die Teilnahme von

Clubstationen ist nur dann gültig, wenn sie von einem einzigen Operator bedient wird und diese Tatsache vom Operator auf dem Deckblatt des Logs bestätigt wird. In diesem Fall benutzt der Operator während des gesamten Contests nicht sein eigenes Rufzeichen, sondern das der Clubstation. Der Gebrauch von Keyboards und

automatischen Lesegeräten ist nicht gestattet.

Anruf: CQ AGCW TEST

**Klassen:** A = bis 5 W Output

B = mehr als 5 bis 50 W Output C = mehr als 50 W Output

Während eines Contest-Abschnitts dürfen weder Klasse noch Standort gewechselt

werden!

**Rapporte:** RST und lfd. Nr., Klasse, WW-Locator.

Beispiel: 579001/A/JO31XX. Die Schrägstriche sind mitzutasten. Der Gebrauch des weltweiten

Locators ist vorgeschrieben!

QSO-Punkte: QRB-Punkte: die Entfernung, die bei jedem QSO überbrückt wurde, zählt 1 Punkt pro

Kilometer.

**Endpunktzahl:** Gesamtpunktzahl = Summe der QRB-Punkte. Nicht komplette QSO müssen im Log

erscheinen, werden aber von der Zählung nicht berücksichtigt. Separate Logs für

jedes Band, jedes Band zählt einzeln.

Logs: Die Logbücher müssen folgende Spalten enthalten: UTC, Call, RST/lfd. Nr. gegeben,

RST/lfd. Nr. und Klasse empfangen, Locator, QRB-Punkte, Bemerkungen. Weitere Angaben auf dem Deckblatt: Rufzeichen, Adresse, eigener WW-Locator, eigene Teilnehmerklasse, benutztes Rig einschließlich Angabe der Ausgangsleistung,

Summe der QRB-Punkte, Unterschrift des Operators.

Die offizielle Punkteliste ist gegen SASE oder SAE und IRC erhältlich. Sie kann auch per E-Mail angefordert werden und wird im Packet Radio-Netz in die Rubrik AGCW

eingespielt. Die Nichtbeachtung der Regeln führt zur Disqualifikation!

Die ersten drei Teilnehmer jeder Klasse werden mit einer zweifarbigen Urkunde im

Format DIN A4 ausgezeichnet, wenn mindestens drei Logs vorliegen. Jeder

Logeinsender erhält eine Erinnerungs-QSL-Karte.

Logeingang: Die Logs müssen spätestens am 3. Montag nach dem Contestwochenende

eingegangen sein. Es gilt das Datum des Poststempels. Bei Papier-Logs sollte ein Summary-Sheet (Anzahl QSO's, DXCC, WW-LOC, ODX egal in welcher Form) bitte

dem Log immer beilegen.

Manager: Manfred Busch, DK7ZH

Ebachstr. 13

D-35716 Dietzhölztal-Mandeln

ACHTUNG: Logs können elektronisch und handschriftlich eingereicht werden. Alle Teilnehmer werden jedoch gebeten, ein elektronisches Log einzusenden (wenn möglich). Alle am Computer erstellten elektronischen Logs sollten als Datei, möglichst im EDI (REG1TEST) Format (Electronic Data Interchange – EDI File Format for Contests in IARU Region 1 above 30 MHz) eingesendet werden an: <a href="mailto:vhf-uhf@agcw.de">vhf-uhf@agcw.de</a> (Filename: rufzeichen.edi), keine anderen Daten-Files

einschicken.

## **Deutscher Telegraphie-Contest (DTC)**







Veranstalter: Radio Telegraphy High Speed Club (HSC), Radio Telegraphy Club e.V. (RTC),

Arbeitsgemeinschaft Telegrafie e.V. (AGCW-DL)

Datum/Zeit: 3. Oktober (jährlich am Tag der deutschen Einheit), 0700 - 0959 UTC.

Teilnehmer: alle Funkamateure und SWLs; mindestens eine der an einem QSO beteiligten

Stationen muss in Deutschland sein.

**Frequenzen:** 3.510 - 3.560 kHz, 7.010 - 7.030 kHz

**<u>Betrieb:</u>** nur CW (A1A)! Jede Station darf auf jedem Band nur einmal gearbeitet werden.

Keyboards und Leseeinrichtungen verstoßen gegen die Wettbewerbsregeln. Jede Logeinsendung muß eine Erklärung enthalten, daß alle Wettbewerbsregeln befolgt

wurden.

Klassen: I: bis 5 Watt Output (QRP) II: 5 bis 125 Watt Output

III: SWL IV: Clubstationen ausrichtender Vereine

RST und LDK. (LDK ist das aktuelle KFZ-Kennzeichen des jeweiligen Landkreises

oder der kreisfreien Stadt, in dem sich die Station während der Verbindung befindet.) Beispiel: 579HOL für Teilnehmer im Landkreis Holzminden. Stationen außerhalb

Deutschlands geben nur RST.

QSO-Punkte: jedes QSO zählt 1 Punkt, jede Clubstation der ausrichtenden Vereine (DAØHSC,

DAØRTC, DFØACW, DLØAGC, DFØAGC, DKØAG, DKØHSC, DKØRTC, DLØCWW, DLØDA, DLØHSC und DLØRTC) zählt 2 Punkte. SWL-Logs müssen je QSO beide

Rufzeichen und mindestens einen kompletten Rapport enthalten.

**Endpunkte:** Summe der QSO-Punkte

**Logs:** Folgende Angaben sind in tabellarischer Form einzureichen:

UTC, Call, RST+LDK\_TX, RST+LDK\_RX, Punkte

SWLs: UTC, Call, RST+LDK von Call, worked Call, Punkte

Am Ende jeder Seite sind die Punkte als Zwischensumme zu addieren. Die Endpunktzahl bitte am Ende des Logs oder auf einem Deckblatt kennzeichnen. Angaben zur verwendeten Technik und Bemerkungen zum Contest sind uns willkommen. Bei der Klasse QRP sollte die RIG angegeben werden. Stationen mit Original-QRP-Geräten werden in den Ergebnissen mit einem "\*" gekennzeichnet. Jede Logeinsendung muss eine Erklärung darüber enthalten, dass alle Wettbewerbsregeln eingehalten worden sind. Logs bitte im STF-, CBR- oder TXT-Format. Wer nur das Log und keine Endabrechung einreicht wird automatisch als Checklog gewertet.

Einsendeschluss: 31. Oktober

Auswerter: Wolfgang Schwarz, DK9VZ, In den Bleichwiesen 7, D-65779 Kelkheim/Ts.

Email dtc@agcw.de.

Auszeichnung: Die Siegerin / der Sieger jeder Klasse erhält einen Pokal (wenn mindestens zehn OPs

ihr Log in der jeweiligen Klasse eingereicht haben). Die drei Bestplazierten jeder Klasse erhalten eine Urkunde im A4-Format. Jeder Teilnehmer, der 1,50 Euro in Briefmarken dem Contestlog beilegt (Ausland 2 IRC), erhält eine Urkunde mit der erreichten Punktzahl und Plazierung. Bitte keine Rückumschläge, sondern nur

Rückporto und Adressaufkleber!

Hinweis: Als Übersicht der Landkreise und kreisfreien Städte (LDK) kann die im "RTC-Book"

enthaltene Liste "Landkreisaufstellung für das CWD" genutzt werden. Das "RTC-Book" ist zum Preis von 2,50 € in Briefmarken und SAL (Aufkleber mit der eigenen Anschrift) bei Jürgen Graf, DL5CM, Postfach 1104, D-06281 Eisleben erhältlich. LDKs im

Internet: <a href="http://www.deutsche-autokennzeichen.de">http://www.deutsche-autokennzeichen.de</a>

## Diplom-Programm der AGCW-DL e.V.

Zur Förderung der Telegrafie-Aktivität auf den Amateurfunkbändern gibt die Arbeitsgemeinschaft CW (AGCW-DL e.V.) eine Reihe von Diplomen heraus, die von allen Funkamateuren und SWLs erworben werden können. Es gelten alle Verbindungen ab dem 1. Januar 1971; beim "QRP-CW-100" alle Verbindungen ab dem 1. Januar 1985, beim "AGCW2000" alle Verbindungen ab dem 1. Januar 2000 und beim "35 Jahre AGCW" alle Verbindungen ab dem 1. Januar 2006.

## 35 Jahre AGCW

Geburtstagsdiplom der AGCW aus Anlass des 35. Jahrestages ihrer Gründung. Ab dem 1. Januar 2006 sind Stationen für verschiedene Diplomklassen zu arbeiten. Details auf S.16 im Sommerheft 2006 sowie auf unserer Webseite www.agcw.de!

### CW - 2000 / CW - 1000 / CW - 500

Es werden 2000/1000/500 CW-QSOs im Kalenderjahr verlangt. Alle QSOs in CW auf KW werden gewertet, einschl. Contest- und ZAP-QSOs. AGCW-Mitglieder reichen eine ehrenwörtliche Erklärung über die Anzahl der QSOs zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember des Jahres ein, für welches das Diplom beantragt wird. Nichtmitglieder legen eine von zwei Funkamateuren bestätigte Liste vor, welche die Anzahl der durchgeführten QSOs je Monat des Jahres enthält.

## QRP - CW - 500 / QRP - CW - 250 / QRP - CW - 100

Dieses Diplom wird für den Betrieb auf Kurzwelle ausgegeben. Es werden 500, 250 oder 100 QRP-CW-QSOs verlangt, übrige Bedingungen wie beim vorgenannten Diplom. Zusätzlich ist eine ehrenwörtliche Erklärung beizulegen zur Bestätigung, daß bei allen QSOs der eigene Output nicht über 5 Watt oder der Input nicht über 10 Watt lag.

## **UKW - CW - 250 / UKW - CW - 125**

Diese beiden Diplome werden für den Telegrafie-Betrieb auf den UKW-Bändern von 144 MHz aufwärts ausgegeben. Erforderlich sind mehr als 250 bzw. 125 CW-QSOs im Kalenderjahr; keine Leistungsbegrenzung. Alle übrigen Bedingungen wie bereits oben genannt.

## W-AGCW-M (WORKED AGCW MEMBERS)

Für dieses Diplom zählen alle CW-QSL der in der Mitgliederliste ausgedruckten und der im AGCW-QTC bekanntgegebenen AGCW-Mitglieder. Für dieses Diplom sind mindestens 100 Punkte notwendig. Sticker für 200 Punkte (Bronze), 300 Punkte (Silber) oder 500 Punkte (Gold) können mit SASE und einer Liste zusätzlich gearbeiteter Stationen angefordert werden.

Punkte je Mitglied aus DL: 1 Pkt., aus EU: 2 Pkte., aus DX: 3 Pkte., für YL/XYL: 3 Pkte. und eine Rundspruchbestätigung mit QSL: 5 Pkte. Alle CW-QSOs auf den VHF/UHF-Bändern zählen doppelt. Der Antrag ist mit einer GCR-Liste zu stellen. QSLs von QTC-Stationen sind vorzulegen und werden nach Prüfung zurückgereicht.

## Diplom »AGCW 2000«

Es müssen ab dem 1. Januar 2000 insgesamt 2000 Punkte erreicht werden (jedes AGCW-Mitglied: 20 Punkte und jede AGCW-Clubstation: 50 Punkte). Die AGCW-Nummern der gearbeiteten Stationen sind im Diplomantrag aufzuführen, jede Nummer zählt nur einmal. AGCW-Clubstationen im Sinne dieser Ausschreibung sind DFØACW, DFØAGC, DLØAGC, DKØAG, DLØCWW und DLØDA. Es zählen nur CW-QSOs (A1A und F2A) auf allen Amateurfunkbändern.

## AGCW - Langzeitdiplom

Dieser Wettbewerb ist eine Ergänzung zu den CW-Jahresdiplomen. Voraussetzung ist der Erwerb des jeweiligen Grunddiplomes (CW-500/UKW-CW-125 bzw. -250 oder QRP-CW-250) seit der Einführung des Langzeitwettbewerbes im Jahre 1988. Das QRP-CW-100 gilt nicht als Grunddiplom. Alle Erwerber eines Grunddiplomes haben die Möglichkeit, eine Sammelkarte anzufordern. Dieses kann bei der Beantragung des Grunddiplomes oder separat mit SASE geschehen. Für jedes Jahr können maximal zwei Sticker beantragt werden. Wahlweise kann man für jedes Jahr seit 1988 ein Grunddiplom und einen Sticker, oder ebenfalls - zum einmal ausgegebenen Grunddiplom - jährlich bis zu zwei Sticker (z.B. CW-250 = 2×CW-125) beantragen. Nach Komplettierung der Sammelkarte mit 9 Stickern (des gleichen Diploms) ist die Sammelkarte an das Service-Referat einzuschicken und der Einsender erhält kostenlos das "CERTIFICAT LANGZEIT-WETTBEWERB" im Format DIN A4, mehrfarbig gedruckt, zugesandt.

<u>Diplomgebühren:</u> QRP-CW-100: 3,- € oder 5 US-\$; W-AGCW-M: 7,70 € oder 10 US-\$, alle anderen Diplome: 5,- € oder 7 US-\$; Sticker für Langzeitdiplom: Gegen Portoersatz.

<u>Diplomanträge an:</u> Lutz Schröer, DL3BZZ, Am Niederfeld 6, D-35066 Frankenberg. Bitte überweisen Sie die betreffenden Beträge mit Angabe von <u>Call, Namen</u> und <u>Verwendungszweck</u> auf das Konto der AGCW-DL (= Kontoinhaber): Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Konto 101 513 3950

## AGCW-DL e.V.



## ARBEITSGEMEINSCHAFT TELEGRAFIE

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in die AGCW-DL e.V.

- O als ordentliches Mitglied
- **O** als assoziiertes Mitglied (ohne Bezug der AGCW-Info, ohne Stimmrecht) (nur für nichtdeutschsprachige Interessenten)

Ich erkläre mich bereit, den Telegraphiebetrieb auf den Amateurfunkbändern im Rahmen meiner Möglichkeiten sowie die Aktivitäten der AGCW-DL e.V. zu fördern. Die Grundlagen meiner Mitgliedschaft werden von der Satzung der AGCW-DL e.V. geregelt, die ich durch meine Unterschrift anerkenne. Im Falle einer ordentlichen Mitgliedschaft verpflichte ich mich zur fristgemäßen Bezahlung des jeweiligen Jahresbeitrages. Ich bin zugleich mit der Aufnahme meiner persönlichen Angaben in die Mitgliederdatei der AGCW-DL e.V. einverstanden.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt zur Zeit 10,- € jährlich, die Aufnahmegebühr beträgt einmalig 5,- €. Bitte leisten Sie erst dann Zahlungen, wenn Sie Ihre Mitgliedschaftsunterlagen erhalten haben! Bitte geben Sie bei allen Zahlungen unbedingt Ihren Namen, Ihr Rufzeichen (falls vorhanden) und Ihre AGCW-Nummer an!

Name, Vorname:	
Rufzeichen:	
Straße:	
PLZ, Ort, Land:	
ggf. Telefon/Fax:	
ggf. E-Mail:	
ggf. DOK:	
Datum:	Unterschrift:

### Anschrift des Sekretariats:

Lutz Schröer, DL3BZZ, Am Niederfeld 6, D-35066 Frankenberg, Fax 06451 - 714395

## Bankverbindungen:

Kto.-Nr. 101 513 3950 bei der Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50), Inhaber: AGCW-DL e.V. Kto.-Nr. 95 162 678 bei der Postbank Ludwigshafen (BLZ 545 100 67), Inhaber: AGCW-DL e.V.

Mitglieder außerhalb von DL können auf unser Konto bei der Postbank Ludwigshafen überweisen. Nötig sind dafür folgende Angaben: <u>IBAN: DE75 5451 0067 0095 1626 78</u> und <u>BIC: PBNKDEFF</u>.

## Mitgliedsbeiträge

Zu Jahresanfang wird der Mitgliedsbeitrag für das laufende Kalenderjahr fällig. Wir bitten diejenigen Mitglieder, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, um möglichst rasche Überweisung. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 10,- € pro Jahr. Die AGCW-DL e.V. führt folgende Vereinskonten: Konto Nr. 101 513 3950 bei der Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) sowie Konto Nr. 95 162 678 bei der Postbank Ludwigshafen (BLZ 545 100 67), Kontoinhaberin ist die AGCW-DL e.V.

Mitglieder außerhalb von DL können auf unser Konto bei der Postbank Ludwigshafen überweisen. Nötig sind dafür folgende Angaben: <u>IBAN: DE75 5451 0067 0095 1626 78</u> und <u>BIC: PBNKDEFF</u>.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich entschließen könnten, der AGCW-DL e.V. mittels des folgenden Formulars eine Lastschrifteinzugsermächtigung zu erteilen. In diesem Fall werden die Beiträge jeweils zu Jahresbeginn von Ihrem Girokonto abgebucht. Selbstverständlich können Sie die Einzugsermächtigung auch jederzeit widerrufen!

## Einzugsermächtigung

(Lastschrift von Sparkonten ist nicht möglich!)

(Edotoonint	von oparionien ist mont mogilion.)
Name, Vorname:	
Straße:	
PLZ, Ort, Land:	
Rufzeichen:	
AGCW-Mitgliedsnr.:	
Konto-Nummer:	
Bankleitzahl:	
Name und Sitz des Geldinstituts:	
Name des Kontoinhabers (falls nicht mit dem Mitglied identisch):	
Ich ermächtige die AGCW-DL e.V. Aufnahmegebühren mittels Lastschrift v	bis auf Widerruf zum Einzug der fälligen Beiträge bzw om oben genannten Konto.
, den	(Unterschrift des Mitglieds/Kontoinhabers
O and an O's day well-two discount for the	

Senden Sie das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formular bitte an die Kassenwartin der AGCW-DL e.V.: Petra Pilgrim, DF5ZV

Danziger Str. 10 35274 Kirchhain

## Organisation der AGCW-DL e. V.

Ehrenpräsident: Ralf M.B. Herzer, <u>DL7DO</u>, Am Bärensprung 7, D-13503 Berlin

Vorsitzender:
 Vorsitzender:
 Vorsitzender:
 Vorsitzender:
 Vorsitzender:
 Vorsitzender:
 Vorsitzender:
 Bernd Müller, <u>DK7ZT</u>, Weitershäuser Str. 11, D-35041 Marburg
 Sekretär:
 Kassenwartin:
 Petra Pilgrim, <u>DF5ZV</u>, Danziger Str. 10, D-35274 Kirchhain

Referate:

QRP: Wolfgang Wegner, <u>DK4AN</u>, Stürzelbacher Str. 26, D-57639 Rodenbach QTC: Edmund Ramm, <u>DK3UZ</u>, Anderheitsallee 24, Bramfeld, D-22175 Hamburg

Internet-Webmaster: Michael Straub, <u>DF4WX</u>, <u>Ernst-Ludwig-Straße</u> 6, D-55597 Wöllstein

und Jörg Meinhold, <u>DO1TTJ</u>, Frauenhofstr. 7, D-60528 Frankfurt/Main

EUCW (ECM): Dr. Martin Zürn, <u>IK2RMZ</u>, Box 202, I-21020 Ispra (VA)

Korrespondent ON/PA: Tom Hoedjes, <u>HB9DOD</u>, Schorengasse 4, CH-5734 Reinach Material / CW-Shop: Ulrich Berens, <u>DJ2UB</u>, Graf-Schellart-Weg 2a, D-52355 Düren Lutz Schröer, <u>DL3BZZ</u>, Am Niederfeld 6, D-35066 Frankenberg

Sachbearbeiter:

Contestreminder: Zur Zeit nicht besetzt, Nachfolger wird gesucht

Happy New Year Contest: Daniel Schirmer, <u>DL5SE</u>, Am Teich 15, D-25917 Stadum

QRP/QRP-Party: Jürgen Mertens, <u>DJ4EY</u>, Am Mühlenbruch 32, D-59581 Warstein

QRP-Contest: Edmund Ramm, <u>DK3UZ</u>, Anderheitsallee 24, Bramfeld, D-22175 Hamburg

Handtastenparty 80/40: Friedrich W. Fabri, <u>DF1OY</u>, Moselstraße 17b, D-63322 Rödermark

DTC (HSC-RTC-AGCW): Wolfgang Schwarz, DK9VZ, In den Bleichwiesen 7, D-65779 Kelkheim/Ts.

VHF/UHF-Contest: Manfred Busch, <u>DK7ZH</u>, Ebachstraße 13, D-35716 Dietzhölztal Semi Automatic Key Party: Ulf-Dietmar Ernst, <u>DK9KR</u>, Elbstraße 60, D-28199 Bremen ZAP-Merit-Contest: Dr. Thomas Rink, <u>DL2FAK</u>, Röntgenstraße 36, D-63454 Hanau Aktivitätswoche: Petra Pilgrim, <u>DF5ZV</u>, Danziger Str. 10, D-35274 Kirchhain

YL-CW-Party:
UKW-CW-Diplome:
CW-500-Diplom:
CW-1000-Diplom:
CW-2000-Diplom:
CW-QRP-Diplome:
CW-QRP-Diplome:
CW-DR-CW-Party:
Dr. Roswitha Otto, <u>DL6KCR</u>, St. Nikolaus Str. 26, D-52396 Heimbach
Hans-Jürgen Döring, <u>DK8RE</u>, Hospitalstraße 21, D-04931 Mühlberg / Elbe
Hans-Jürgen Döring, <u>DK8RE</u>, Hospitalstraße 21, D-04931 Mühlberg / Elbe
Hans-Jürgen Döring, <u>DK8RE</u>, Hospitalstraße 21, D-04931 Mühlberg / Elbe
Hans-Jürgen Döring, <u>DK8RE</u>, Hospitalstraße 21, D-04931 Mühlberg / Elbe

W-AGCW-M-Diplom: Klaus W. Heide, <u>DK7DO</u>, Postfach 1084, D-59591 Erwitte AGCW-Trophy: Ralf Kaucher, <u>DK9PS</u>, Kremel 41, D-55758 Hettenrodt

AGCW 2000: Andreas Herzig, <u>DM5JBN</u>, Bergring 5, D-08129 Oberrothenbach Goldene Taste: Jörg Behrent, <u>DL2RSS</u>, Gaggenauerstr.37, D-14974 Ludwigsfelde "Morsefreund"-Programm: Rolf R. Grunwald, <u>DL1ARG</u>, Postfach 2216, D-99403 Weimar

## QTC-Stationen (Kontakt via <a href="mailto:qtc@agcw.de">qtc@agcw.de</a> oder <a href="mailto:agcw@agcw.de">agcw@agcw.de</a>):

Call	OP	DOK	<u>LDK</u>
DFØACW	DL2FAK(Tom)	CW	HU
DLØCWW	DF4BV (Heinz)	CW	CUX
DLØCWW	DL3BZZ(Lutz)	CW	KB
DLØDA	DL1VDL(Hardy)	CW	DD
DLØXX	DJ2YE (Diethelm)	XX	ME
DLØAGC	DK3UZ (Eddi)	CW	HH
DFØAGC	DL5XL (Felix)	CW	CUX
DKØAG	DL1AH (Kai)	CW	ROW

**Telefon- und Fax-Nummern:** 

<u>DL1ARG</u>: Tel. 0151-16790305 <u>DL3BZZ</u>: Tel. 06451-25285, Fax 06451-714395

<u>DF5ZV</u>: Tel. 06422-6408, Fax 06422-922328

Internet:

E-Mail-Adressen: Rufzeichen, die in dieser Übersicht unterstrichen erscheinen, sind per

E-Mail unter (Rufzeichen)@agcw.de erreichbar. Beispiel: Die E-Mail-

Adresse von <u>DL3BZZ</u> lautet dl3bzz@agcw.de.

Home Page: http://www.agcw.de/

E-Mail-Sammeladresse: agcw@agcw.de

Redaktion: Kai-Uwe Hoefs, <u>DL1AH</u>, Hohe Straße 23, D-27374 Visselhövede

## **Impressum**

**Herausgeber:** Arbeitsgemeinschaft Telegrafie (AGCW-DL) e.V.

**Redaktion:** Kai-Uwe Hoefs, DL1AH, Hohe Str. 23, D-27374 Visselhövede **Druck:** Druckerei J. Lühmann, Marktstraße 2-3, D-31167 Bockenem

<u>Auflage:</u> 1.700 Exemplare

© 2010 AGCW-DL e.V.

Die Arbeitsgemeinschaft Telegrafie ist Mitglied des RTA (Runder Tisch Amateurfunk)

und der **EUCW** (European CW Association)

<u>Mitgliedsbeiträge</u> betragen zur Zeit 10,- € pro Jahr und sind <u>Anfang des Jahres</u> für das laufende Kalenderjahr zu überweisen (entfällt bei Erteilung einer Lastschrifteinzugsermächtigung) an:

Arbeitsgemeinschaft Telegrafie – AGCW-DL e.V., Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Konto 101 513 3950 Postbank Ludwigshafen, BLZ 545 100 67, Konto 95 162 678

Bei allen Zahlungen bitte <u>Call</u> und <u>Mitgliedsnummer</u> angeben! Die **Aufnahmegebühr** beträgt zur Zeit 5,- €. Bitte melden Sie Anschriftsänderungen baldmöglichst dem Sekretariat!

<u>Diplomanträge</u> sowie Zusatzsticker für den Langzeitwettbewerb bitte beim **Service-Referat** bestellen/beantragen: Lutz Schröer, DL3BZZ, Am Niederfeld 6, D-35066 Frankenberg. QRP-CW-100 3,-€ oder 5 US-\$; W-AGCW-M 7,70 € oder 10 US-\$, andere AGCW-Diplome 5,- € oder 7 US-\$; Zusatzsticker für Langzeitwettbewerb gegen Portoersatz. Bitte überweisen Sie die betreffenden Beträge mit Angabe von <u>Call, Namen</u> und <u>Verwendungszweck</u> auf das Konto der AGCW-DL (= Kontoinhaber):

Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Konto 101 513 3950

**AGCW-Trophy** ist die höchste Auszeichnung der AGCW-DL e.V. und kann von jedem Funkamateur und SWL erworben werden, wenn ein Leistungsnachweis und der festgelegte Kostenbeitrag eingereicht werden. Als Leistungsnachweis genügt eine Auflistung von mindestens sechs in CW erarbeiteten Diplomen, sowie die Teilnahme an mindestens drei verschiedenen CW-Contesten, wobei die Plazierung unter den ersten 10 sein muß. Wenigstens ein Diplom und ein Contest müssen von der AGCW sein. Es zählen nur solche Diplome, die ab 1971 (Gründungsjahr der AGCW) erarbeitet wurden. Die Auflistung ist von zwei Funkamateuren oder vom OVV zu bestätigen und einzureichen an:

Ralf Kaucher, DK9PS, Kremel 41, D-55758 Hettenrodt

Die Gebühr beträgt 15,- € oder US-\$ 17. Bitte überweisen Sie mit Angabe von <u>Call</u>, <u>Namen</u> und <u>Verwendungszweck</u> auf das Konto der AGCW-DL (= Kontoinhaber):

Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Konto 101 513 3950

<u>Material-Referat:</u> AGCW-Stempel für 9,50 €, AGCW-Nadeln für 3,60 €, Autoaufkleber "MORSEN find' ich gut" 1,30 € / Stück (ab 3 Stück 1,- € / Stück), Bücher "CW-Betriebstechnik" von Ferdinand "Ben" Kuppert, DF8ZH †, für 10,- €, "Morse-Memory" für 3,- € und die "CD der AGCW" für 10,- € (alle Preise incl. Versand) sind beim **Material-Referat** erhältlich. Bestellungen und Zahlungen (Vorkasse) bitte an:

Ulrich Berens, DJ2UB, Graf-Schellart-Weg 2a, 52355 Düren (Tel.: (0 24 21) 27 30 77). Konto 351 794 500, Postbank Köln, BLZ 370 100 50. Bei Zahlungen Call, Name und Verwendungszweck nicht vergessen!

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder, nicht die von Redaktion und Vorstand.

Urheberrecht/Nachdruck: Ein Nachdruck oder eine Vervielfältigung gleich welcher Art (z.B. Scans, Fotokopien, Fotographien, etc.) bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung der AGCW-DL e.V.!